



Für Erhaltung des Elzganggebots
Grüne wollen keine Einschränkung

Musikschule hat eine Bigband
Schwappacher-Triumph beim Jubiläumskonzert

Wieder Kindertheater

Veranstaltungen

Aktuelles vom Sport

Juni

Schwimmbad verliert für 50 000 Mark Wasser pro Jahr Sanierung ist dringend erforderlich

Die Mitglieder des Bauausschusses waren sich alle einig und stimmten in ihrer letzten Sitzung für eine Vorlage des Magistrats, wonach das Schwimmstadion saniert werden soll. Dabei ist man für eine sogenannte kleine Lösung, die Kosten in Höhe von etwa 750 000 Mark erfordern wird und nach menschlichem Ermessen für die nächsten zehn bis zwölf Jahre halten wird. Die andere Möglichkeit wäre ein großer Umbau des Schwimmstadions gewesen, wofür rund vier Millionen hätten auf den Tisch geblättert werden müssen. Angesichts der Finanzlage und anderer wichtiger Aufgaben sah man von dieser Lösung ab.

Wie wir bereits berichtet hatten, wurde man durch erhebliche Wasserverluste darauf aufmerksam, daß mit den Böden der Schwimmbecken etwas nicht stimmen kann. Im Bauausschuß kamen dazu auch Zahlen auf den Tisch, und mit Überraschung wurde vernommen, daß pro Jahr eine Wassermenge im Gegenwert von 50 000 Mark in den Untergrund entweicht. In zwölf Jahren wären dies rund 600 000 Mark, wodurch die Sanierungskosten in Höhe von 750 000 Mark fast völlig durch die zu erwartende Wassereinsparung aufgegangen wären.

Dr. Schulenburg, ein Spezialist für Schwimmbadbau, der als Berater zur Sitzung hinzugezogen war, erläuterte die Hintergründe. Als das Schwimmbad in den 30er Jahren gebaut wurde,

verzichtete man auf eine feste Gründung unter den Becken, wie man es heute machen würde, und ließ stellenweise den Schlickuntergrund. Im Laufe der Jahre haben sich dann Kavernen gebildet, die die „Schwimmbadwanne“ gewissermaßen unterschiedlich schweben lassen. Dadurch bilden sich Stellen, die das Wasser in den Unterboden entweichen lassen.

Eine baldige Sanierung sei angeraten, da es durch Unterspülungen dazu kommen könne, daß das Schwimmstadion ganz geschlossen werden müsse. Jetzt bestehe noch die Möglichkeit, die vorhandenen Kavernen durch Zementschlamm auszupressen und die Böden der Becken mit neuer Drainage und wasserdichtem Belag zu versehen, so daß eine neue Kavernenbildung ausgeschlossen sei. Dadurch werde zwar die Tiefe der Becken um etwa 80 Zentimeter verringert, doch seien sie immer noch tief genug, um die Bedürfnisse der Badenden, auch bei sportlichen Wettbewerben zu erfüllen. Fraglich werde es nur im Sprungbecken, wo die größten Schwierigkeiten bestünden und die tiefe derart verringert werden müßte, daß Sprünge vom Zehn-Meter-Turm nicht mehr möglich seien. Aber 7,50 Meter seien ja auch noch hoch genug.

Der zeitliche Ablauf sei so möglich, daß bis zur Badesaison 1984 alles erledigt sei, wobei es allenfalls zu einer verspäteten Saisonöffnung um wenige Wochen kommen könne.

Was meinen die Bürger zum Rathaushof?

Um diese Frage geht es am Montagabend ab 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in der Frankfurter Straße, wo bei einem Bürgerabend der Altstadt-Initiative die Planungsvorschläge des Magistrats (wir berichteten am Dienstag darüber) besprochen werden sollen.

Der Altstadt-Initiative geht es vor allem darum, das „Herz der Altstadt“ nach dem Wegzug von Behörden und Ämtern und zuletzt der Feuerwehr wieder zum Schlagen zu bringen und rechnen dabei mit der Unterstützung durch Langener Vereine, deren Vertreter ebenfalls zu diesem Abend eingeladen sind.

Jedenfalls haben alle interessierten Bürger — und vor allem die Altstädter sollten sich zu Wort melden — die Möglichkeit, ihre Gedanken zu einer Umgestaltung des Rathaushofes und des Kirchplatzes zu äußern. Da ja auch von seiten des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung noch nichts entschieden ist und die vorgelegten Planvorstellungen nur Anregungen sein sollen, wie man die betreffenden Plätze gestalten könnte, stehen noch alle Möglichkeiten offen, zur Meinungsbildung beizutragen. Bei der Aufstellung eines Bebauungsplanes wird ohnehin vom Parlament zu einer Bürgerbeteiligung eingeladen, aber was man jetzt schon erörtern kann, muß später nicht mehr geändert werden.

Wollten die Einbrecher den Unterricht stören?

Empörung über Einbrüche in der Dreieich-Schule

Während der Pfingsttage, in der Zeit vom 21. bis 24. Mai und in der Nacht vom 24. zum 25. Mai, wurde in die Dreieichschule zweimal eingebrochen. Wer nach den Einbrüchen im Schulgebäude gewesen ist, der war überrascht, mit welcher Kaltblütigkeit die Täter zu Werke gegangen sind. Auch müssen sie ortskundig gewesen sein, weil beim ersten Einbruch während der Pfingsttage ganz gezielt die naturwissenschaftlichen Räume und der Video-Raum aufgebrochen wurden. Dabei sind die naturwissenschaftlichen Räume mit Sicherheitsschlössern versehen.

An den Türschlössern wurden die Türen mit einer Säge angeschnitten und dann mit brutaler Gewalt die Schlösser aufgebrochen. Die Türfüllungen wurden dabei vollkommen zerstört. Im Chemie-Sammlungsraum wurde der Giftschrank, der ebenfalls durch ein Sicherheitschloß gesichert ist, mit erheblichem Kraftaufwand aufgebrochen und zerstört.

Mit der gleichen Dreistigkeit wurde auch bei dem Einbruch vom 24. zum 25. Mai der sogenannte AV-Raum aufgebrochen, in dem technische Geräte, Kassetten und Bänder für den Unterricht aufbewahrt werden. Wenn man sieht, wie die Türen zerstört waren, muß man annehmen, daß sich die Täter von dem dabei entstehenden Lärm nicht haben beeindrucken lassen.

In der Schulleitung und im Lehrerkollegium wird vermutet, daß man mit diesen Einbrüchen die Arbeit in der Schule, besonders in der Oberstufe, erheblich stören wollte. In dem entwendeten

Computer waren alle Fach- und Kurswahlen der Oberstufenschüler gespeichert. Ohne den Computer werde nun ein erheblicher Aufwand für die Fachwahlen und Kurseinstellungen notwendig. Aber auch durch die Diebstähle der Chemikalien im Chemie-Sammlungsraum werde der Experimentalunterricht in Chemie weitgehend eingeschränkt werden müssen.

Ob es nur Zerstörungswut — zumindest bei dem Einbruch über die Pfingsttage — war, läßt sich nicht genau feststellen. Da die gestohlenen Chemikalien (zum Teil giftig) nicht von hohem finanziellen Wert sind, liegt die Vermutung nahe. Dazu kommt, daß die Täter auf dem Fluchweg beabsichtigte Spuren in Form von Glasgefäßen aus der Chemie und dazu ein Buch aus der Chemie-Sammlung mit dem Titel „Analyse der Spurenelemente“ hinterließen.

Der Dreieichschule ist bei diesen beiden Einbrüchen erheblicher Schaden entstanden. So wurden Geräte im Wert von insgesamt 12.000 Mark entwendet. Dazu kommt der Sachschaden (zerstörte Türen, Schlösser, Giftschrank, Glasgefäße und zwei Getränkeautomaten), der zur Zeit noch nicht übersehen werden kann.

Nicht nur das Lehrerkollegium, sondern auch der größte Teil der Schülerschaft der Dreieichschule sind über diese Einbrüche sehr erbittert, da hier nicht nur finanzieller Schaden entstanden ist, sondern mehr als 1.200 lernwillige Jugendliche in ihrem schulischen Ausbildungsgang erheblich beeinträchtigt wurden.

Die Kriminalpolizei rät:

Wachsam auf fremden Straßen Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen

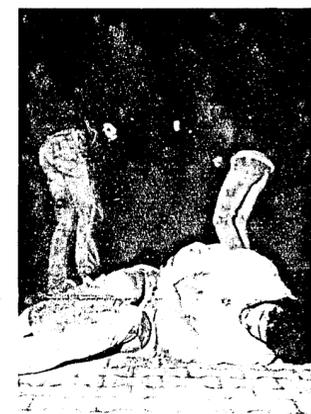
Der 43jährige Hobbyfotograf Werner F. unternahm an seinem Urlaubsort im Süden allein in der Abenddämmerung einen Streifzug durch die malerische Altstadt mit ihren verwinkelten, dunklen Gassen. Als er um zwei Uhr morgens im Rinnein mit schmerzhaftem Kopf wieder zu Bewußtsein kam, hatte er was zu erzählen: Die Kamera, das Geld und seine Paplere fehlten; dazu hatte er noch eine große Beule am Hinterkopf.

Wer reist, geht natürlich auch immer ein gewisses Risiko ein. Höchst überflüssig ist es allerdings, sich aus Leichtsinns oder Unkenntnis in ausgesprochen gefahrenträchtige Situationen zu begeben. Dazu gehört zum Beispiel, wenn man allein abgelegene Sehenswürdigkeiten besucht oder durch menschenleere Gassen bummelt, wofür noch abends. Das mag zwar romantisch sein, aber an vielen Orten haben sich die Täter geradezu darauf spezialisiert, in düsteren Hinterhöfen oder in dunklen Hauseingängen in der Nähe „sternchentragernder“ Attraktionen bildungsbeflissenen Touristen aufzulauern.

Der Griff nach Hand- oder Brieftasche kommt dann so unvermutet, daß dem Überfallenen kaum Zeit bleibt, sich ein Bild vom Täter zu machen, geschweige denn, die Tat zu verhindern. Das ist auch meist nicht ratsam, denn im Gegensatz zum arglosen Opfer ist der Täter selten allein. Und die Räuber schrecken auch vor körperlicher Gewaltanwendung nicht zurück. Ebenso ist vor dem „wildem“ Campieren an einsamen Stränden oder in Wäldern dringend zu warnen, sei es auch noch so verlockend.

„Mir wird schon nichts passieren“ — diese Blauäugigkeit ist schon vielen teuer zu stehen gekommen. Übrigens sollte man diese Ratschläge nicht nur im Ausland beherzigen; auch bei uns gibt es in zunehmendem Maß professionelle Straßenräuber, die mit üblen Tricks arbeiten und nicht selten gewalttätig werden.

Um nicht Opfer eines Straßenraubes zu werden, rät die Kriminalpolizei: „Meiden Sie menschenleere Gassen oder Anlagen, vor allem bei Dunkelheit, und wenn Sie allein sind, tragen Sie Ihre Handtasche nicht zur Straßenseite hin. Klemmen Sie sie unter den Arm und legen Sie den Trageriemen quer über die Schulter oder um das Handgelenk, tragen Sie Ihr Geld in einem Brustbeutel oder einer Gürteltasche.“



Mögen sie auch noch so reizvoll sein, die romantischen Altstadtgassen fremder Städte, Vorsicht ist trotzdem angebracht. Vor allem sollte man nie allein oder bei Dunkelheit auf Entdeckungstour gehen. Denn ahnungslose Touristen sind bevorzugte Opfer für blitzschnelle Überfälle. Auch schrecken Räuber vor brutaler Gewaltanwendung nicht zurück. Deshalb rät die Kriminalpolizei: Meiden Sie menschenleere Gassen oder Anlagen, vor allem bei Dunkelheit. Bargeld, Schecks und Ausweis gehören in den Brustbeutel. Foto: Kripo

Am Sonntag Mühlkonzert

Wird es beim dritten Anlauf klappen, fragen sich die Verantwortlichen für die Mühlkonzerte beim VVV, nachdem die beiden ersten Termine im Mai wegen schlechter Witterung ausfallen mußten. Am kommenden Sonntag, dem 5. Juni wird nun wieder ein Versuch unternommen, und ab 15 Uhr wird der Orchesterverein Langen/Egelsbach die Plätze am Paddeleichen einnehmen, um die Besucher mit schönen Melodien zu erfreuen.

Wie gesagt: wenn das Wetter es erlaubt. Aber es kann ja schließlich nicht den ganzen Sommer hindurch regnen, der in Kürze seinen Einzug hält.

Die Lebensretter kamen mit der Leiter auf den Balkon Alte Dame konnte sich nicht helfen

In einer Gemeinschaftsaktion konnte am Sonntagmittag eine 78jährige Langenerin aus einer mißlichen Lage befreit werden. Um 13.37 Uhr teilte ein besorgter Mitbewohner der Langener Polizei mit, daß er den ganzen Vormittag nichts von der alten Dame gehört habe. Auf Klopfen sei nicht geöffnet worden.

Die Langener Polizei rühr zu der Wohnung, doch auch auf das Klopfen der Beamten rührte sich nichts. Ein Beamter legte daraufhin das Ohr an die Tür und glaubte ein Stöhnen zu hören. Da ein Schlüsseldienst nicht zu erreichen war, sprang die Langener Feuerwehr ein.

Über Leitern stieg sie auf den Balkon der im 2. Stock gelegenen Wohnung und konnte sich durch die Balkontür Zutritt zu der Wohnung verschaffen, ohne daß man Gewalt anwenden mußte. Die alte Dame wurde in einer mißlichen Lage ange-

troffen. Sie war offensichtlich aus dem Bett gefallen, konnte sich nicht bewegen oder sonst auf sich aufmerksam machen.

Im Dreieich-Krankenhaus wurde ärztliche Hilfe geleistet. Zwischenzeitlich ist die alte Dame außer Lebensgefahr.

Tresorwürfel „mitgenommen“

Zwischen dem 27. Mai um 17.30 Uhr und dem 29. Mai um 21 Uhr drangen unbekannte Täter in Büro- und Kassenraum des Hess. Flüchtlingswohnheimes ein. Sie hebelten einen Stahlschrank auf und brachen einen Tresorwürfel aus der Wand. Der Tresorwürfel, in dem sich Geld und Briefmarken befanden, wurde gestohlen. Die Höhe des Schadens ist noch nicht bekannt.

Die Original Stuntman-Show K.W.



NUR 2 TAGE
Sa. 4. Juni, 20.30 Uhr
So. 5. Juni, 15.00 Uhr
und 20.30 Uhr



EGELSBACH

Ein Kamikaze-Sturz mit einem Auto aus 30-40 m Höhe von einem Hochkran.
Zehn Fahrer präsentieren die größte Auto- und Motorrad-Artistschau der Gegenwart. Bei jeder Witterung

Folkloreanzuggruppe „Sousta“ beim Hessentag

Am kommenden Wochenende, dem 4. und 5. Juni findet der diesjährige Hessentag in Lauterbach seinen Höhepunkt in großen folkloristischen Veranstaltungen und dem Hessentagsfestzug. Wie schon seit acht Jahren wird auch in diesem Jahr wieder die Folkloreanzuggruppe „Sousta“ die Stadt Langen vertreten. Außer der Mitwirkung beim Festzug und der Veranstaltung „Singendes, klingendes Hessenland“ in Reuters wird „Sousta“ auch schon am Samstagvormittag tanzen.

„Begegnung von Bürgern in Uniform und Zivil“ heißt die Musik- und Tanz-Schau, die von 11.00 bis 17.00 Uhr auf dem Platz vor dem „Goldenen Esel“ stattfindet. Nach dem großen Erfolg, den die Folkloreanzuggruppe „Sousta“ im letzten Jahr bei dieser Veranstaltung hatte, zu der auch der hessische Ministerpräsident Holger Börner erschienen war, wurde „Sousta“ auch diesmal wieder hier verpflichtet. Man wird Tänze aus Rumänien, Armenien und Bulgarien zeigen, selbstverständlich in den schönen Originaltrachten der verschiedenen Länder.

Am Sonntagmorgen tanzt die Folkloreanzuggruppe „Sousta“ dann im Ortsteil Reuters eine Suite griechischer Tänze aus verschiedenen Gegenden Griechenlands. Auch hierzu trägt man die passenden Trachten. Im Festzug am Nachmittag werden die Langener ebenfalls in griechischen Trachten zu sehen sein.

„Schulpolitischer Postkutschenföderalismus“

Das Urteil des Bundesverfassungsgerichts in Kassel, wonach eine in Hessen ausgebildete Grundschullehrerin keinen Einstellungsanspruch in Baden-Württemberg habe, bezeichnete der Vorstand der Arbeitsgemeinschaft liberaler Lehrer in einem Schreiben an den Vorsitzenden der F.D.P. Hessen, Dr. Wolfgang Gerhardt, als ein Zeichen eines schulpolitischen Postkutschenföderalismus. Die Kultusminister der Länder seien nun ernsthaft gefordert, Regelungen zu finden, die allen in den Ländern der Bundesrepublik ausgebildeten Lehrern im Sinne des Grundgesetzes die Wahl eines Arbeitsplatzes ermöglichen.

Gerade in einer Zeit bedrückender Arbeitslosigkeit, wie sie auch die junge Lehrgeneration in hohem Maße getroffen hat, sei es unverständlich, Barrieren aufrechtzuerhalten oder gar neu zu schaffen, die den Geist des 19. Jahrhunderts kennzeichnen. Durch die Handhabung anachronistischer Länderregelungen würden überdies Familienzusammenführungen erschwert.

In keinem anderen akademischen Beruf gäbe es in der Bundesrepublik derart provinzielle Regelungen. Dabei strebe man in der großen Politik die politische Einheit Europas an nach der These der Vielfalt in der Einheit. Die liberalen Lehrer fordern, daß diese These gerade auch in dem schulpolitischen Bereich zur Geltung kommen sollte, was bedeutet, daß die Lehrämter eine einheitliche Regelung erfahren. Dabei sollte nach den Prinzipien einer Gleichartigkeit und Gleichwertigkeit verfahren werden, um den bestehenden Anachronismus zu beseitigen. Die junge Generation erwarte eine zukunftsorientierte Schul- und Bildungspolitik. Deswegen fordert die Arbeitsgemeinschaft der liberalen Lehrer die F.D.P. in Hessen auf, eine entsprechende Initiative im Land und auf Bundesebene zu ergreifen.

Schweitzer-Schule feierte

Die vielen Mühen und Vorbereitungen hatten sich gelohnt. Selbst Petrus hatte ein Einsehen mit der Albert-Schweitzer-Schule, die am vergangenen Samstag ihr Schulfest feierte, und ließ die Regenwolken geschlossen. So konnten viele Schülerinnen und Schüler, Eltern und interessierte Bürger nach Herzenslust die vielen Attraktionen bewundern, die geboten wurden. Auch der Schuldezernent des Kreises Offenbach, Siegfried Nichtweiß, gehörte zu den Gästen und lobte die Qualität der Veranstaltung.

Zu den vielen Darbietungen gehörte auch ein Singspiel von der „Vogelhochzeit“ (oberes Bild), das immer wieder den Beifall der Zuschauer fand. Aber auch ein Zirkus in der Turnhalle (unteres Foto) hatte sich über Mangel an Publikum nicht zu beklagen.

Im reichhaltigen Zirkusprogramm fehlte sogar die „Raubtiernummer“ nicht. Es gab noch viele andere Spiele und Unterhaltungsmöglichkeiten, und auch der Duft von Gebrühtem und Kuchen drang durch die Luft, daß das ganze Fest zu einem Erfolg wurde.

Die Fremdsprachenschule für Industrie und Wirtschaft, 6000 Frankfurt/Main, Steinweg 9, (direkt an der Hauptwache), ist die einzige Sprachschule in Hessen, die dreisprachige Lehrgänge (jeweils im April und im Oktober benannt) mit dem Berufsziel der dreisprachigen Europa-Sekretärin bzw. Wirtschaftsassistentin durchführt.

Diese Lehrgänge sind Berufsausbildung und Berufsbildung zugleich: Berufsausbildung für alle Schüler, die mit Realschulabschluß oder gleichwertigem) beziehungsweise Abitur die Schule verlassen und sich angesichts knapper Lehrstellen und des Numerus clausus ihren sicheren Studienplatz an der Fremdsprachenschule sichern; und Berufsbildung für alle Berufstätigen, die ihre bisher erworbenen sprachlichen und fachlichen Kenntnisse erweitern möchten.

Ein kurzer Blick auf den Lehrplan beweist, daß die Fremdsprachenschule mit den dreisprachigen Wirtschaftsassistentinnen-Lehrgängen beziehungsweise Europa-Sekretärin ein vielseitig berufsorientiertes Angebot unterbreitet.

Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe — mit Ausnahme der Postbezieher — liegt ein Prospekt des Autobahnsystems Karlsruhe, Dreieichenhain, und einer Teillaufgabe ein Prospekt des Hauses Eisenwaren am Lutherplatz bei, die wie Ihrer geschätzten Beachtung empfohlen.

Kreisgesundheitswoche in Langen

Wie der Gesundheitsdezernent des Kreises Offenbach, Alfons Faust, mitteilt, sind die Vorbereitungen für die Kreisgesundheitswoche 1983 in vollem Gange. Auch in diesem Jahr sollen die Besucher informiert und zu gesundheitsbewußtem Verhalten angeregt werden. Ganz besonders erfreulich ist für Faust die Tatsache, daß der Erfolg der Kreisgesundheitswoche des vergangenen Jahres auch weiterhin nachhaltig wirkt.

Beispielsweise wurden im Laufe des Schuljahres von Lehrern mehrfach Fragen zum Thema „Gesunde Ernährung“ an das Kreisgesundheitsamt gerichtet. Weiterhin wurden, zusammen mit dem Amt für Landwirtschaft und Landentwicklung in Usingen, vom Gesundheitsamt des Kreises Offenbach mehrere Aktionen „Gesundes Schulfrühstück“ durchgeführt. Die bislang letzte Aktion fand in der Aue-Schule in Dietzenbach statt, weitere Schulfrühstückaktionen sind bereits geplant.

Auch wird von Faust positiv bewertet, daß während der Kreisgesundheitswoche 1982 menschliche Verbindungen geknüpft wurden, die zum Teil auch über das Ende der Veranstaltung aufrechterhalten wurden. So besuchte eine Gruppe von Frauen des S.O.S.-Helferkreises Rodgau die Kreisgesundheitswoche und kam dort mit den Vertreterinnen des Deutschen Hausfrauenbundes, die den Besuchern Beratung zu Ernährungsfragen anbieten, ins Gespräch. Seit dieser Zeit — also nunmehr fast einem Jahr — pflegen Mitglieder

Helaba gewinnt Ertragsstärke zurück

Die Hessische Landesbank — Girozentrale — Frankfurt am Main, die für das Jahr 1982 über eine kräftige Ertragssteigerung berichtet, stellt für 1983 ein erneut höheres Jahresergebnis in Aussicht. Vorstandsvorsitzender Dr. Heinz Sippl erklärte, daß im ersten Quartal 1983 die ordentlichen Erträge um ca. ein Drittel über den vergleichbaren Vorjahresergebnissen lagen; da es außerdem gelungen sei, den Zuwachs des ordentlichen Aufwands in Grenzen zu halten, werde das Teilergebnis für das gesamte Jahr 200 Millionen Mark deutlich überschreiten.



Deutsch-amerikanisches Grill-Fest

Das schon traditionelle Grillfest der Bewohner des Langener Stadtteils Neuroit und ihrer amerikanischen Nachbarn findet in diesem Jahr zum 12. Male statt. Genaue Termin ist Samstag, der 11. Juni, ab 13 Uhr hinter den Häusern Steinstraße 500 bis 510. Wie in den vorangegangenen Jahren werden auch diesmal wieder die bewährten Grill-Spezialitäten sowie Salate und auch Kuchen reichlich vorhanden sein.

Für die Kinder werden wieder Spiele organisiert, bei denen es schöne Preise zu gewinnen gibt. Langeweile wird sicherlich nicht aufkommen, denn neben kühlen Bierchen und frisch gebrühten Hamburgern kann man sich auch im Hütchenverweilen nach Western-Art überlassen.

Preiswert ist das Vergnügen außerdem: Wie im Vorjahr kosten die Karten im Vorverkauf für Erwachsene 7 DM, für Kinder 3 DM. Karten gibt es vom 30. Mai bis 6. Juni täglich zwischen 17 und 20 Uhr bei Siegfried Grünbaum, Carl-Schurz-Straße, Tel. 0 61 03/7 93 32. Eingeladen sind sehr herzlich alle Langener Bürger sowie deren Freunde und Bekannten.

LANGENER ZEITUNG
EGELSBACHER NACHRICHTEN
HAINER WOCHENBLATT
TELEFON 2 10 11

25

*Glücksache?
Nicht beim uns.*

In 1983 schütten wir zum **25.** Male aus: **Beitrags-Rückvergütungen** bis zu **25%** in Auto-Haftpflicht. In Mark und Pfennig: Bis zu **3 Monatsbeiträge** zurück — für 4 von 5 Kunden. Wann gehören Sie dazu? Lassen Sie sich beraten: GENERALVERTRETUNG **PETER LIEBIG** Grünewaldstraße 13 · 6070 Langen Telefon 0 61 03/7 90 99

Mecklenburgische
...da mußte man versichert sein!

Hainer Wochenblatt

MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

Nr. 22 Freitag, den 3. Juni 1983

Reicht der Platz zur Durchfahrt?

Kernachlässe der Feuerwehr

Es ist erfreulich, daß jedes Jahr zur Haaner Kerb Hunderte von Menschen den Weg nach Dreieichenhain finden. Zum Feuerwerk am Pfingstsonntag sogar Tausende. Der größte Teil dieser Besucher kommt mit dem eigenen Fahrzeug, sucht und findet auch immer einen Parkplatz. Mit Sicherheit hat er daran gedacht, das Radio und Licht auszuschalten, alle Türen zu verschließen, keine Einfahrt zu verstellen und nicht im Halteverbot zu stehen. Hat er aber auch an Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei gedacht?

Wer mit offenen Augen durch Dreieichenhain ging, konnte feststellen, daß viele Straßen so zugesperrt waren, daß kein Durchkommen für Fahrzeuge dieser Organisationen möglich war. Bei aller Freude auf die Kerb und den gefundenen Parkplatz sollte man sich Gedanken machen, ob auch eine Fahrspur von 3,5 m für Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei eingehalten wurde. Feuerwehr- und Rettungsdienstfahrzeuge konnten zwar bis zur entsprechenden Hausnummer fahren, aber die Mannschaft konnte nur mit Schwierigkeiten aussteigen, ein Ausladen der Geräte war unmöglich. Ganz zu schweigen

K 171 gesperrt

Wegen dringender Kanalbauarbeiten muß die K 171 (Geißberg) in Richtung Offenbach und umgekehrt für etwa acht Wochen voll gesperrt werden. Die Umleitung in Richtung Offenbach erfolgt über den Hainer Weg, Bleiswijker Straße, Langener Straße zur Philippsseicher Straße und umgekehrt.

VHS will Kursgebühren halten

Neue Kurse sind vorgesehen

Das neue Semester der Volkshochschule beginnt einheitlich im gesamten Kreis Offenbach am 22. August. In der ersten Woche nach den großen Ferien, also vom 1. bis 6. August wird der Gesamtarbeitsplan des Volkshochschulwerkes Dreieichenhain und des Bundes für Volkshochschule v. Spredlingen kostenlos in jeden Haushalt der Stadt verteilt. Es ist bereits das 6. Mal, daß dies geschieht. Die Anmeldewoche läuft vom 11. bis 17. August im Bürgerhauspavillon zu den gewohnten Zeiten.

Bürgersprechtage

Das Versorgungsamt Frankfurt hält am Dienstag, dem 14. Juni, von 14.00 bis 18.00 Uhr, im Rathaus (Spredlingen, Hauptstraße 15-17, Zimmer 2) einen Sprechtag ab. Ziel eines Sprechtages ist es, dem ratsuchenden Bürger in Fragen des sozialen Entschädigungsrechts, also in Fragen des Bundesversorgungsgesetzes (BVG), des Soldatenversorgungsgesetzes (SVG), des Opferschädigungsgesetzes (OEG) und des Schwerbehindertengesetzes (SchwBG) helfend zur Seite zu stehen und Auskünfte zu erteilen.

Blasorchester hat Musikschau

Am 12. Juni ist es wieder soweit: das Blasorchester Dreieich im SV/TV veranstaltet seine traditionelle Musikschau im Burggarten. Der Regen wurde für diesen Tag abbestellt! Wenn das aber nicht klappt, findet die Veranstaltung in der TV-Halle, Koberstädter Straße statt. Es nehmen vier auswärtige Vereine daran teil, außerdem die Bundes-Musikkapelle Walchsee aus Tirol. Die Spielmanns- und Fanfarenzüge der Städte Reinheim, Dornheim und Götzenhain/Offenthal sorgen für schmissige Marschmusik, unterhaltsame Volksmusik bieten die Tiroler Gäste, während das Blasorchester selbst die konzertante Musik pflegt.

Arbeiterwohlfahrt

Die Senioren der Arbeiterwohlfahrt Dreieichenhain treffen sich wieder am Mittwoch, dem 8. Juni um 15 Uhr im Haus Dietrichsroth. Herr Görlitz wird uns auch diesmal wieder mit einem Film unterhalten.

Mehr Mängelrügen als Anregungen

Erfahrungen mit den Bürgerscheckheften

Seit Dezember 1982 wird den Bürgern der Stadt Dreieich mittels Bürgerscheckheften die Möglichkeit angeboten, Anregungen, Beschwerden oder Hinweise an die Verwaltung heranzutragen. Nach etwa halbjährigem Einsatz der Bürgerscheckhefte sind rund 110 Karten eingegangen. Davon weisen rund 60 Prozent auf Mängel hin, während knapp 40 Prozent Anregungen enthalten. Teilweise werden auch Mängelmeldungen mit Anregungen gekoppelt.

Neue Spielregeln bei Fahrplausweiskontrollen

Ab Fahrplauswechsel am Sonntag, dem 29. Mai, kontrollieren die Busfahrer ab 20 Uhr die Fahrausweise. Obwohl die Zahl der Schwarzfahrer im Vergleich 1981/82 konstant blieb, ist der wirtschaftliche Schaden, der durch das Schwarzfahren entsteht, größer geworden. Deshalb wird der FVV mit dieser Maßnahme die Kontrollleistung im gesamten FVV-Bereich steigern. Im Busbereich werden aus diesem Grund die Fahrausweise täglich ab 20 Uhr von den Busfahrern kontrolliert. Seit Sonntag müssen auch die Fahrgäste beim Busfahrer einsteigen, die einen gültigen Fahrschein vor, die gültige Wertmarke besitzen und dem Fahrer vorzeigen. Die Fahrgäste werden durch entsprechende Aufkleber am Bus auf diese Neuerung hingewiesen.

Lesen und malen

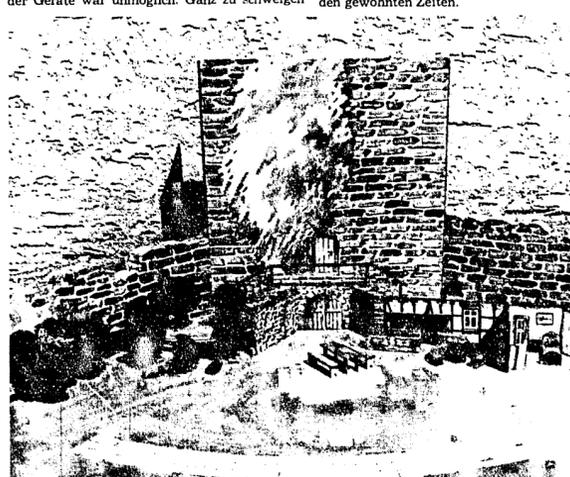
Anneli Kusch liest am 13. Juni in der Bücherei aus dem Bilderbuch von Helme Heine: „Freunde“, anschließend kann gemalt werden. Die Veranstaltung ist für Kinder ab 5 Jahren gedacht. Beginn ist um 14.30 Uhr.

„Tanz in den Sommer“ für Senioren

Der Magistrat der Stadt Dreieich — Seniorenbetreuung — lädt alle Senioren zu einer Tanzveranstaltung unter dem Motto „Tanz in den Sommer“ am Dienstag, dem 14. Juni ab 15 Uhr in den Burghörsaal Dreieichenhain herzlich ein. Karten zu 5 Mark sind ab sofort an der Theaterkasse des Bürgerhauses Spredlingen von 8 bis 12 Uhr, sowie im Rathaus Spredlingen, Zimmer 13, als auch in allen Außenstellen erhältlich.

Verschiebung der Wochenschlußandacht

Die Wochenschlußandacht der Burgkirchengemeinde Dreieichenhain wird am Samstag, dem 11. Juni wegen des „Tag des Ausländers“ im Burggarten auf Sonntag, den 12. Juni um 19 Uhr, verschoben. Diese Andacht wird von Pfr. i. R. W. Leites mit eingeschlossenem Abendmahl gehalten. Wegen der internationalen Musikschau fällt an diesem Sonntag der Vormittagsgottesdienst aus.



So wird sich die Naturbühne im Burggarten darstellen, wenn die Latenspielgruppe des Geschichts- und Heimatvereins ihre diesjährigen Vorstellungen gibt. Dargestellt wird „Das Wirtshaus im Spessart“, für die Latenspielgruppe geschrieben und inszeniert von Mareel Stüve. Wie bei den Proben zu sehen ist, erwartet die Besucher ein sehr unterhaltsames und heiter-satirisches Stück. Aufführungsstermine sind Samstag, 20. und Sonntag, 21. August sowie am Samstag, 27. und Sonntag, 28. August, jeweils um 21 Uhr. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen.

Wir gratulieren!

allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Gestern passiert — heute informiert!

Langener Zeitung
der aktuellste Verbleibungs-
auswert für Sie!
Ruf: 0 61 03 21011-12
Karte NO. 06103 21011-12

Wo liegen die Waldflächen in Hessen?

Am Rande des Rhein-Main-Gebietes liegen Hessens walreichste Regionen: der Hochtaunus, der Rheingau-Taunus- und der Odenwaldkreis. Das geht aus einer Berechnung des Hessischen Statistischen Landesamtes hervor.

100 Jahre Gesangsverein „Germania“

Das Jubiläumstfest des Gesangsvereins „Germania“ 1983 verspricht ein besonderes Ereignis von überörtlichem Format zu werden.

Abfuhr nicht brennbaren Sperrmülls

In Götzenhain wird am Freitag, dem 10. Juni Sperrmüll aus nicht brennbaren Stoffen abgeholt.

OFFENTHAL

Mit Wirkung vom 31. Mal wurde Walter Haller auf eigenen Antrag aus dem Beamtenverhältnis entlassen, nachdem er am 1. Juni 1983 seinen Dienst als Bürgermeister der Gemeinde Langgöns aufgenommen hat.

GESCHAFTSDRUCKSACHEN BUCHDRUCKEREI KÜHN KG

TELEFON 2 10 11

DGB-Jugend diskutiert die Ursachen des Faschismus

Im Rahmen der Ausstellung des DGB Ortskartells Dreieich „Hakenkreuz über den Gewerkschaftshäusern“, die die Zerschlagung der freien Gewerkschaften durch die Nationalsozialisten am 2. Mai 1933 dokumentiert, hat die DGB-Jugend Langen und Dreieich einen Augenzeugenbericht des damaligen Vorgangs eingeladen.

Kirchliche Nachrichten

Burgkirchengemeinde
Kirchliche Nachrichten für die Woche vom 3. 6. bis 10. 6. 1983
Freitag, 3. 6. 1983
17.30 Uhr Trauung in der Burgkirche: Werner Nickel und Almut Krumpolz

Kath. Kirche St. Marien

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 4. 6. bis 11. 6. 1983
Samstag, den 4. 6.
16.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Ringwäldchen in Götzenhain

Bestellungen, Veränderungen bei der Zustellung

Unsere Vertriebs-Agentur NOHEL Kinzigstraße 10

Vergiß Leprakranke nicht!

Das Deutsche Aussätzigen-Hilfswerk (DAHW) bekämpft die Lepra seit mehr als 25 Jahren.

WIR VERLOBEN UNS

Hannelore Gerhardt Thomas Wiche
10. Juni 1983
Solm, Weherstraße 64 Dreieichenhain Pestalozzianlage 2

Konfirmation

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation bedanke ich mich, auch im Namen meines Vaters, sehr herzlich.

Elisabeth Conté

geb. Metzger
danken wir auf diesem Wege recht herzlich.
Besonderen Dank Herrn Dr. Budzinski, Frau Vikar Held, dem VdK Dreieichenhain sowie allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Annahmeschluss für Traueranzeigen

in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9 Uhr
Im Namen aller Angehörigen Karl Schrodt und Frau Thea geb. Conté
Dreieichenhain, im Mai 1983

AUS DEN VEREINEN

FREIWILLIGE FEUERWEHR Dreieichenhain

Einsatzabteilung
Am Freitag, dem 3. Juni um 19.30 Uhr ist eine Einsatzübung im Altenwohnhelm Dietrichsroth, Anzug: Dienstanzug.

Sportverein Dreieichenhain

SV-Fußballjugend feiert

Die E 1 und D 1-Mannschaft konnte in der Saison 1982/83 in ihrer Klasse den Gruppensieger erringen. Die Meisterschaftsfeier findet am Freitag, dem 10. Juni um 19 Uhr im Clubhaus „Im Haag“ mit einem Spanferkelessen statt.

Jahrgang 1907/06

Unser Omnibus-Ausflug in die Trifflhütte im Hunsrück findet am Sonntag, dem 5. Juni statt.

Jahrgang 1909/08

Unser nächstes Zusammenkommen findet am Donnerstag, dem 9. Juni statt.

Jahrgang 1911/10

Unser Jahrgang trifft sich wieder am Donnerstag, dem 9. Juni wie üblich um 16 Uhr am Alten Friedhof zu einem Spaziergang und anschließender Einkehr in der SVD-Gaststätte im Haag.

Theaterfahrt nach Frankfurt

Die nächste und damit auch die letzte Fahrt des hiesigen Besucherrings in der Spielzeit 1982/83 findet am Donnerstag, den 23. Juni in das Opernhaus der Städtischen Bühnen Frankfurt statt.

Neuer Gymnastikkurs

Unter dem Motto „Fit mit Musik“ werden von der evang. Familienbildung dienstags um 19.30 und 20.30 Uhr im Gemeindezentrum Fahrgrasse 57, neue Kurse in Ausgleichsgymnastik für Frauen und Mädchen angeboten.

WM-Ausscheidung der Vorderlader

Am vergangenen Wochenende wurde auf der Schießanlage der PSG-Darmstadt die erste WM-Ausscheidung zur Bildung einer Nationalmannschaft, die den Deutschen Schützenbund bei den diesjährigen Weltmeisterschaften in Bordeaux/Frankreich vertritt, ausgetragen.



Seit fünf Jahren besteht in Dreieichenhain der Damen- und Herren-Salon Brigitte Tischler. An der Tritt 19, wo man immer den neusten Stand moderner Frisurmodes ist, da die Inhaberin nicht nur ihr Handwerk von der Pike auf gelernt und 17 Berufsjahre hinter sich hat, sondern zusammen mit ihren sechs Mitarbeiterinnen stets für die Weiterbildung auf Schulungsabenden sorgt.

Gelungene Jugendfußballturniere beim TVD

Als vollen Erfolg bezeichnet der Turnverein Dreieichenhain die am vergangenen Wochenende durchgeführten Fußballturniere für F- und E-Jugendmannschaften. Trotz des teilweise schlechten Wetters sahen über 250 Zuschauer an beiden Tagen guten und fairen Fußball.

vielumjubelten Turniersieg in den eigenen Reihen feierten. Im Spiel um den 3. Platz belegte der FC Offenthal den SC Steinberg in einem spannenden Kampf 4:2 nach Verlängerung. Den 5. Platz belegte die SG Götzenhain vor Susgo Offenthal.

Große Beteiligung am Natur-Quiz

Volksbank Dreieich ermittelte die Preisträger
Vom 14. Februar bis 3. Mai führten die deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken den 13. Internationalen Jugendwettbewerb durch.

ANZEIGEN

gehören in die Langener Zeitung
In vielen Ausbildungsberufen wird in den kommenden Wochen die Auswahl unter den Bewerbern für Ausbildungsplätze getroffen.

Volksbank ehrte treue Mitglieder

Die Volksbank Dreieich eG ehrte am 26. Mai im Bürgerhaus eine große Anzahl von Kunden, die dem Bankunternehmen seit 25 Jahren als Mitglieder verbunden sind.

WM-Ausscheidung der Vorderlader

Am vergangenen Wochenende wurde auf der Schießanlage der PSG-Darmstadt die erste WM-Ausscheidung zur Bildung einer Nationalmannschaft, die den Deutschen Schützenbund bei den diesjährigen Weltmeisterschaften in Bordeaux/Frankreich vertritt, ausgetragen.

Neuer Gymnastikkurs

Unter dem Motto „Fit mit Musik“ werden von der evang. Familienbildung dienstags um 19.30 und 20.30 Uhr im Gemeindezentrum Fahrgrasse 57, neue Kurse in Ausgleichsgymnastik für Frauen und Mädchen angeboten.

WM-Ausscheidung der Vorderlader

Am vergangenen Wochenende wurde auf der Schießanlage der PSG-Darmstadt die erste WM-Ausscheidung zur Bildung einer Nationalmannschaft, die den Deutschen Schützenbund bei den diesjährigen Weltmeisterschaften in Bordeaux/Frankreich vertritt, ausgetragen.

Neuer Gymnastikkurs

Unter dem Motto „Fit mit Musik“ werden von der evang. Familienbildung dienstags um 19.30 und 20.30 Uhr im Gemeindezentrum Fahrgrasse 57, neue Kurse in Ausgleichsgymnastik für Frauen und Mädchen angeboten.

WM-Ausscheidung der Vorderlader

Am vergangenen Wochenende wurde auf der Schießanlage der PSG-Darmstadt die erste WM-Ausscheidung zur Bildung einer Nationalmannschaft, die den Deutschen Schützenbund bei den diesjährigen Weltmeisterschaften in Bordeaux/Frankreich vertritt, ausgetragen.

zeichnet mit einem WM-Buch 82. Die Hainer erzielten in vier Spielen acht Tore. Als einzige Mannschaft des Turniers hatten sie überhaupt keinen Gegentreffer zu verzeichnen.

Große Beteiligung am Natur-Quiz

Volksbank Dreieich ermittelte die Preisträger
Vom 14. Februar bis 3. Mai führten die deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken den 13. Internationalen Jugendwettbewerb durch.

ANZEIGEN

gehören in die Langener Zeitung
In vielen Ausbildungsberufen wird in den kommenden Wochen die Auswahl unter den Bewerbern für Ausbildungsplätze getroffen.

Volksbank ehrte treue Mitglieder

Die Volksbank Dreieich eG ehrte am 26. Mai im Bürgerhaus eine große Anzahl von Kunden, die dem Bankunternehmen seit 25 Jahren als Mitglieder verbunden sind.

WM-Ausscheidung der Vorderlader

Am vergangenen Wochenende wurde auf der Schießanlage der PSG-Darmstadt die erste WM-Ausscheidung zur Bildung einer Nationalmannschaft, die den Deutschen Schützenbund bei den diesjährigen Weltmeisterschaften in Bordeaux/Frankreich vertritt, ausgetragen.

Neuer Gymnastikkurs

Unter dem Motto „Fit mit Musik“ werden von der evang. Familienbildung dienstags um 19.30 und 20.30 Uhr im Gemeindezentrum Fahrgrasse 57, neue Kurse in Ausgleichsgymnastik für Frauen und Mädchen angeboten.

WM-Ausscheidung der Vorderlader

Am vergangenen Wochenende wurde auf der Schießanlage der PSG-Darmstadt die erste WM-Ausscheidung zur Bildung einer Nationalmannschaft, die den Deutschen Schützenbund bei den diesjährigen Weltmeisterschaften in Bordeaux/Frankreich vertritt, ausgetragen.

Neuer Gymnastikkurs

Unter dem Motto „Fit mit Musik“ werden von der evang. Familienbildung dienstags um 19.30 und 20.30 Uhr im Gemeindezentrum Fahrgrasse 57, neue Kurse in Ausgleichsgymnastik für Frauen und Mädchen angeboten.

WM-Ausscheidung der Vorderlader

Am vergangenen Wochenende wurde auf der Schießanlage der PSG-Darmstadt die erste WM-Ausscheidung zur Bildung einer Nationalmannschaft, die den Deutschen Schützenbund bei den diesjährigen Weltmeisterschaften in Bordeaux/Frankreich vertritt, ausgetragen.

Neuer Gymnastikkurs

Unter dem Motto „Fit mit Musik“ werden von der evang. Familienbildung dienstags um 19.30 und 20.30 Uhr im Gemeindezentrum Fahrgrasse 57, neue Kurse in Ausgleichsgymnastik für Frauen und Mädchen angeboten.

WM-Ausscheidung der Vorderlader

Am vergangenen Wochenende wurde auf der Schießanlage der PSG-Darmstadt die erste WM-Ausscheidung zur Bildung einer Nationalmannschaft, die den Deutschen Schützenbund bei den diesjährigen Weltmeisterschaften in Bordeaux/Frankreich vertritt, ausgetragen.

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG!

Egelsbacher B 1- Jugend in der Hessischen Jugendliga

Was zu Saisonbeginn selbst größte Optimisten nicht für möglich hielten, traf am vergangen Dienststag des 17. Mai ein: Die Fußball-B1-Jugend der SG Egelsbach steigt in die höchste hessische Jugendklasse auf.

Auf dem dornigen Weg zu diesem Ziel mußten „schwere Brocken“ wie der TSV Trebur, SC Viktoria Griesheim etc. weggeräumt werden. So standen zu Beginn der Saison zuerst die Qualifikationsspiele zur Bezirksliga auf dem Programm. In teilweise dramatischen Spielen sicherte sich die Elf von Trainer Horst Ruster den Aufstieg in die Bezirksliga Darmstadt Gruppe I.

Die Verantwortlichen der SGE trauten dieser Mannschaft in dieser Klasse höchstens einen gehobenen Mittelfeldplatz zu. Der Start in der Bezirksliga sollte dieser Voraussicht Recht geben, denn die Mannschaft — ohne zwei in der A-Jugend spielende Leistungsträger — begann in Ehrfurcht vor der Konkurrenz relativ schwach und verlor auch zwei Spiele unglücklich. Als die B-Jugend der SG jedoch merkte, daß sie „mitspielen“ konnten und u. a. so starke Gegner wie Trebur, Griesheim, Bischofsheim etc. bezwangen und sogar den hohen Favoriten SV 98 Darmstadt mit 4:3 schlugen, gelang ihnen Sieg um Sieg. Sie steigerten sich derart, daß sie bis zum fälligen Rückspiel in Darmstadt für einige Wochen die Tabellenführung inne hatten.

Am Böllenfalltor verloren die SGE-Buben nach großem Spiel gegen die mit drei Auswahlspielern verstärkte Darmstädter B2-Jugend mit 0:2 und belegten schließlich am Saisonende mit 76:29 Toren und 35:9 Punkten den hervorragenden, vorher nie erträumten 2. Tabellenplatz, der zu den Aufstiegschancen für die Hessische Jugendliga berechtigte. Die B2-Jugend des SV 98 durfte trotz des 1. Platzes nicht an den Aufstiegschancen teilnehmen, da bereits eine B-Jugend dieses Vereins in der Landesleistungsklasse spielt.

Im ersten Aufstiegsplayoff mit Olympia Lorsch fag die Egelsbacher Elf in keiner Phase der Partie zu ihrem Spiel. Nervosität, ein unglückli-

ches Eigentor und das Auslassen hundertprozentiger Torchancen begünstigten den 3:0-Erfolg der kampfstarken, körperlich überlegenen Lorsch Mannschaft.

Das mit Spannung erwartete Rückspiel am Abend des 17. Mai 1983 fiel buchstäblich „ins Wasser“ und konnte wegen eines schweren Gewitterregens nicht stattfinden. Nachdem die Mannschaftsleitung von Olympia Lorsch auf ein neues Spiel und somit auf den Aufstieg in die höchste hessische Jugendfußballklasse verzichtete, war für die erfolgreiche B1-Jugend der SG Egelsbach das hohe Ziel, die Hessische Jugendliga, erreicht. Dieser großartige Erfolg ist nicht zuletzt auf die Arbeit von Trainer Horst Ruster und auf die Betreuer Edward Deutermann und Dieter Junak (Torwarttrainer) zurückzuführen.

Für Trainer Horst Ruster, der diese Elf seit nunmehr zehn Jahren erfolgreich trainiert hat, ist dies der größte Erfolg in seiner bisherigen Trainerlaufbahn. Jugendleiter Claus Wieting bemerkte in seinem Glückwunsch an Trainer und Mannschaft zu Recht: „Dies ist einer der größten Erfolge der SGE-Jugendfußballer in die zurückliegenden 62 Jahre.“

In der kommenden Saison gilt es gegen so spielstarke Mannschaften wie Eintracht Frankfurt, Kickers Offenbach und SV 98 Darmstadt zu spielen und mitzuhalten. Der Klassenrhalt in dieser Liga wäre der Wunschtraum der Egelsbacher Verantwortlichen, die sich bewußt sind, welche schwierige Aufgabe auf sie zukommt.

Für die Landesleistungsklasse der B-Jugend hat sich Heinz Rühl als Trainer zur Verfügung gestellt, der nun schon seit mehr als zwölf Jahren Jugendmannschaften der SGE trainiert und betreut. Dieter Junak wird ihm in der Saison 83/84 als Betreuer zur Seite stehen. Die Mannschaft trainiert noch bis Mitte Juni jeden Donnerstag ab 17 Uhr in Egelsbach auf dem Sportgelände am Berliner Platz.

Der Aufstieg der B-Jugend ist gleichzeitig auch ein Ansporn für die neue A-Jugend der

ERZHAUSEN

Am Sieg beteiligt

er Zu einem ersten Vergleichskampf im Kunstrasenfeld der Schüler traf am Wochenende in Lang-Göns die Landesverbände Hessen und Württemberg aufeinander. Markus Deeg von der Sportvereingung Erzhausen startete im Hessentrikot in der Schülerklasse A. Er konnte mit 262,3 Punkten den 3. Platz belegen und holte damit für die Hessen 2 wichtige Punkte. Damit war er maßgebend am 35:31-Punkte-Sieg der Hessen beteiligt.



Die Mannschaft (stehend v.l.) Markus Hechenhahn, Michael Butsch, Rainer Karl, Torsten Martiner, Thomas Ruster, Ralf Nieschler, Imal Erdogan (sitzend v.l.) Edward Deutermann (Betreuer), Uwe Kamppalka, Edward Deutermann Jun., Dietmar Jakel, Guido Filius, Jens Junak, Thomas Hutschenreuter, Trainer Horst Ruster und Dieter Junak (Betreuer). Am Erfolg beteiligt, aber nicht auf dem Bild waren Oliver Gernandt, Stefan Avamaría und Roland Locher.

Mittwochslosse

7 aus 38“
4 6 19 24 32 33 (9)
„Spiel 77“: 4 4 3 9 0 3 6
(ohne Gewähr)

Gewinnquoten: Gewinnklasse 1: 738 408,50, Gewinnklasse 2: 25 462,30, Gewinnklasse 3: 4 163,90, Gewinnklasse 4: 80,80, Gewinnklasse 5: 6,70.

„Spiel 77“ vom Mittwoch:
Gewinnklasse 1: Super 7: 1 355 555,40, Jackpot: 6 344,60, Gewinnklasse 2: 255 555,40, Gewinnklasse 3: 15 555,40, Gewinnklasse 4: 1 555,40, Gewinnklasse 5: 155,40, Gewinnklasse 6: 15,40.

Aw-Frauentreff

Der nächste Frauentreff der Arbeiterwohlfahrt findet am Dienstag, dem 7. Juni um 14 Uhr im Gemeinschaftsraum des Altenwohnheimes in der Dresdner Straße statt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Der an diesem Tag vorgesehene Ausflug mußte auf einen späteren Termin verlegt werden.

Für die überaus zahlreichen Beweise der Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden, die uns beim Heimgang unserer geliebten Entschlafenen

Elli Storck

geb. Kappes

zuteil wurden, danken wir herzlichst.

Es ist uns ein Trost zu wissen, daß wir in unserem Schmerz nicht allein sind.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Giebner für seine tröstenden Worte, der Geschäftsleitung, dem Betriebsrat und den Mitarbeitern der Firma Neho-Versand, dem Schuljahrgang 1931/32 aus Egelsbach und Arheilgen sowie allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Phillpp Storck
sowie alle Angehörigen

Egelsbach, im Mai 1983

NACHRUF

Betroffen nehmen wir Abschied von unserer so plötzlich verstorbenen Schulkameradin

Frieda Gernandt

geb. Schneider

Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Die Schulkameradinnen und -kameraden des Jahrganges 1912/13
Egelsbach, im Mai 1983

BUCHHANDLUNG KEIL

ERNST-LUDWIG-STR. 43
6 0 7 3 EGELS BACH

Für die überaus zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anläßlich meines

80. GEBURTSTAGES

danke ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten aufs herzlichste. Besonderen Dank Herrn Bürgermeister H. Dörner für die Glückwünsche der Gemeindeverwaltung sowie der Bezirksparkasse Langen.

Wilhelm Kriehl

Egelsbach, im Mai 1983
Wooßstraße 23

Ein herzliches Dankeschön für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

75. GEBURTSTAG

an alle Freunde, Nachbarn und Verwandten, dem Gemeindevorstand Egelsbach, der Bezirksparkasse Egelsbach, Herrn Pfarrer Giebner, der Gruppe des Montag-Kreises, dem Jahrgang 1907/08, dem Vorstand des Bundes der Vertriebenen Egelsbach, dem Caritas-Ausschuß und dem Singkreis der Senioren-Gruppe.

Valentin Vollhardt

Egelsbach, im Mai 1983
Kirchstraße 12

Ich habe mich sehr über die Aufmerksamkeiten zu meiner

KONFIRMATION

gefreut. Auch im Namen meiner Eltern danke ich herzlich.

Sandra Müller

Egelsbach, Ostendstraße 19

Für die Glückwünsche und Geschenke anläßlich meiner

KONFIRMATION

bedanke ich mich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Sandra Viebahn

Egelsbach, Bertold-Brecht-Straße 21

Volksfest in Egelsbach vom 4. 6. — 7. 6. 83 auf dem Berliner Platz

moderner Vergnügungspark mit Hausmann's Express-Imbiß und Biergarten — Im Ausschank Binding Bier

Montag, 6. 6., 15.00 **FREIFAHRTEN** Dienstag, 7. 6., ab 14.00 **HALBE FAHRPREISE**



Nr. 44 Freitag, den 3. Juni 1983

20jährige SSG-Soma im Zahlenspiegel

Am Samstag ist noch einmal Turnier

Die Geburtstagsfeier der 20jährigen SSG-Fußball-Soma begann gestern mit dem Kreispokalturnier, wird heute abend mit einem Ehrenabend mit Tanz im Festsaal an der Zimmerstraße (SSG-Freizeit-Center) fortgesetzt und erreicht ihren Höhepunkt am Samstag mit einem weiteren Turnier, bei dem acht Mannschaften um Sieg und Plätze spielen.

Das 20jährige Bestehen der SSG-Soma gibt Anlaß zu einem Rückblick auf die vergangenen zwei Jahrzehnte.

Seit ihrer Gründung im Jahre 1963 konnte die SSG-Soma mehrere Male den Meister ihrer Klasse stellen. In der Saison 1967/68 mit 40:12-Punkten und 80:42-Toren, 1968/69 mit 28:8-Punkten und 60:25-Toren, 1969/70 mit 33:7-Punkten und 68:24-Toren und 1974/75 mit 44:6-Punkten und 72:7-Toren. Im Jahre 1984/85 wurde die Soma mit 43:9-Punkten und 102:30-Toren nur Vizemeister. Erst nach einem Entscheidungsspiel gegen SC 07 Bürgel unterlag die SSG-Soma nach Verlängerung mit 3:2 Toren.

1979/80 wurde die Soma erstmals Kreispokalsieger. Den zweiten Pokaltitel holte sie sich 1982/83, diesmal in der Halle. 1967/68 wurde man Pokalvizemeister.

Billard-Hessenmeister

Ausrichter der diesjährigen Hessenmeisterschaft Freie Partie Kl. 5 war der 1. Billardclub Langen. An dieser Hessenmeisterschaft haben Wolfgang Fiebig, Hans Peillard und Nicol Gressler vom 1. FC Langen teilgenommen. Ungeschlagen und somit neuer Hessenmeister Freie Partie Kl. 5 wurde Wolfgang Fiebig mit einem GD von 6,82. Nicol Gressler errang den 3. Platz.

Giraffen melden den ersten Neuzugang

Volker Misok vom USC Mainz kommt nach Langen

Nachdem mit Rainer Greunke die erste Verstärkung für die kommende Saison bereits im April zu vermelden war, haben die Giraffen nun auch ihren ersten „echten Neuzugang“: Volker Misok (25 vom Regionalligavierten USC Mainz) wird in der kommenden Saison als Center für die Langener auf Korbjagd gehen und seine Größe von 2,01 m (Gewicht: 95 kg) in die Waagschale werfen, wenn es darum geht, einen der vorderen Plätze zu belegen. Recht erfolgreich tat er dies bereits in den letzten vier Jahren beim USC Mainz (zwei Regionalligawerter, zwei Vizetitel), wo er in der vergangenen Saison mit 430 Punkten in 18 Spielen hinter drei Amerikanern bester deutscher Korbwerfer der Regionalliga Mitte war. (Allerdings knapp gefolgt von Uli Stieß (428 Punkte).

Anfangen hat er mit knapp 17 Jahren, als ihn ein Freund zum Training beim MTV 1817 Mainz mitschleppte. Da steckte er recht bald das

Wacker Innsbruck war Sieger beim SSG-Jugendfußball-Turnier

Das internationale B-Jugendfußballturnier der SSG Langen entschied Wacker Innsbruck souverän für sich. Ausschlaggebend hierfür war die körperliche und spielerische Überlegenheit. Bei verhältnismäßig gutem Wetter wurde das Turnier mit dem Spiel der SSG-Jugendtrainer gegen eine Mannschaft der Stadtverwaltung eröffnet, welches 4:1 für die SSG endete. Bevor die Turnieranfragen durch Stadtrat Karl Weber und den 1. Vorsitzenden der Fußballabtlg., Rudi Keßler, erfolgt, zeigte die Majonettengruppe aus Dietzenbach ihre tänzerischen Qualitäten. Mit dem Anstoß durch Stadtrat Weber wurde dann offiziell das Turnier begonnen. Als besonderen Dank an die zahlreichen Zuschauer verteilten die beiden erstspielenden Mannschaften von Polisportiva Vaeri/Italien und der SSG Fußballbälle an das Publikum.

In der Gruppe A kämpften der VfR Groß-Gerau und die SSG um den Gruppenieg und damit um die Endspieleteilnahme. Die Groß-Gerauer hatten nach Abschluß der Vorrundenspiele einen Punkt mehr auf ihrem Konto. Bei der Gruppe B marschierte Wacker Innsbruck von Anfang auf der Siegerstraße. Lediglich gegen SV Darmstadt 98 wurde nur unentschieden gespielt. Der SV Dreieichenhain sicherte sich erst im letzten Spiel den zweiten Gruppenplatz.

Im Spiel um den siebten Platz standen sich der 1. FC Langen und Polisportiva Vaeri gegenüber, welches der FCL mit 1:0 für sich entschied. Fünfter wurde der SV Darmstadt 98, der dem SKV Mörfelden mit 4:2 das Nachsehen gab. Allerdings sicherten sich die Lilien diesen Platz erst im Elfmeterschießen, da es auch nach der Verlängerung noch unentschieden stand. Dem SV Dreieichenhain gelang in der Verlängerung der 2:1-Sieg gegen den Turniereusrichter SSG Langen, welches den 3. Platz bedeutete und die SSG mit dem 4. Rang völlig nehmen mußte. Im Endspiel sicherte sich dann Wacker Innsbruck den Turniersieg durch einen 2:0-Erfolg über den VfR Groß-Gerau.

Beim gleichzeitig stattgefundenen nationalen E-Jugendturnier erwies sich der 1. FC Langen als stärkstes Team und errang somit den Turniersieg mit 9:1-Punkten. Zweiter wurde der SV Erzhausen mit 7:3-Punkten. Platz drei ging an den FCP Gravenbruch, während die SG Götzenhain vierter wurde. Die SSG Langen erreichte den 5. Platz und der SV Dreieichenhain wurde Sechster.

Die beiden gut besetzten Turniere, bei denen dem Zuschauer guter Fußball geboten wurde, gipfelte in der Siegerehrung zu Ende. Während die inländischen Vereine zufrieden nach Hause führten, standen den beiden ausländischen Mannschaften zusammen mit dem Veranstalter noch ein gemütlicher Abend und ein fußballfreier

Zwei Gaumeistertitel für Langener Bogenschützen

Am 28. und 19. Mai fand in Westerfeld/Teunus die Gau-Meisterschaft im Bogenschießen statt, an der viele Vereine des Maingau-Gebietes teilnahmen. Trotz ungünstiger Witterungsverhältnisse wurden teilweise beachtliche Ergebnisse erzielt, die zum Teil auch bei den Bogenschützen der Schützengesellschaft Langen verzeichnet wurden.

Den ersten Gaumeistertitel holte sich Hertha Schäfer (978 Ringe) in der Damen-Alters-Klasse, während Brigitte Horlemann mit 903 Ringen den 2. Platz belegte. In der Damen-Klasse startete Elisabeth Blaschy, die mit dem schönen Ergebnis von 1117 Ringen auf dem 2. Platz landete. In der Mannschaftswertung führten die von den 3 vorgenannten Damen geschossenen 2998 Ringe zum 2. Platz der Damen-Klasse.

In der Herren-Alters-Klasse standen Werner Schäfer, Heinz Horlemann und Georg Welkerling bereits am 28. Mai an der Schützenlinie und bildeten gleichzeitig eine Mannschaft. Mit insgesamt 1111 Ringen zeigte Werner Schäfer seine Hochform an und erreichte damit (nur knapp 16

2. Internationales C-Jugend-Fußballturnier beim FCL

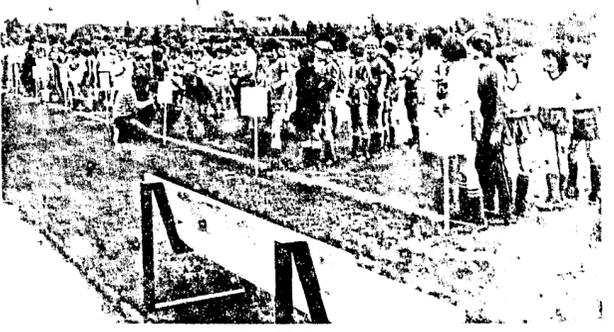
Unter der Schirmherrschaft von Stadtverordnetenvorsteher Werner Heinen und unter besonderer Förderung durch Bürgermeister Hans Krelling veranstaltet der 1. Fußball-Club Langen am Samstag, dem 11. Juni und am Sonntag, dem 12. Juni, jeweils ab 14 Uhr ein internationales C-Jugend-Fußballturnier auf dem Clubgelände im Waldstadion Langen-Oberlanden. Der 1. FC Langen weist darauf hin, daß es sich hierbei um eines der bedeutendsten C-Jugend-Fußballturniere im hessischen Raum handelt.

Insgesamt sind zehn Mannschaften aus vier verschiedenen Nationen an diesem Turnier beteiligt. Als ausländische Gäste werden erwartet: Stade Olympique Romorantins, (aus der französischen Partnerstadt von Langen), Dovedale Long Eaton (aus der englischen Partnerstadt von Langen), Stade Municipal de Montreux (Frankreich) und Young Fellows Zürich (Schweiz). Als Vertreter des deutschen Fußballsports nehmen am Turnier teil: Hertha BSC Berlin, OFC Kickers Offenbach, SV 98 Darmstadt, 1. FC Langen I, 1. FC Langen II und 1. FC Langen III.

Der DFB und der für die Aufgaben der Jugendbetreuung verantwortliche Jugendtrainer, Dietrich Weile, haben dem Turnier ihre Unterstützung zugesagt und wünschen der Veranstaltung einen harmonischen Verlauf.



„Derwall, ich komme!“ macht hier Stadtrat Karl Weber auf sich aufmerksam. Er vollzieht den Anstoß zum Eröffnungsspiel des SSG-Pfingstturniers.



Die Mannschaften zum Jugendturnier der SSG sind aufmarschiert.

Keine Zeit für Flitterwochen ROMAN VON GRETE WASSERTHEURER

Copyright by Verlag von Graberg & Görg GmbH & Co. KG, Frankfurt/Main

(7. Fortsetzung) Regine wechselte die Farbe. Sie lehnte sich zurück, schlug die Beine übereinander. Ihre Stimme klang kühl, als sie erwiderte: „Du irrst. Ich will ihm eine Chance geben und zudem unter Beweis stellen, daß ich selbst etwas leisten kann. Anselm ist sehr tüchtig, ich werde von ihm bestimmt viel lernen.“

Manfred Schöner schmunzelte

„Ich hab nicht recht geglaubt, daß du zurückkommen würdest“, sagte Anselm Weirer. Er streckte Regine die Hand hin und half ihr beim Übersteigen eines Zaunes. Anerkennend ließ er den Blick über ihre Gestalt gleiten. „Du hast dich angepaßt. Trägst Wanderschuhe, einen zünftigen Anorak.“

„Das muß man wohl, wenn man hier leben will.“ Regine hatte versucht es gleichgültig zu sagen, aus den Augenwinkeln beobachtete sie aber, welche Wirkung ihre Worte auf Anselm hatten. „Anselm verbarg sein Erstaunen nicht. Er fühlte sich unbehaglich. Sollte Regine wegen ihm hier leben wollen? Hatte er ihr nicht deutlich genug zu verstehen gegeben, daß sein Herz nicht mehr war?“

„Regine“, begann er zögernd – und stockte gleich wieder. Es war schwer, die richtigen Worte zu finden. Weh tun wollte er ihr auf keinen Fall. „So wie ich jetzt lebe, kann ich nicht weiterleben. Die Blätter färben sich bereits. Nicht mehr lange, dann werden sie fallen, und der Schnee wird kommen. Dann ist die Holzfallertüte keine geeignete Unterkunft mehr.“

„Moment hoch, Kind! Ich habe diesmal meinen Chauffeur dabei. Kannst du ihn irgendwo unterbringen?“ Regine machte ein betretenes Gesicht. „Ausgeschlossen, Paps. Wir sind bis zum letzten Bett belegt. Sogar einige Notbetten müßen wir aufschlagen.“

„Dazu kann man nur gratulieren, aber was mache ich mit Heimann?“ Für ihn finden wir sicher in Mittlenwald noch ein Zimmer. Die Hauptsaison fängt ja erst an. Ich sage es Anselm, er wird sich darum kümmern.“ Die letzten Worte hatte Regine häufig hervorgezogen. Eines der Hausmädchen hatte sie bereits gesucht. So überließ sie ihren Vater seinem Schicksal und widmete sich ihren Pflichten.

„Moment hoch, Kind! Ich habe diesmal meinen Chauffeur dabei. Kannst du ihn irgendwo unterbringen?“ Regine machte ein betretenes Gesicht. „Ausgeschlossen, Paps. Wir sind bis zum letzten Bett belegt. Sogar einige Notbetten müßen wir aufschlagen.“

„Dazu kann man nur gratulieren, aber was mache ich mit Heimann?“ Für ihn finden wir sicher in Mittlenwald noch ein Zimmer. Die Hauptsaison fängt ja erst an. Ich sage es Anselm, er wird sich darum kümmern.“ Die letzten Worte hatte Regine häufig hervorgezogen. Eines der Hausmädchen hatte sie bereits gesucht. So überließ sie ihren Vater seinem Schicksal und widmete sich ihren Pflichten.

„Moment hoch, Kind! Ich habe diesmal meinen Chauffeur dabei. Kannst du ihn irgendwo unterbringen?“ Regine machte ein betretenes Gesicht. „Ausgeschlossen, Paps. Wir sind bis zum letzten Bett belegt. Sogar einige Notbetten müßen wir aufschlagen.“



Am kalten Büfett drückte Regine ihm einen Teller in die Hand.

Herrlicher Ausflug der SSG-Soma

Ihre Abschlussfahrt über vier Tage machten die Fußballer der SSG-Soma nach Grönitz an die Ostsee. Die Fahrt begann am Donnerstagfrüh um 0.30 Uhr, gegen 9 Uhr verließ man die Autobahn in Richtung Grönitz, an der nächsten Ecke wurde man bereits von Gerd Lawrence, der das Ganze organisiert hatte, empfangen. Von dort fuhr man zum Frühlisch in die Gaststätte. Dort gab es einen Begrüßungsschluck, und dann wurde man in die Unterkünfte begleitet. Der Tag stand nun zur freien Verfügung. Ein Teil der Kurzurlaubler ging nach der strapaziösen Hin-fahrt schlafen, die anderen wanderten an der Promenade entlang.

„Ich weiß nicht, Paps... muß das sein?“ Regine nagte an ihrem Unterlippe. „Erstaunt musterte Manfred Schöner sie. „Ich würde mich gern mit ihm unterhalten.“

„Aber du, du liebst ihn.“ Manfred Schöner war ein wenig empört, daß Anselm Regines Gefühle nicht erwiderte. Seine Tochter mußte man doch einfach lieben!

„Wo bist du?“ Stefan sah sich um. „Weg, Vater, ich halte es nimmer aus.“

„Was ist das?“ Balduin Weirer steckte seinen Kopf in die Küche herein. „Wo bleibt die Jause?“

„Das hab ich vergessen.“ Mit unglustiger Miene ging Stefan zum Tisch. „Ein Gast will eine Jause, und du vergißt es!“

„Das spiel auch keine Rolle nimmer“, begann Stefan, während er sich langsam bequemte, Wurst und Käse hervorzuholen. Balduin Weirer trat näher. Schwer stützte er sich auf die Tischplatte. „Dabin ich ander Ansicht! Grad in unserer jetzigen Situation ist jeder Gast wichtig. Und wenn's ihm hier gefällt, wird er's weitererzählen.“

Umweltschutz dient der Gesundheit

In der letzten Zeit vergeht kaum ein Tag, an dem nicht über die zunehmende Umweltverschmutzung berichtet wird. Man liest es – man hört es – und erwartet, daß die „Anderen“ nun endlich etwas unternehmen. So bekommen wir die Umweltprobleme aber nicht in den Griff. Jeder einzelne ist gefordert, seinen Teil zu einer besseren Umwelt beizutragen, denn Umweltschutz dient der eigenen Gesundheit.

Über diese aktuelle Frage referierte anlässlich einer Wochenendtagung der Zeugen Jehovas in ihrem Kongresszentrum Süd-West Kurt Gläser als beauftragter Tagungsleiter der Wachtturm-Bibelgesellschaft. Rund 200 Zeugen Jehovas der Ortsversammlungen Langen, Dreieich und Neu-Isenburg waren mit 800 weiteren aus dem Rhein-Main-Gebiet Teilnehmer an dem 10stündigen Schulungsprogramm. „Heute besteht die Möglichkeit eines von Menschenhand verursachten Weltuntergangs, was allgemein bekannt ist und auch von führenden Politikern zugegeben wird“, äußerte Gläser im Vortrag für die Öffentlichkeit mit dem Thema: Ist die Welt zum Untergang verurteilt? Entscheiden sich, wie Gott über diese Zukunft beeinflussen könne, argumentierte Gläser.

„Können Christen die Welt verändern?“

Die Zuhörer wurden angespornt, das Beispiel Jesu wahrer Nächstenliebe nachzuahmen und wie er die Mittenscheiben der Gottes Vorhaben zu unterweisen, in selbstloser Liebe mehr Zeit für glaubenstärkende Gespräche mit Angehörigen, Kindern, Nachbarn, Bekannten und Mitbürgern einzuräumen.

„Aber du, du liebst ihn.“ Manfred Schöner war ein wenig empört, daß Anselm Regines Gefühle nicht erwiderte. Seine Tochter mußte man doch einfach lieben!

„Was ist das?“ Balduin Weirer steckte seinen Kopf in die Küche herein. „Wo bleibt die Jause?“

„Das hab ich vergessen.“ Mit unglustiger Miene ging Stefan zum Tisch. „Ein Gast will eine Jause, und du vergißt es!“

„Das spiel auch keine Rolle nimmer“, begann Stefan, während er sich langsam bequemte, Wurst und Käse hervorzuholen. Balduin Weirer trat näher. Schwer stützte er sich auf die Tischplatte. „Dabin ich ander Ansicht! Grad in unserer jetzigen Situation ist jeder Gast wichtig. Und wenn's ihm hier gefällt, wird er's weitererzählen.“

Layout und Grafik Reproduktionen Rollenoffset Buchdruckerei Kühn KG DRUCK- UND VERLAGSHAUS Darmstadt, Straße 26, 6070 Langen

Kirchliches Zeitgeschehen

Konzert des Rhein-Main-Gospelchlores am Sonntag, dem 5. Juni um 19.30 Uhr in der Stadtkirche – „Gospel und Spirituals“. Im Anschluß treffen sich die Freunde des Vereins der Langener Stadtkirche zu einem Umtrunk im Gemeindegäßchen. Dabei wird die Langener Altstadttouristen den Betrag überreichen, der beim Osterfestmarkt zusammengekommen ist.

„Wo bist du?“ Stefan sah sich um. „Weg, Vater, ich halte es nimmer aus.“

„Was ist das?“ Balduin Weirer steckte seinen Kopf in die Küche herein. „Wo bleibt die Jause?“

„Das hab ich vergessen.“ Mit unglustiger Miene ging Stefan zum Tisch. „Ein Gast will eine Jause, und du vergißt es!“

„Das spiel auch keine Rolle nimmer“, begann Stefan, während er sich langsam bequemte, Wurst und Käse hervorzuholen. Balduin Weirer trat näher. Schwer stützte er sich auf die Tischplatte. „Dabin ich ander Ansicht! Grad in unserer jetzigen Situation ist jeder Gast wichtig. Und wenn's ihm hier gefällt, wird er's weitererzählen.“

Kirchliche Nachrichten Sonntag, 5. Juni 1983 (l. So. n. Trinitatis) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Tröskan) Martin-Luther-Kirche, Berl. Allee 31 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Born) 9.30 Uhr Kindergottesdienst Petrusgemeinde, Gem. Haus Bahnstr. 46 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kades) Stadtkirche 9.30 Gottesdienst (Pfr. Wächtler) 10.45 Uhr Kindergottesdienst Stadtmision Langen Sonntag, 5. Mai, Bibelstunde 17.15 Uhr Dienstag, 7. Mai, Bibelstunde 19.00 Uhr Freie Evang. Gemeinde Gemeindegäßchen, im Wiesgäßchen 29 Telefon 2 85 90 Gottesdienst: Sonntag 9.30 Uhr Bibelgesprächskreis: Dienstag 20 Uhr Jugendkreis: Freitag 19.30 Uhr

Wir räumen um. Bis zum 24. Juni Teil-Räumungsverkauf wegen Umbau Wegen umfangreicher Umbauarbeiten in unserem Haus verkaufen wir jetzt alle Waren in den nachstehenden Abteilungen um mindestens 25% billiger. Glas- und Porzellanwaren Geschenkartikel Teppiche und Orientteppiche Polstermöbel Kleinmöbel und Wohnzimmerschränke möbelhof darmstadt Frankfurt Landstraße 7 6100 Darmstadt-Arheilgen



LEPRA

...vaba, 7 Jahre alt. In der vorigen Woche von unserem Arzt in Djikroni (Mail, Sahelzone) fotografiert. Die Leprosydrifter Samanko und Djikroni brauchen dringend Hilfe: Die Medikamente reichen nur noch für wenige Wochen. Wir versprechen HILFE OHNE UMWEG.

Kinderhilfswerk für die Dritte Welt e. V., 2000 Hamburg 11.
Spendenkonto:
Deutsche Bank 414441, BLZ 200 706 00
Postcheckamt 80410-209, BLZ 200 100 20

Heinrich Böll
Klaus v. Bismarck
Walter Dirks
Christoph Eschenbach
Liesje Christ u. a.:
Unsere liebsten Schwärmere haben mit der Lebensmittelperson Gast für einen jeden Sonntag, damit die Gäste für eine Woche einzuwählen und diesen Gegenstand als „Spezialgast“ einzuzahlen.
Mit diesem Kennwort „mein polnischer Gast“ bitten wir Sie um eine Spende an den Deutschen Caritasverband auf das Konto 202 Postcheck Kontenrolle oder alle Banken und Sparkassen.

Mitsubishi Colt Turbo Sport Wirbelwind in Bestform

Sondermodell in begrenzter Auflage. Colt Turbo Sport (77 kW/105 PS) mit extrem sportlichem Styling: tief heruntergezogener Frontspoiler, Heckspoiler, vergrößerte flexible Stoßfänger, verbreiterte vergrößerte Kotflügel, Schwellerleisten unter den Türen, breite seitliche Rammstacheln, superbreite Reifen 185/60 SR 14 auf Leichtmetallfelgen. Unser Endpreis: **DM 17.400,-**

MITSUBISHI
Deutscher Automobilhersteller

Autohaus Sollath
Kurt-Schumacher-Ring 8 · 6073 Egelsbach · Tel. 0 61 03 / 48 82

Ein Herz für's Helfen

Spende Blut!

BLUTSPENDEDIENST
HESSEN
DES DEUTSCHEN
ROTEN KREUZES

Zimmermann

Trauerkleidung
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in

Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14
Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 0 61 03 / 2 79 21

Nach langer, schwerer Krankheit entschlief meine liebe Frau, Schwester, Schwägerin und Tante

Dora Koch
geb. Eberhard

im Alter von 59 Jahren.

In stiller Trauer
Karl Koch
und alle Angehörigen

Mühlstraße 40
6070 Langen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 7. Juni 1983, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Herzlichen Dank allen für die Bewelse der Anteilnahme, die uns beim Heimgang unserer lieben

Anna Margarete Dröll
geb. Keim

zuteil wurden.
Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kades für seine tröstenden Worte.

In Namen aller Hinterbliebenen
Wilhelm Dröll

Heinrichstraße 19
Langen, im Mai 1983

In der Stunde des Abschieds durfte ich erfahren, wieviel Zuneigung meiner lieben Frau

Ilse Woiczewsky
geb. Gillet

entgegengebracht wurde.

Danken möchte ich allen Nachbarn, Bekannten und Sportfreunden, die sie durch Schrift, Blumen und Geldspenden ehrten, tröstende Worte fanden und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

In stiller Trauer
Günter Woiczewsky

Langen, im Mai 1983
Wallstraße 6

**TRAUERDRUCKSACHEN
BUCHDRUCKEREI KÜHN KG**

TELEFON 2 10 11

Annahmeschluss für Traueranzeigen
am Erscheinungstag vor 9 Uhr

Pletät Sehring
Inh. Otto Arndt

Das alleingesehene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

Erd- und Feuerbestattungen Überführungen Sarglager
6070 LANGEN HESSEN
Mörfelder Landstraße 27
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

Ertedigung aller Formalitäten — jederzeit erreichbar!

Elegante Trauerkleidung

Köhler moden
Langen Sprendlingen

Eventuelle Änderungen werden sofort und bevorzugt vorgenommen.

Für das erwiesene Mitgefühl beim Tode unserer lieben Mutter und Schwiegermutter

Elisabeth Hartmann
geb. Beckmann

möchten wir uns bei allen, die ihre Verbundenheit durch Wort, Schrift und Blumen zum Ausdruck gebracht haben, recht herzlich bedanken. Besonderen Dank: Frau Dr. Mentzel für ihre liebevolle ärztliche Betreuung, Frau Haller von der Gemeinschaftshilfe, dem Jahrgang 1897/98 für die Kranzniederlegung und Herrn Pfarrer Born für seine tröstenden Worte.

Horst Beutler und Frau Anneliese
geb. Hartmann

Langen, im Juni 1983
Hagebuttenweg 52

DANKSAGUNG

Für die aufrichtige Anteilnahme und die zahlreichen Kranz- und Blumen spenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Adam Bernhardt

sagen wir unseren Dank.
Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kades für die Worte des Trostes, Herrn Dr. Lembke für die ärztliche Betreuung, den Schulkollegen des Jahrgangs 1900/1901 und den Sangesbrüdern der SSG-Langen.

Willi Bernhardt
Rolf Bernhardt
und Angehörige

Langen, im Mai 1983

Lichtburg Kino Center Langen, Bahnstr. 73, Tel. 2 22 09 • Neues UT-Kino Langen, Rheinstr. 32, Tel. 2 91 31

Hollywood 3. Woche tägl. 19.30, Sa u. So 15.00 Uhr

GANDHI
Sein Triumph veränderte die Welt für immer.

fantasia Fr, Mo, Mi, Do 15.30
Sa u. So 13.30

HURRA, HURRA
er ist wieder da!
Meister Eder und sein
PUMMUCKEL
(Kinofilm)

Sa 23.00 Spätvorstellung
Harrison Ford
Der Blade Runner

4. Sommer-Film-Festival 1983

Fr, Mo 15.00, Sa u. So 5 u. 19.30

BEN HUR
Das Söldner-Kommando

Fr 20.00 **Das dreckige Dutzend**

Mi/Do 20.00 **E.T. Der Außerirdische**

Mi 20.00 **Das fehlende Glied**

Do 20.00 **Das Leben des Brian**

Sa 23.00 Uhr **Der weiße Hai 1. + 2. Teil**

Sa 23.00 Uhr **Doppelnacht DM 8,-**

Ab 2. Juni 1983: 4. Internationales Sommer-Filmfestival im Lichtburg-Center Langen! Spielplan erhalten Sie in den Kinos!

»Pariser Nachtleben« mitten in Hessen!

Cabaret-Nightclub

PIGALLE

Für unsere Gäste vom Guten nur das Beste!

Täglich ab 20 Uhr Sonntag Ruhetag

6080 Groß-Gerau Frankfurter Straße 48, 500 m von der Autobahn

20 Jahre SSG-Soma

Freitag: 3. 6. 83, 20 Uhr im Festzelt

Ehrenabend
mit der Tanz- u. Unterhaltungskapelle „Cobras“

Samstag: 4. 6. 83
10.00 **AH-Freundschaftsturnier**
SSG-Sportgelände

19.30 **Tanz** mit dem Trio Pezl Im Festzelt

Zu allen Veranstaltungen EINTRITT FREI!
Wo? Am SSG-Festzeltcenter, Zimmerstraße.

ACHTUNG!

Für die folgenden Reisen haben wir noch einige Plätze frei:

Einsiedeln/Schweiz
24.—27. Juni, 3 x ÜHP **249,-**

Lüneburger Heide
25.—28. August, 3 x ÜHP, 1. Kl. Hotel **378,-**

Buchungen sowie unser komplettes Reiseprogramm bei
Werner-von-Braun-Straße 4
6072 Dreieich—Offenthal
Telefon 0 60 74 / 7 02 20

Krüger Express

elomed
elektrofahrzeuge

elomed MOBIL **elo-boy**

-für Senioren und Gehbehinderte

führerschein-, steuer- und versicherungsfrei

elomed Prospekte kostenlos — eine unverbindliche Probefahrt wird auch Sie überzeugen.
Gebietsvertretung Gerhard Theis
Postfach 1946
6830 Schwetzingen
Telefon 0 62 02 / 47 99

GRATIS-
INFORMATION

Hiermit zeigen wir an, daß Herr

Rechtsanwalt Claus Hisserich

in Ergänzung seiner bisherigen Tätigkeit nunmehr auch als

Fachanwalt für Steuerrecht

tätig ist.

Anwalts- und Notariatsbüro
Hermann Barth, Claus Demke,
Rolf Hartmann, Claus Hisserich
Bahnstraße 112, 6070 Langen
Telefon 0 61 03 / 2 13 43 und 2 37 66

Telefonanlagen

vor 2 Sprechstellen bis zu mehreren hunderten Nebenstellen,
alle Systeme, versch. Fabrikate

Zubehör, Anrufbeantworter, Wählgeräte
Sprechanlagen, Uhren- und Feuermeldanlagen, Fernschreiber, Eurosignale

Verkauf · Vermietung · Montage · Service

ING. G. KRUMM · Fernmeldetechnik
Ohmstr. 20 · 6070 Langen · Tel. (0 61 03) 790 91 · Zulassung der DRP Nr. 172

Alles fürs Schwimmbad
Lang KG, Frankfurter Ldstr. 171
-6100 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 37 25 18

Übersetzungen
Deutsch-Englisch-Spanisch
für Industrie, Handel und Privat, schnell und zuverlässig.
Telefon
0 61 03 / 2 96 21

Flohmarkt in der Halle
Jeden Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr in Langen, Liebigstraße 33, am Bahnhof.

Die Mopedschilder kosten ab 1.6.83 nur noch:

Haftpflcht 2 Millionen DM **72,-**

mit Teilkasko DM **152,-**

Brand, Diebstahl usw. ... DM

E. RETTIG · Heinrichstr. 35 · Langen · Tel. 2 41 37

FREMDSPRACHEN-SCHULE
FÜR INDUSTRIE UND WIRTSCHAFT

BERUFSAUSBILDUNG für Fremdsprachenkorrespondenten, 3-sprachige Wirtschaftsassistentinnen, Fachübersetzer und Dolmetscher
Lehrgangsbeginn 2. 4. und 1. 10. — Tages- und Abendkassen — Als Berufsfachschule anerkannt für staatliche Ausbildungsstellen (Arbeitsamt und BAföG)

Steinweg 9 (U- und S-Bahn-Anschluß)
6000 Frankfurt/AM 1
Tel. 0611-291244/284113

SPRACHAUSBILDUNG für Anfänger und Fortgeschrittene, Konversation und Umgangssprache

Geld sparen — Lesemappe abonnieren!
ca. 30% Ersparnis gegenüber Kauf am Kiosk

LESEZEITUNG L. HIRSCHMÜLLER
Kleinstraße 105 · 6100 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 4 45 27

Alle fürs Schwimmbad
Lang KG, Frankfurter Ldstr. 171
-6100 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 37 25 18

Übersetzungen
Deutsch-Englisch-Spanisch
für Industrie, Handel und Privat, schnell und zuverlässig.
Telefon
0 61 03 / 2 96 21

FREMDSPRACHEN-SCHULE
FÜR INDUSTRIE UND WIRTSCHAFT

Steinweg 9 (U- und S-Bahn-Anschluß)
6000 Frankfurt/AM 1
Tel. 0611-291244/284113

SPRACHAUSBILDUNG für Anfänger und Fortgeschrittene, Konversation und Umgangssprache

Geld sparen — Lesemappe abonnieren!
ca. 30% Ersparnis gegenüber Kauf am Kiosk

LESEZEITUNG L. HIRSCHMÜLLER
Kleinstraße 105 · 6100 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 4 45 27

TIP Teppichboden

ACHTUNG
1LKW voll, jeder m² **7.90 + 12.50**

Sie können sich aussuchen was Sie wollen — Nur gute QUALITÄTEN

Schlingen · Velours grobe Berber
Luxus-Ware hoch-tief, ein großer Teil davon mit verstärktem Juterücken (für Fußbodenheizung geeignet)

Wir können einen Posten von 263 Rollen Fabrik-Sonderangeboten zu unglaublichen Preisen einkaufen, ebenso einen Posten aus einer Kursmesse. Diesen Preisvorteil geben wir an Sie weiter. Sie werden überrascht sein, welche hervorragende Spitzen-Qualitäten (für Kauf glaubhaften Preisen) erhsien.

Luxus-Velours Hochflor mit Juterücken **18,50**

Woll-Berber lb Luxusware mit Jute-Rücken **23,50**

Schlingen dichte Luxus-Qualität **24,-**

Tapeten die größte Auswahl **2,- 3,- 4,-**

Kunstrasen 133 wetterfest, 200 verrottungsfrei, 400 cm breit **18,50**

Berber sehr schöne 400 + 500 Designs breit **15,-**

Textil-Tapeten ab **8,50**

PVC 400 breit **9,50**

Teppichboden-Supermarkt
6072 Dreieich-Sprendlingen
Robert-Bosch-Straße 32-38
gegenüb. Werkau, Tel. 0 61 03 / 325 97

Morgen langer Samstag, v. 9 — 18 durchg. geöffnet.

Legen Sie Ihr Zweirad an die Kette!

Bundesweite Aufklärungsaktion der Polizei

Täglich gibt es über 1.500 Zweiraddiebstähle. Das entspricht einer Zweiradklange von Hamburg bis weit über München...

Aufgrund dieser Entwicklung wurde eine Sonderaktion Juni 1983 ins Leben gerufen. Mit dieser Aktion soll erreicht werden, daß die Zahl der Zweiraddiebstähle reduziert wird...

Auch die Polizei in Stadt und Kreis Offenbach hat mit der Zweiradkriminalität ihre Probleme. So verschwanden im vergangenen Jahr 6.168 Fahrräder und 628 Kräder und Leichtkräder...

Bis April 1983 waren die Täter ebenfalls nicht unübtig. 1.332 Fahrräder, 322 Mofas, Mokicks und Kleinkrafträder sowie 109 Kräder...

„Alle die ihr Zweirad lieben, sichern es vor den Dieben“. Hätten sich mehr Bürger diesen Wahlspruch zu eigen gemacht, dann wären sicherlich weniger fahrbare Untersätze in Diebeshand gelangt...

Mobil wird der INFO-Stand der Polizei eingesetzt. Am 15. Juni in Neu-Isenburg, am 9. Juni in Heusenstamm, am 13. Juni in Rödermark, am 6. Juni in Mühltal, am 20. Juni in Seligenstadt...

Im Jahre 1982 war eine neue Art des bandenmäßigen Fahrraddiebstahls zu erkennen. Es ist zu vermuten, daß Tätergruppen (Erwachsene und Jugendliche) mit Klein-Lkw's oder verdeckten Transportfahrzeugen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Sie waren vor 20 Jahren dabei, als die SSG-Fußball Soma gegründet wurde, und sie sind heute noch aktiv (v.l.) Heinrich Hausmann, Kartheinz Borz und Wilhelm Schmidt...

Die Ortsverband Langen der Grünen zeigt am Dienstag, dem 7. Juni um 20 Uhr im Clubraum I der Langener Stadthalle eine „Ton-Dia-Schau über „Gewaltfreien Widerstand gegen Rüstungsgewalt“... Die Ton-Dia-Schau wendet sich an alle, die Interesse an gewaltfreien Aktionen haben...

Die Langener Altstadt-Initiative lädt ihre Mitglieder und Freunde für Mittwoch, den 8. Juni um 20 Uhr in das Kolleg des Gasthauses „Zum Lämmchen“ ein. An diesem Abend will man die Ansichten der gestrigen Bürgerversammlung zur Gestaltung des Kirchvorplatzes und des Rathaushofes noch einmal besprechen...

Die Langener Altstadt-Initiative lädt ihre Mitglieder und Freunde für Mittwoch, den 8. Juni um 20 Uhr in das Kolleg des Gasthauses „Zum Lämmchen“ ein.



Endlich hat's geklappt. Am Sonntag konnte das erste Mühlalkonzert dieses Jahres stattfinden, nachdem die Musiker schon zweimal wegen Regens ihre Instrumente im Kasten lassen mußten...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Die folgenden Merksätze sollten stets Beachtung finden, wenn man keine Überraschungen erleben will: Auch bei kurzer Abwesenheit sollte man den Rahmen möglichst samt Vorder- oder Hinterrad mit einem Stahlhebel, -bügel oder einer Stahlkette an einen feststehenden Gegenstand anschließen...

Stadt-Spiegel Frische Eier kauft man bei SCHOLZ auf dem Langener Wochenmarkt

SPD-Senioren treffen sich Die Senioren der Langener SPD treffen sich am Freitag, dem 10. Juni um 15.30 Uhr im Seniorentreffpunkt, Südl. Ringstr. 107...

Langener Zeitung - Egelsbacher Nachrichten gegründet 1885 Unabhängig, abklärerisch und aus dem Vereinsgesetz heraus

Antifaschisten treffen sich Das nächste Treffen des antifaschistischen Aktionsbündnisses Langen findet am 8. Juni um 19.30 Uhr im Clubraum der Stadthalle statt...

Feier mit Oldtimern Der Fahrzeugveteranenverein „in veterano gaudium“ Dreieich e.V., der nunmehr seit geraumer Zeit als gemeinnützig anerkannt ist, veranstaltet am Samstag, dem 11. Juni ab 16.30 Uhr in seiner Vereinshalle in Dreieich-Sprendlingen...

Die Grünen informieren Der Ortsverband Langen der Grünen zeigt am Dienstag, dem 7. Juni um 20 Uhr im Clubraum I der Langener Stadthalle eine „Ton-Dia-Schau über „Gewaltfreien Widerstand gegen Rüstungsgewalt“...

Schwimmtrieb bei Wirbeltieren In einer Sonderveranstaltung des Senckenberg-Museums am Mittwoch, dem 8. Juni, spricht Prof. Dr. Wolfgang F. Gutmann über den Schwimmtrieb bei Wirbeltieren...

AOK geschlossen Die AOK Offenbach veranstaltet am Freitag, dem 10. Juni ihren diesjährigen Betriebsausflug. Aus diesem Grunde bleiben die Hauptverwaltung in Offenbach und die Zahlstellen im Kreis an diesem Tag geschlossen.

LAI trifft sich Die Langener Altstadt-Initiative lädt ihre Mitglieder und Freunde für Mittwoch, den 8. Juni um 20 Uhr in das Kolleg des Gasthauses „Zum Lämmchen“ ein...

Was ist ein Naturgarten? Eine ausführliche Informationsbroschüre zur Anlage und Pflege von Naturgärten hat der Magistrat der Stadt Langen herausgegeben. Die Broschüre wird in Kürze an alle Langener Haushalte kostenlos verteilt...

Langener Wochenmarkt verlegt Da der diesjährige „Tag der deutschen Einheit“ (17. Juni) auf einen Freitag fällt, wird der Langener Wochenmarkt am einen Tag verlegt, findet also schon am Donnerstag, dem 16. Juni statt.

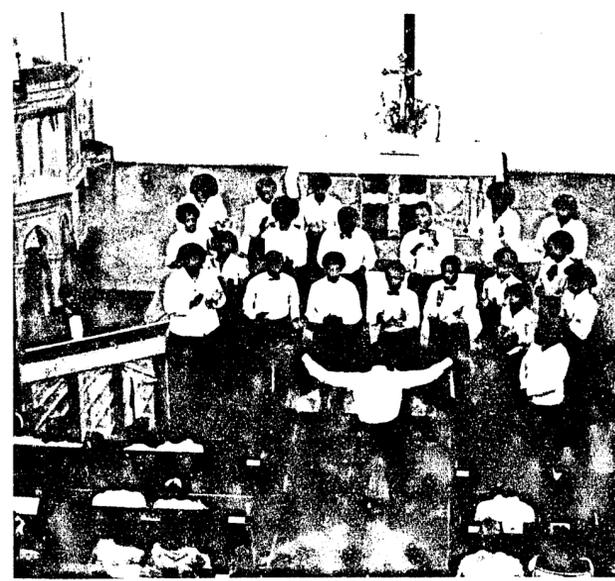
Stadt-Spiegel Falsche Liebe Die ersten Jungvögel sind da und mit ihnen die Anrufe von Lesern, die sich eines halbflüggen Vogelbabys angenommen haben und nun nicht wissen, wie sie ihrem kleinen Pflegling helfen können...

Die ersten Jungvögel sind da und mit ihnen die Anrufe von Lesern, die sich eines halbflüggen Vogelbabys angenommen haben und nun nicht wissen, wie sie ihrem kleinen Pflegling helfen können...

Die ersten Jungvögel sind da und mit ihnen die Anrufe von Lesern, die sich eines halbflüggen Vogelbabys angenommen haben und nun nicht wissen, wie sie ihrem kleinen Pflegling helfen können...

GESCHAFTSDRUCKSACHEN BUCHDRUCKEREI KÜHN KG TELEFON 2 10 11

Nie Altöl ins Wasser Altöl, das beim Selber-Wechseln des Motoröls anfällt, darf auf keinen Fall einfach in freie Gewässer oder die Kanalisation gekippt werden. Denn ein Liter Altöl kann bis zu einer Million Liter Trinkwasser ungenießbar machen...



Ungewöhnliches tat sich am Sonntagabend in der Stadtkirche. Allerdings nur für hiesige Verhältnisse, denn in Amerika kennt man diese Art der Kirchenmusik besser, die der Rhein-Main-Gospel-Chor zu Gunsten der Stadtkirchenrenovierung vortrug...

discount-billig

PENNY MARKT Lebensmittel-Discount mit Frisch-Ware

- Speisequark 500 g-Becher -99
Saurer Sahne 10% Fett 150 g-Becher -59
Schlag-Sahne 30% Fett 200 g-Becher -99
Frucht-Joghurt Erdbeere, Aprikose oder Kirsch 3 x 150 g Packg. -89
Vanille- od. Schoko-Pudding 3 x 125 g Packg. -89
Eiscreme Vanille-Geschmack 500 ml-Packung 1.69
Holl. Edamer 40% F.F.T.R. oder Holl. Gouda 48% F.F.T.R. Naturkäsehälben 150 g-Packung 1.79
Allg. Emmentaler 48% F.F.T.R. 100 g oder Dtsch. Tilsiter 48% F.F.T.R. 125 g Naturkäsehälben je Packung 1.79
Margarine 500 g-Becher -79
Fleischwurst, Schwarzmagen, Schinken- od. Jagdwurst in Schelben 200 g-Packung 1.99
Fleischwurst einfach 400 g-Packung 2.99
Buttertoastbrot 500 g-Packung -79
Bauernschnitten 500 g-Packung -99
Obst-Tortenboden 200 g -89
10 Fischstäbchen gefroren 300 g-Packung 1.99
Pizza Margherita gefroren 300 g-Packung 1.99
Pommes frites vorgebacken, gefroren 1000 g-Beutel 1.49
Apfelfrucht-saftgetränk 1 Liter-Packung -59
Orangen-Nektar 1 Liter-Packung -69

- Rama Margarine 500 g-Becher 1.89
Eiscreme Vanille oder Fürst-Pückler 1000 ml-Becher 1.99
Joghurt natur 150 g-Becher -29
Gelderländer Bauchspeck 300 g-Zwilling-Packung 2.39
Kartoffelpüree 110 g-Packung -69
Dan Cake Dessertkuchen versch. Sorten, 400 g-Packung 1.99

- Pepsi Cola od. Mirinda 0,33 Liter-Dose -43
Granini Frucht- od. Gemüsesaft versch. Sorten, 0,5 Liter-Flasche -99
Hohes C Orangensaft 0,7 Liter-Flasche 1.39
Jacobs Kaffee »Edelmocca« gemahlen, 500 g-Packung 7.99
Tempo Küchenrollen 4 x 64 Blatt-Packung 3.79
Persil Vollwaschmittel 3 kg-Tragepackung 8.99

billiger seit 9.5.83 billiger seit 30.5.83
Champignons geschneitten, 500 g-Wa. 215 ml-Dose becher 2.89 -89
Jugoslawisches Rindfleisch in eigenen Saft 300 g-Dose becher 2.89 1.99
Argentinisches Corned Beef 340 g-Dose becher 2.89 2.49
Aprikosen-Konfitüre-Extra 450 g-Glas becher 1.89 1.29
Erdbeer-Konfitüre-Extra 450 g-Glas becher 1.89 1.29
Sauerkräuter-Konfitüre-Extra 450 g-Glas becher 1.89 1.29
Kakaohaltiges Getränkepulver 800 g-Dose becher 3.89 2.98
Citronen-Getränk 400 g-Glas becher 1.89 1.79
Alufolie 20 Meter-Rolle becher 1.89 1.79
Winter-Schoppen 1 Liter-Flasche becher 2.29 1.99
Martini Vermouth 0,7 Liter-Flasche becher 2.89 2.59
Martini Vermouth 0,7 Liter-Flasche becher 2.89 2.59
Kaffee HAG entkoffeinert gemahlen 200 g-Dose becher 5.89 5.49
Balken Rekord Keks und Waffelmilch 400 g-Beutel becher 2.89 2.69
Makronen fillet in Öl 125 g-Dose becher 1.89 -79
Matzinger Hundeflocken 1 kg-Packung becher 4.29 3.99
Vogelsand 1 kg-Packung becher 1.89 -89
Maunz Katzenstreu 5 kg-Packung becher 8.79 8.59

Dreieich-Sprendlingen, Frankfurter Straße 4-6 Langen, Bahnstraße 36

Wenn sich der Magen umdreht...

Erprobte Mittel gegen Reisekrankheiten

Als man noch keine Eisenbahn, kein Flugzeug oder Auto kannte, gab es nur die Seekrankheit. Heute kann jede Bewegung eines Transportmittels Übelkeit, Erbrechen und Kreislaufkollaps auslösen, sofern der Reisende auf diese Bewegungen sensibel reagiert...

Jahrgangstreffen

Der Jahrgang 1909/10 trifft sich am 9. Juni um 15 Uhr bei Fam. Krech in der Frankfurter Straße. Der Jahrgang 1904/05 trifft sich am Mittwoch, dem 8. Juni um 16 Uhr zu einem Dia-Vortrag im „Lämmchen“.

Wir gratulieren allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung KÜHN VERLAGS KG

Druck: Buchdruckerei Kühn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11/12 Herausgeber: Hans Loeßl Redaktionsleitung: Hans Höffart Jede Woche mit der farbigen Rundfunk- und Fernsehbeilage rv und freitags mit dem Halber Wochenblatt. Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor Quartalsende beim Verlag erfolgen.

„Auf in die Wassergasse“

zum Einkaufs-Rummel mit attraktiven Angeboten, am Freitag, dem 10. 6. 83, durchgehend geöffnet.

Modestübche

Inh. Glsela Ruder
Wassergasse 1 · Langen
Telefon 06103/28377

Modestübche

Ringelblume Naturkostladen

Inh. Ute May-Baldner
Wassergasse 2
6070 Langen
Telefon 06103-25252

BACH

Ausführung von Dekorationen und Bodenbelägen
Teppiche · Gardinen
Teppichböden · Bodenbeläge
Tischwäsche · Bettwäsche
Fahrgasse 17 · Langen
Telefon 06103/23512

JEANS SB

Langen, Wassergasse/
Ecke Rheinstraße

„Stöffche“

Inh. G. Grabbe, U. Michels
• Bekleidungs-Stoffe
• und Zubehör
Wassergasse 1, Langen
Telefon 06103/26800



Originelle Inserate

Ernstgemeinte Anzeigen erwarten Antwort

Aus dem Werbeprospekt des italienischen Dörfchens Torre Marinari: „Wir bieten Ihnen Stille und Einsamkeit. Der Steig zu uns herauf ist nur für Esel passierbar, so daß Sie sich in unserer romantischen, weitabgeschiedenen Gegend bestimmt sehr wohl fühlen.“

Aus dem Prospekt einer englischen Versandbuchhandlung: „Achtung! Sonderangebot!“

Vier Bücher voller Spannung und Leidenschaft: „Hexe aus Verlangen“, „Braut für eine Nacht“, „Die Stadt der verlorenen Frauen“ und „Kurzeftiger Lehrgang der englischen Grammatik.“

Anzeige eines Fotografen in dem französischen Blatt „Confidenee“: „Bei mir werden Sie so fotografiert, wie Sie gern aussehen möchten!“

Christa Moden

Inh. Christa Voltz

Wassergasse 12
6070 LANGEN
Telefon 27756



10 Jahre TRAIL
In der Wassergasse 6070 Langen
Telefon 24125

OPTIK-KEIM-UHREN

Fachgeschäft für
Augenoptik und Uhren
Sonnenbrillen · Lupen · Ferngläser
Wettergeräte
(alle Kassen)
Wassergasse 6 · Langen · Telefon 27529

Lothar Köhler

• FEINKOST
• OBST
• GEMÜSE
Wassergasse 5 · 6070 Langen · Telefon 2 23 89



Wassergasse 7 · 6070 Langen
Telefon 06103/22176



So sehen die Herzen aus Keramik aus, die in diesem Jahr als Festplakette für das Ebbelwolffest vom 24. bis 27. Juni in Kürze angeboten werden.

Man sollte sie haben, wenn man die Große Musikschau besucht, zu der am Freitag, dem 24. Juni fünf Orchester aus vier Nationen spielen.

Alle Interessenten für die Ebbelwolff-Staffel am Sonntag, dem 26. Juni werden gebeten, sich mit Nennung des Mannschaftsnamens baldigst beim Brunnenwirt Hans Hoffart (Tel. 2 10 11 oder abends 2 35 44) zu melden.

Wer seine Teilnahme am Festzug am Samstag, dem 25. Juni noch nicht gemeldet hat, sollte dies schleunigst an gleicher Stelle tun.



EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Freizeitgelände südlich des Rathauses

Am Donnerstag ist Gemeindevertretersitzung

Die Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein Freizeitgelände südlich des Rathauses ist einer der Punkte, die am Donnerstag, dem 9. Juni auf der Tagesordnung der Gemeindevertretersitzung stehen, die um 20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses beginnt. Wie immer ist sie öffentlich, und die Bevölkerung ist herzlich zum Besuch eingeladen.

Nach den Mitteilungen des Vorsitzenden und des Gemeindevorstandes wird letzterer zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung stehen, ehe dann über Änderungen von Kindergartenansetzungen beraten wird.

Ferner sind einige Anträge der Fraktionen zu behandeln. Ein Antrag der CDU befaßt sich mit

Eigenbauintiative, ein weiterer mit einer Fußgänger- und Radfahrerunterführung am Bahnhof. Die SPD hat einen Antrag gestellt, bei dem es um die Förderung internationaler Begegnungen geht.

Außerdem wird man sich über Angelegenheiten des sozialen Wohnungsbaus unterhalten, überplanmäßige Ausgaben für das Arresthaus und die Sauna genehmigen und verschiedene Wahlen durchführen. So für einen Stellvertreter und seinen Stellvertreter, stellvertretende Schriftführer für die Gemeindevertretung und für einen Stellvertreter in der Verbandsversammlung des Wasserverbandes „Schwarzbach-Ried“.

Mahnung zu Frieden bei der EVA

Die Egelsbacher Vereinsausstellung (E.V.A.) vermittelte den Besuchern ein reiches Bild der Aktivitäten der ortsansässigen Vereine. Nicht nur die Informationsstände, sondern auch das abwechslungsreiche Festprogramm spiegeln die Aktivitätsvielfalt wider. So waren sowohl gekommt vorgebrachte Unterhaltung als auch ein nachdenklich stimmender Beitrag der Egelsbacher Friedensinitiative Bestandteil des Programmes. In einem Rollenspiel zeigten Mitarbeiter der Friedensinitiative an Hand wissenschaftlicher Materialien die katastrophalen Folgen eines gedachten Atombombenabwurfes auf Frankfurt auf. Nur eine einzige Atombombe würde genügen, Frankfurt von der Landkarte verschwinden zu lassen und ein Gebiet von der Größe Hessens um Frankfurt herum unbewohnbar zu machen. Nur eine einzige Atombombe würde genügen, den Zivilschutz und die medizinische Versorgung der Bevölkerung zusammenbrechen zu lassen. Nur eine einzige Atombombe würde genügen, die Bevölkerung — auch in

Egelsbach — eines qualvollen Todes sterben zu lassen.

Diese schreckliche Vision sei, so die Friedensinitiative in ihrem Rollenspiel, nicht durch immer mehr Aufrüstung, sondern nur durch konsequente Abrüstung in Ost und West zu bannen. Ganz besonders beeindruckt von dieser Friedensmahnung zeigten sich die älteren Besucher der E.V.A. Sie erinnerten sich wohl an ihre eigene Erfahrung, wie schon einmal hemmungslos betriebene Aufrüstung in einen Krieg mündete, dessen Ergebnis ein zerstörtes Europa und 55 Millionen Tote war.

Aber nicht nur das Rollenspiel sondern auch der Info-Stand der Friedensinitiative stieß auf reges Besucherinteresse. Pressesprecher Jörg Hopfer: „Besonders hat uns gefreut, daß eine stattliche Zahl von Egelsbachern u. a. auch Bürgermeister Dürrer und Beigeordnete Keller — selbstverständlich als Privatpersonen — unseren Egelsbacher Abrüstungsgapell bei einem Besuch unseres Standes unterschrieben haben.“

„Wiederkehr“-Tauben erfolgreich

Die Reisevereinigung Südmann hat in ihrer Frühjahrsversammlung eine Reihe von Preisflügen für Reisetauben festgesetzt. Da der Brieftaubenverein „Wiederkehr“ Egelsbach der Reisevereinigung angehört, waren Egelsbacher Tauben in diesem Jahr bereits aktiv. Beim ersten Preisflug ab Ansbach (156 Kilometer) wurden insgesamt 2969 Tauben eingesetzt. Dabei wurden 743 Preise vergeben.

Aus Egelsbach waren 211 Tauben dabei, die 86 Preise erzielten. Um 12.10 Uhr waren in Ansbach die Schläge geöffnet worden, und bereits um 13.46 Uhr konnte Werner Schmidt die Rückkehr seiner ersten Taube melden. Er erzielte mit 37 gesetzten Tieren 14 Preise. Eine Minute später hat auch Roland Knauer seine erste Erfolgsmeldung. Seine 21 Tauben hielten 13 Preise.

In der gleichen Zeit meldete auch Ludwig Trautmann seine erste Taube. Er hatte 58 gesetzt und 26 Preise geholt. Es folgten Peter Lunova (13.48 Uhr) mit 16 Tauben und vier Preisen, Kurt Müller (13.48 Uhr) mit 40 Tauben und 17 Preisen, Bruno Mix (13.49 Uhr) mit 24 Tauben und acht Preisen sowie Erhard Schulte (13.56 Uhr) mit 14 Tauben und vier Preisen. Es war ein sehr schneller Flug mit 1704 Metern pro Minute. Innerhalb von nur 20 Minuten waren alle 743 Preise vergeben.

Der zweite Preisflug wurde in Neumarkt (214 km) gestartet. Hier waren 2312 Tauben am Start. Die Egelsbacher Taubenzüchter von „Wiederkehr“ hatten 190 Tiere eingesetzt und errangen 43 Preise. Die schnellste Taube hatte Roland Knauer (22 Tiere/11 Preise), gefolgt von Kurt

Wir gratulieren!

allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.



Neh, hier wird nicht die Eva massiert, sondern an einer Puppe wird am EVA-Stand der DLRG demonstriert, wie man erste Hilfe leistet. Ein optisches Anzeigergerät zeigte übenden Besuchern an, wenn sie zuviel des Guten getan hatten. Ja, erste Hilfe ist dann einfach, wenn man sie beherrscht. Deshalb sollte man die angebotenen Kurse nutzen, denn jeder kann einmal in die Lage kommen, solche Hilfe leisten zu müssen.



Gebränge an den Ständen des Tanzsportclubs und der Karneval-Gesellschaft. Hier wurde sehr anschaulich die Geschichte der Egelsbacher Narretei dargestellt, und sehr oft hörte man den Ausruf: „Guok da — weißt du noch!“



Kunstvolle Gestecke aus den Kursen der Volkshochschule.

Egelsbacher Nachrichten
Telefon 2 10 11/12



Der Kaninchenzuchtverein zeigte unter anderem, was aus einem Kaninchen werden kann. Hier sind es Gerichte aus Kaninchenfleisch, ein Stück weiter triumphierte die Mode, natürlich aus Kaninchenfell.

In der Wassergasse geht's am Freitag rund!

Sie ist eine der ältesten Langener Straßen, hieß früher Untergasse, und machte von sich reden, als sie im vergangenen Jahr ein neues, altes Gesicht erhielt. Aus der „Durchgangsstraße Wassergasse“ wurde durch Pflaster und andere nostalgische Accessoires ein romantisch aussehendes Sträßchen, in dem die Fußgänger gleiche Rechte haben sollen wie die Kraftfahrer. Man wollte zu einer Verkehrsberuhigung beitragen und das Einkaufen in den Vordergrund stellen.

Es gab viele Diskussionen um das Für und Wider, das schöne Aussehen und das weniger bequeme Laufen auf dem Pflaster waren gegenläufige Punkte in der Auffassung der Bürger, aber in dem gleichen Maße, wie sich der Verkehr beruhigte — obwohl die Straße manchmal eher einem Parkplatz gleicht — beruhigten sich auch die Gemüter. Man hat sich inzwischen daran gewöhnt.

Am kommenden Freitag nun will die Wassergasse als gemütliche Einkaufsstraße besonders auf sich aufmerksam machen. Ein besonderer Anlaß ist zwar nicht vorhanden, aber das müsse auch nicht sein, meinten die Veranstalter. Es geht einfach darum, nachdem jetzt der Frühling hoffentlich endgültig eingekehrt sei, die Wassergasse in schönem Licht zu zeigen. Dazu haben sich die Geschäftsleute etwas Besonderes einfallen lassen. Natürlich wird es ein

Geschäftstag wie jeder andere sein. Kenner wissen es seit langem, daß man dort sehr gut einkaufen kann und ein breites Warenangebot vorhanden ist.

Das Besondere an diesem Freitag aber wird sein, daß es zusätzlich Dinge zu kaufen gibt, die man sonst — und noch dazu zu solchen Preisen — in der Wassergasse vermißt. Sie wird sich an dem genannten Tag in ein Straßencafé verwandeln, denn die Geschäftsinhaber werden Tische und Bänke vor ihre Geschäfte stellen und etliche Gaumenfreuden anbieten. Dazu gehören vor allem Kaffee und selbstgebackene Kuchen, aber auch Limo und Ebbelwolff, Brezeln und Naturkost-Müslis und viele andere Dinge, die eine Rast angenehm machen. Dieses „Sonderangebot“ wird sich auch preislich interessant gestalten und erfüllt daneben noch einen guten Zweck: der Reinerlös wird der Janusz-Korzak-Schule für behinderte Kinder zur Verfügung gestellt.

Es lohnt sich also in doppelter Hinsicht, am kommenden Freitag durch die Wassergasse zu schlendern, seine Einkäufe zu tätigen, sich an einem der Tische niederzulassen und sich etwas zu Gemüte zu führen.

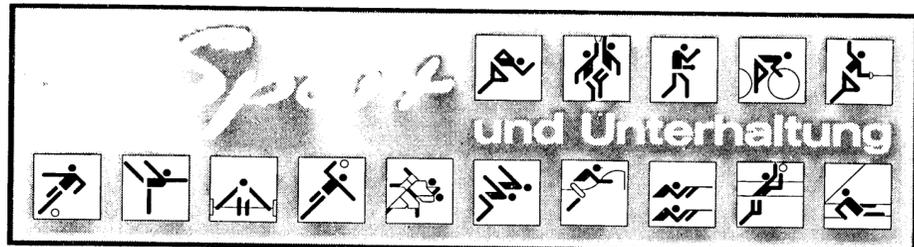
Wer eine zusätzliche Attraktion erleben will, sollte seinen Bummel zwischen 16.30 und 18.30

Uhr verlegen. In diesen beiden Stunden heißt es „Rock 'n Roll Time mit Buddy Caine“, und die Wassergasse wird dann im wahrsten Sinne des Wortes zu einem „heißen Pflaster“.

Obst aus Hessen

Im Lande des Apfelweins wird es niemanden überraschen, daß im Obstbau der Apfelbaum vorherrscht. Über 300 000 davon gibt es in Hessen. Aber wer vermutet in Hessen immerhin fast 150 000 Kirschbäume? Und die stehen nicht etwa alle an der Bergstraße, die in jedem Frühjahr mit ihrer Baumbüte Menschen von fern und nah anlockt, sondern der Kirschen-Schwerpunkt liegt in Nordhessen, genauer gesagt im Werra-Meißner-Kreis, wo rund 65 000 Kirschbäume stehen. Ein zweites Kirschen-Gebiet ist der Main-Taunus-Kreis, in dem überhaupt etwa ein Drittel aller Obstbäume Hessens zu finden sind.

Dies geht aus Ermittlungen des Hessischen Statistischen Landesamtes hervor. Mit über 70 000 Obstbäumen steht der Werra-Meißner-Kreis an zweiter Stelle des Verkaufs-Obstbaus in Hessen, gefolgt vom Kreis Darmstadt-Dieburg mit rund 45 000 Obstbäumen. Bemerkenswert sind auch die 38 775 Obstbäume in der Gemarkung der Landeshauptstadt Wiesbaden. Frankfurt weist „nur“ 26 997 Obstbäume auf, die zum Verkauf bestimmte Früchte tragen.



SGE „nur“ Fünfter beim Wochenturnier

70 Jahre Fußball in Erzhäusern waren der Anlaß für ein Wochenturnier des SV mit einer...

Der A-Klassenvertreter Offenbach bot besonders vor Seitenwechsel dem Landesligisten Paroli...

Folgende Spieler wurden im Turniervorlauf eingesetzt: Elsingner, Wenninger, Lorenz, Thom...

Pokalspiel der 1. Runde auf Kreisebene verlegt

Wie bereits in der vergangenen Woche angekündigt, beginnt die Pokalrunde I auf Kreisebene...

Basketball-C-Jungen nur Vierter

Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft verpaßt

Ohne Sieg kehrten die Langener C-Jungen von der Süddeutschen Meisterschaft aus Leimen zurück...

Im ersten Spiel schlug Gastgeber KVSG Leimen den EOSC Offenbach mit 115:90. Danach mußten die Langener gegen den Bayerischen Meister PostSV Nürnberg antreten...

Am Sonntagmorgen traf man auf den alten Konkurrenten Offenbach. Vor dem Spiel war klar, daß nur der Sieger noch eine Chance hätte...

Stadionsprecher war sprachlos

SSG-Handballerinnen in guter Turnierform

In der vergangenen Woche hatten die SSG-Handballerinnen gleich zweimal Gelegenheit, ihre Turnierstärke unter Beweis zu stellen...

Im ersten Spiel standen die Langener Radlerinnen der Mannschaft von Götzheim gegenüber...

Das letzte Gruppenspiel mußte nun unbedingt gewonnen werden, wollte man in die Zwischenrunde einziehen...

Eine etwas unflexible Handhabung bei der Einteilung der folgenden Spielpaarungen ließ die SSG-Frauen in der Zwischenrunde erneut auf Bruchkölbel treffen...

Mit dem darauffolgenden 60:43-Sieg von Leimen über Nürnberg standen die Leimener schon als Erster und die Langener als Vierter fest.

Trotz der drei Niederlagen, die zum Teil unglücklich waren, braucht man nicht enttäuscht zu sein, denn schon das Erreichen der Süddeutschen Meisterschaft war ein großer Erfolg.

Am Sonntagmorgen traf man auf den alten Konkurrenten Offenbach. Vor dem Spiel war klar, daß nur der Sieger noch eine Chance hätte...

HSV ist Deutscher Meister

In einem spannenden Finish wurde am Samstag das Rennen um die Deutsche Fußballmeisterschaft entschieden. Der Hamburger SV verteidigte durch einen 2:1-Erfolg bei Schalke 04...

Für den UEFA-Cup haben sich qualifiziert der VfB Stuttgart, Bayern München und der FC Köln, dem aber noch die Möglichkeit unterbleibt...

In die 2. Bundesliga kehren Hertha BSC Berlin und der Karlsruher SC zurück. Der FC Schalke 04 wurde Drittplatzter und muß nun zwei Qualifikationsspiele gegen den Dritten der 2. Bundesliga...

Neben den bereits feststehenden Aufsteigern Waldhof und Offenbach hat sich Uerdingen durch einen 5:1-Erfolg gegen Darmstadt 98 die Teilnahme an den Qualifikationsspielen gesichert...

Fußball-Bundesliga

Table with 2 columns: Team, Points. Includes Braunschweig, Dortmund, M'gladbach, Kaiserslautern, VfB Stuttgart, Schalke 04, HSV, FC Nürnberg, FC Bayern, Werder Bremen, VfL Bochum, Düsseldorf, Eintracht Frankfurt, Karlsruher SC, Bielefeld, FC Köln, Hertha BSC.

Table with 2 columns: Team, Points. Includes HSV, Werder Bremen, VfB Stuttgart, FC Bayern, FC Köln, Kaiserslautern, Dortmund, Bielefeld, Düsseldorf, Eintracht Frankfurt, Karlsruher SC, Hertha BSC.

Zweite Bundesliga

Table with 2 columns: Team, Points. Includes Uerdingen, SV Darmstadt 98, FC Freiburg, FC Augsburg, SpVgg Fürth, VfL Osnabrück, Offenbach, MSV Duisburg.

Table with 2 columns: Team, Points. Includes SV Waldhof, Offenbach, Uerdingen, Hessen Kassel, Stuttgart, Kickers, Fortuna Köln, SV Darmstadt 98, FC Freiburg, Al. Aachen, VfL Osnabrück, MSV Duisburg, Hannover 96, Lüttringhausen, RW Essen, Wattenscheid, Solingen, FC Augsburg, SpVgg Fürth, SV Eintracht, Schloß Neuhaus.

Aufstiegsrunde zur Zweiten Bundesliga

Table with 2 columns: Team, Points. Includes FC Saarbrücken, Unterhaching, VfR Bürstadt, SSV Ulm 46, Saarbrücken, VfR Bürstadt, SSV Ulm 46, Unterhaching.

Table with 2 columns: Team, Points. Includes FC St. Pauli, SC Charlottenburg, Eintr. Hamm, RW Oberhausen, FC St. Pauli, RW Oberhausen, Eintr. Hamm, Charlottenburg.

LG-Nachwuchs weiter auf Erfolgskurs

Bei einem Durchgang zur Deutschen Jugend-Meisterschaft der männl. Jugend (DJMM) auf Bezirksebene, die am 31. Mai in Darmstadt stattfand, konnte die Jugend-Mannschaft der Leichtathletikgemeinschaft von SSG/TV Langen die in ihr gesetzten Erwartungen erfüllen...

In drei verschiedenen Gruppen waren insgesamt 15 Mannschaften am Start. Die LG Langen startete in der Gruppe 2. In der acht Disziplinen zu besetzen waren. Aus jeder Disziplin kamen die beiden besten Athleten jeder Mannschaft in die Wertung...

Erfolgreichster Punktesammler aus Langener Sicht war Markus Schmitt. Er konnte sowohl im 100-m-Lauf mit 11,1 sek als auch im Weitsprung mit 6,49 m neue Bestleistungen erzielen. Beim Kugelstoßen erreichte er 9,18 m. Das ergab eine Gesamtpunktzahl von 3681 Punkten für ihn.

Das Mehrkampftalent Martin Häcker konnte bei seinem ersten 400-m-Lauf in 56,0 sek voll überzeugen. Mit der Kugel stieß er 8,63 m und beim Diskuswurf erreichte er 24,40 m. 3061 Pkt.

Erfolgreiches Mai-Wochenende der Langener Schützen

Das letzte Wochenende im Mai stand bei den Schützen der SG Langen unter einem guten Stern. Von den vier Rundenkämpfen, die ausgetragen wurden, konnten die Mannschaften aus Langen drei Siege erringen.

Die Grundkategorie III der SG Langen hatte am gleichen Tag, (28. Mai) einen Kampf gegen die

Der richtige Tip. Fußballfoto, Elferwette, Auswahlwette, Rennquittent, Rennen A: 5 13 1, Spiel 77: 1 1 0 4 7 2 2, Lottozahlen: 1 9 15 35 38 44 (18) (Ohne Gewähr)

Toto- und Lottoquoten

Table with 2 columns: Fussballtoto, Ergebniswette, Auswahlwette, Spieltip, Zählennotto, Rennquittent.

Ziehungsergebnis der Südd. Klassenlotterie

In der Ziehung der Süddeutschen Klassenlotterie vom 4. 6. 1983 wurden 10 Hauptgewinne mit einer Gewinnsumme von 355.000 DM ermittelt. Weitere 5.980 Gewinne mit einer Gewinnsumme von 990.000 DM ergeben sich aufgrund Endeffem-ziehung.

Table with 2 columns: Lotterienummer, Gewinn. Includes 1. Alem. Klein-Auhelm, 2. SSG Langen, 3. Teutonia Langer, 4. Spvg. Hainstadt, 5. SSV Ulm 46, 6. VfB Offenbach, 7. Susgo Offenbach, 8. FC Dietzenbach, 9. TSV Dudenhofen, 10. Spvg. Selgenstadt, 11. SV Dreieichenhain, 12. SKG Spredingen, 13. KV Mühlheim, 14. VfL Mallingen, 15. BSC 90 Offenbach, 16. Kl. Krotzenburg, 17. SV Zellhausen.

Altes Auto kann teuer werden

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden über nicht zum Verkehr zugelassene Kraftfahrzeuge und Autowracks, die im Stadtgebiet abgestellt werden. Am öffentlichen Straßenverkehr dürfen nur Kraftfahrzeuge teilnehmen, die zum Verkehr zugelassen und versichert sind.

Das Abstellen von Autowracks ist ein schlechter Beitrag zum Umweltschutz und ist nach dem Abfallbeseitigungsgesetz verboten. Außerdem stellen diese „Rosslauben“ im öffentlichen Verkehrsräum eine zusätzliche Gefahrenquelle dar.

Im Interesse des Umweltschutzes und des Parkplatzangebots bitten wir alle Kraftfahrzeughalter ihre lästig gewordenen fahrbaren Autowracks ordnungsgemäß verschrotten zu lassen.

Intensiver über „Umweltschutz zu Hause“ informieren

Der CDU-Stadtverbandvorsitzende und stellvertretende Landtagskandidat, Holm Kilbert (Langen) setzt sich dafür ein, die privaten Haushalte in Hessen intensiver als bisher über den Umgang mit Chemikalien und Giftstoffen zu informieren.

Auch der zweite Kampf mit der Freien Pistole wurde in Langen ausgetragen. Der Gegner hieß Bergen Enkheim. Die Langener starteten mit Wolfgang Seidel (236), Altrud Rabenstein (245), Werner Hudler (251) und Manfred Müller (266).

Die private Gelegenheitsanzeige: groß in der Wirkung — klein im Preis!

Bestellschein für die private Gelegenheitsanzeige

Form with fields for Name, Straße, Wohnort, Abbuchung, Bank, Konto-Nr., and a grid for advertising spots.

Anzahl der Zeilen, die die Anzeigen erscheinen sollen, ist durch die Anzahl der Zeilen in der Spalte angegeben. Für chiffrierte Anzeigen fallen folgende zusätzliche Gebühren an: Abholung der Zeilen in einer unserer Geschäftsstellen = DM 2,-, Zusendung der Offerten = DM 3,80.

Annahmestellen in: Dreieichenhain: Rolf Wegner, Solmsche Weiherstraße 1 (Mittwochsmitting geschlossen) und Kloak am Lindenplatz (Mittwochsmitting geschlossen). Egelsbach: Pieplinger Meul, Behnstraße 43 (Mittwochsmitting geschlossen). Langen: Buchhandlung Poltzer, Bahnstraße 112. Lengden: Direkt im Verlag, Darmstädter Straße 26 bzw. durch die Post.

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG!

Informationen und wichtige Ruf-Nummern auf einen Blick
FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICHENHAIN

Elektro-Anlagen STECH
Fachgeschäft für Elektrotechnik
Ausführung von Elektroarbeiten aller Art...
607 Langen/Hassan - Dlaburger Straße 39
Tel: 0 61 03 / 2 25 81, 0 61 03 / 2 24 11

G. H. KRECH GmbH
Schreinerei - Glaserei
Fenster - Türen
Holz - Kunststoff - Alu
Reparaturverglasungen
6070 Langen - Telefon 2264, privat 79178

• Pelzaufbewahrung
• Pelzreparaturen
• Neuanfertigungen
Pelzmoden E. Keil
Bahnhofstr. 85 - 6070 Langen - Telefon 23108

Unverbindlicher Computer-Service
JÖRG THIERFELDER
AUGENOPTIKERMEISTER
Bahnhofstr. 85 - 6070 Langen - Telefon 2 33 60

Pietät SEHRING
Inh. Otto Arndt
Erd- und Feuerbestattungen
6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

LANGEN

DREIEICH

HEINRICH STEITZ
Verputz - Anstrich - Lackierung
Inhaber Hans Beck
6070 Langen, Heinrichstraße 32
Ruf 0 61 03 / 2 28 42

Kunststoff-Fenster
• für Alt- und Neubau •
TEHALIT
WERKMANN, JOST U. GÄRTNER
Kunststoff-Fenster u. Jalousien GmbH
Weserstraße 16 - 6070 Langen - Telefon 23468

Ärztlicher Sonntagsdienst
Sa., 11. 6.
Dr. Brüggenmann, Bahnhofstr. 15, Tel. 2 22 23

Ärztlicher Sonntagsdienst
Sa., 11. 6. 83
Notdienstzentrale, Dreieichenh., Ringstr. 114

DUGENA FACHGESCHÄFT
IHR EXPORTE FÜR
UHREN - SCHMUCK
UND ERSTKLASSIGEN SERVICE
W. I. HARTEL
Bahnhofstraße 7 - Langen - Telefon 226 81

BERUFSSKLEIDUNG
für Damen und Herren
H. Heinig
Fahrgasse 14 - 221 59

Apothekendienst
Der Nachtdienst, Sonntags- u. Feiertagsdienst
Sa., 11. 6.
Apotheke am Lutherplatz, Lutherplatz 9, Tel. 2 33 45

Apothekendienst
Sa., 11. 6.
Offenthal-Apotheke, Mainzer Str. 8-10, Tel. 71 51

TEPPICHE - LÄUFER - PVC
Teppichboden-Service
alles für Ihren Garten
Hako - Händler
Wahlstraße 41 - 6070 Langen - Telefon 227 45

FARBENHAUS LEHR
Farben - Lacke - Tapeten
6070 Langen
Neckarstraße 19a - Telefon 0 61 03 / 2 21 87

Apothekendienst
So., 12. 6.
Braunsche-Apotheke, Lutherplatz 2, Tel. 2 37 71

Apothekendienst
Mo., 13. 6.
Dreieich-Apotheke, Buchschlagener Allee 13, Tel. 6 60 98

Omnibusbetrieb Ludwig Rath
Busse bis 14, 17 und 34 Plätze
für Reisen, Ausflüge
und alle Gelegenheiten.

Langener Steinmetzbetrieb
Grabmal-Schäfer
Inh. RUDOLF KUHN
Bilthauer und Steinmetzmeister
Langen, Süd-Ringstr. 184, Friedhofstr. 36-38
Telefon 2 23 11

Apothekendienst
Do., 16. 6.
Spitzweg-Apotheke, Bahnhofstr. 102, Tel. 2 52 24

Apothekendienst
Fr., 17. 6.
Fichte-Apotheke, Sprendlingen, Frankfurter Str. 37, Tel. 3 30 85

Zahnärztlicher Notfalldienst
für den Kreis Offenbach

Christa Moden
Sie finden bei mir in rascher Auswahl
Damen-Oberbekleidung
6070 Langen, Wassergasse 12, Telefon 2 77 56

EGELSBACH

Ärztlicher Sonntagsdienst
Samstag ab 12 Uhr bis Montag um 7 Uhr

Auswahl groß, Preise klein,
da geht man gern zu
Farben Stein
1a Sarvice - 1a Baretung
Nordendstraße 39 - 6070 Langen - Tel. 2 89 95

RADIO SCHNAUDER
für seine Kunden
Telefon 2 11 01

Apothekendienst
Sonntags- und Nachtbereitschaft beginnend
Samstag 13 Uhr.

Wichtige Rufnummern:
Dreieich-Krankenhaus 207 11
DRK-Krankentransport 2 31 08

Leder Kaufmann
Inh. R. Seitgens
WIR FÜHREN FÜR SIE: KNIIPS • ESQUIRE • MANO • SAMSONITE • Scout und Amigo-Ranzan

GLASEREI
FERTIGT, LIEFERT, MONTIERT:
Bauglas - Ornamenglas
Kunstglas nach Maß
Spezial-Isolierglas
Reparaturverglasungen
HORN GMBH
Högelstr. 12, Langen, Tel. 22103

Apothekendienst
Fr., 17. 6.
Egelsbach-Apotheke

Wichtige Rufnummern:
Dreieich-Krankenhaus 20 01
DRK-Krankentransport 2 37 11

ISOLAR
Auf eigenem Prüfstand geprüfte Fenster
Jüngling - Fensterbau u. Verglasungen
Raiffeisenstraße 24 - Langen - Telefon 7 94 43

RAUMAUSSTATTUNG
J. K. BACH
Bodenbeläge - Teppiche - Gardinen
Dekorationen
6070 Langen - Fahrgasse 17
Tel. 0 61 03 / 2 35 12

Wichtige Rufnummern:
Dreieich-Krankenhaus 20 01
DRK-Krankentransport 2 37 11

Möbel-Ehlert
Ihr Partner für einen guten Einkauf
Großstadtawahl auf 1200 m² Spitze

Leder Kaufmann
Inh. R. Seitgens
WIR FÜHREN FÜR SIE: KNIIPS • ESQUIRE • MANO • SAMSONITE • Scout und Amigo-Ranzan

HAUSBESITZER!
Wir übernehmen kurzfristig Stilllegung
von Abortgütern, Kanalarbeiten,
Pflanzarbeiten, Isolierungen von
alten Häusern.

Möbel-Ehlert
Ihr Partner für einen guten Einkauf
Großstadtawahl auf 1200 m² Spitze

Weinhandlung
Wannemacher
Ihr Fachlieferant
Große Auswahl
an trockenen Weinen.

Pietät KARL DAUM
Erd-, Feuer-, See-Überführungen
Sarglager - Sterbewäsche - Zierurnen
Ausführung kompletter Beseitzungen
Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch
Fahrgasse 1, 6070 Langen, Telefon 2 29 68

WITCHCOCK
naturreine Säfte
KLEINMARKTHALLE
Bahnhofstraße 112

pinocchio
CHRISTEL WICKE
Umstandsmoden bis Gr. 46
Baby- und Kinderkleidung ab Gr. 50
Holzspielzeug - Kinderwagen - Kindermöbel
Rheinstraße 37-39 - Langen - Tel. 2 51 33

Paßbilder
Portraitaufnahmen
Filme - Kameras - Zubehör
Foto-Studio OPPITZ
bekannt für Qualität
6070 Langen, Bahnhofstraße 73, Telefon 2 37 98

Das Fachgeschäft für moderne Augenoptik
OPTIK
BELLHAUSER
6073 Egelsbach - Ernst-Ludwig-Straße 41
Telefon 0 61 03 / 4 93 62 - alle Kassen -

Blumen • Kränze • Topfpflanzen
HELMUT FRANK Gartenbaubetrieb
6070 Langen - Flachsbastraße 12
Telefon 2 26 69

HERBERT
KIRCHHERR
Aachener u. Münchener
Versicherungen
Schillerstraße 10 - Langen
Telefon 0 61 03 - 2 28 93

F. DUNSINGER
gegründet 1920 von E. Preussner
Fensterbau • Schreinerei
Wir fertigen Holz-Fenster - Kunststoff-Fenster - Alu-Fenster - Haustüren - Zimmertüren
Kostenlose Beratung und Information.
Besichtigen Sie unsere Ausstellungsräume.
Telefon 2 29 68

Teehaus
Bahnhofstraße 39 - Langen, Tel. 2 18 80
Über 150 Teesorten und diverse Gesundheitstees,
Teezubehör und Teegeschirre in großer Auswahl.



EGELSBACHER
NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach
Nr. 46
Freitag, den 10. Juni 1983

Turniersieg erst
nach Elfmeterstechen
Improvisation war Trumpf beim Jugendturnier

Nach 20jähriger Unterbrechung fand das 27. Internat. Ludwig-Gebrandt-A-Jugend-Turnier wieder auf den Egelsbacher Brühlwiesen statt. Die ehemalige traditionsreiche Helmstätte der Egelsbacher Fußballer war auch 1987 Austragungsort des I. Internat. A-Jgd-Turniers gewesen. Seit 1964 fanden alle Turniere auf dem neu errichteten Sportgelände am Berliner Platz statt. Dort war jedoch nach tagelangen strömendem Regen an Fußballspielen nicht zu denken. Alle Spielefelder standen mehr oder weniger tot unter Wasser.

Recycling von Knopfzellen
und Haushaltsbatterien

Seit mehr als einem halben Jahr werden Knopfzellen (Batterien aus z. B. Uhren, Kameras usw.) durch die Gemeinde Egelsbach gesammelt. Diese Knopfzellen werden aufgrund ihres hohen Quecksilbergehaltes von einigen Firmen angenommen und gewinnbringend verarbeitet. Ein Beseitigungsproblem besteht deshalb bei dieser Batteriesort nicht.

Positives Echo auf
Rollkunstlauf-Lehrgang

Vier der eingeladenen fünf Vereine nahmen die Gelegenheit wahr und schickte ihre Aktiven. Es waren der EOOC Offenbach, die SG Rosenhöhe Offenbach, die SG Dietzenbach und natürlich die SGE. Mit Auflockerungsübungen begann das Training, anschließend folgte ein praktisches, intensives Pflichttraining, das durch theoretischen Unterricht vervollständigt wurde.

Abiturienten - Versicherung

Ein „Versicherungsloch“ für Abiturienten für die Zeit zwischen Abitur und Wehr- oder Zivildienst müsse nicht sein, erklärt jetzt der Geschäftsführer der DAK Langen, Gerhard Müller.

Premiere über 4x400 m
Egelsbacher Nachrichten
Telefon 2 10 11/12

Erstmals beteiligten sich die Egelsbacher Leichtathleten mit einer 4x400-m-Staffel bei den Hessischen Leichtathletikmeisterschaften. Mit Gerd Gaidoul, Hans Jürgen Gleichmann, Volker Knöb und Stefan Bäreuther erreichten sie mit beachtlichen 3:26 min. den sechsten Platz.

Reisebericht
über Südamerika

Vier Monate war Uwe Eppendahl aus Egelsbach mit dem Rucksack in Südamerika unterwegs. Die Reise führte ihn u. a. durch die Länder Ecuador, Peru, Argentinien und Brasilien.

Flüssiggasanlagen in
Wohnwagen prüfen lassen

Auch Flüssiggasanlagen müssen alle zwei Jahre überprüft werden. Den Haltern von Wohnwagen und Wohnmobilen bietet der Deutsche Kraftfahrzeug-Überwachungsverein vor Beginn der Sommerferien eine solche Überprüfung nach den technischen Regeln Flüssiggas an.

Mobile Telefonberatung

Die Deutsche Bundespost führt in den nächsten Tagen eine mobile Telefonberatung durch. Es werden sämtliche Telefonapparate mit allen Zusatzgeräten aus dem jüngsten Stand der Technik gezeigt.

Wir gratulieren!
allen, die in dieser Woche
Geburtstag haben.
Besonders herzlich denen,
die älter als 75 Jahre sind.

Löwe in Egelsbach entführt.
Wer hat Clarence entführt? Diese Frage stellt sich nicht nur die Inhaberin des Fotofachgeschäftes Derfelt/Vogt in Egelsbach, sondern auch viele Kinder, die mit „Clarence“, dem beliebten Stoff-Löwen Freundschaft geschlossen haben. Pötzlich war er weg, ohne sich bei irgendjemand abzumelden. Dabei hatte er sich so an die Kleinen gewöhnt, die mit ihm spielten und ihm auch bei Fotoaufnahmen gerne auf den Schoß nahmen.



Neben Redlings Brot-Shop im Kurt-Schumacher-Ring wurde vor kurzem auch ein Getränke-Shop eröffnet...

Kürzerer Draht zum Arbeitsamt

Die telefonischen Einrichtungen des Arbeitsamtes waren bisher nicht auf die erheblich gelegene Belastung des Arbeitsmarktes ausgelegt...

Mit dieser Umstellung tritt nun eine wichtige Änderung der Rufnummern ein: Ab Montag, dem 13. Juni...

Am Montag, dem 27. Juni, wird die neue Telefonanlage für die Leistungsabteilung (Barchausstraße und Feuerbachstraße) zugeschaltet...

ERZHAUSEN

Ein turbulentes Wochenende haben die Kunstradfahrer der Sportvereinigung Erzhausen hinter sich...

Am Sonntag mußten dann die Kleinsten nach Aßlar zum Nachwuchs-Endwettbewerb. Dafür hatten sich von Erzhausen Uwe Kemmler und Heike Deußler (beide 7 Jahre) qualifiziert...

Das dritte und vierte Wertungsfahren der Kunstradsportler für die Teilnahme zur diesjährigen Weltmeisterschaft in Wien fand in Bolsbach bei Offenbach statt...

Beilagenhinweis

Die heutige Ausgabe der Egelsbacher Nachrichten liegt eine Beilage der Fa. „Fotofeldmann“ bei...

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Sonntag, 12. Juni 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfr. Giebner)

Wir heiraten Andreas Freud Egelsbach, Helnesstraße 2 Christel Freud geb. Masthof Langen, Wernerplatz 2

Kirchliche Trauung: 11. Juni 1983, um 13.30 Uhr, evangelische Kirche in Egelsbach

Wir heiraten Walter Engelmann Christel Schönweitz Schillerstraße 52 6073 Egelsbach

Kirchliche Trauung: 11. Juni 1983, um 14.30 Uhr, evangelische Kirche zu Egelsbach

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Vermählung sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten, auch im Namen unserer Eltern, herzlichsten Dank

Detlef Jakob geb. Egelsbach, im Juni 1983 Anne-Rose Jakob geb. Schweitzer Weesstraße 31

Menschenfreundlichkeit

Auf der dänischen Insel Seeland wurde der Gefängniswärter Jens Hall zu sechs Monaten Haft verurteilt...

Langener Zeitung

Suchen für Dipl.-Ing. möbl. Zimmer in Egelsbach o. Langen. Fießner GmbH & Co. 6073 Egelsbach Telefon 4 20 01

KONFIRMATION

Anja Müller habe ich mich sehr gefreut. Ich bedanke mich bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten...

Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Egelsbach

Am Freitag, dem 24. Juni 1983, um 20 Uhr findet im Kolleg der Gaststätte „Zur Neuen Schänke“ (Langener Straße) die Genossenschaftsversammlung...

TAGESORDNUNG:

- 1. Verlesen des letzten Versammlungsprotokolls 2. Bericht des Jagdvorstandes 3. Bericht des Genossenschaftsausschusses 4. Entlastung des Jagdvorstandes und des Geschäfts- und Kassenvorgängers 5. Bekanntgabe der Jahresrechnung 1982 und Beschlüßfassung über den Haushaltsplan 1983 6. Beschlüßfassung über die Verwendung des Jagdpacht-ertrages 7. Verschiedenes

Annahmeschluß für Traueranzeigen

in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9.00 Uhr

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch Wort, Schrift und die zahlreichen Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Anton Lehmann

sagen wir Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Giebner für die Worte des Trostes, Herrn Krämer für die ärztliche Betreuung.

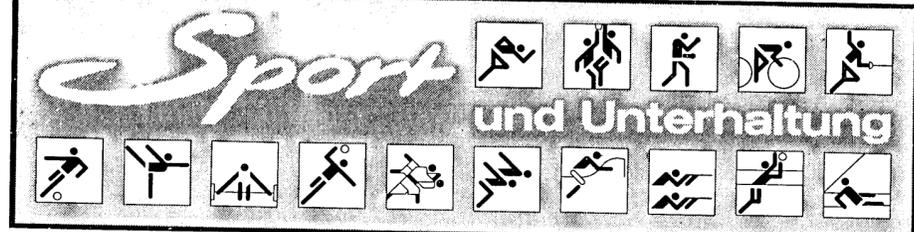
Egelsbach, im Juni 1983 Gerda Kurth geb. Lehmann Günter Kurth und Angehörige

Frieda Gernandt

geb. Schneider erwiesen haben. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Giebner für die trostreichen Worte, Herrn Dr. Hambek, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrganges 1912/13, der Straßengemeinschaft Annastraße und allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen der Angehörigen Irene Langen geb. Gernandt und Familie Ute Müller geb. Gernandt und Familie

Egelsbach, im Juni 1983



SSG-Handballer empfangen FC Hösbach

Nach dem Unentschieden und Punktgewinn am 29. Mai in Hösbach erwarten die SSG-Handballer nun am Sonntagabend um 18.30 Uhr die Hösbacher in der Adolf-Reichwein-Sporthalle zum Rückspiel...

Pokalspiel der TVL-Handballer

Am kommenden Sonntag um 19 Uhr empfängt die 1. Herrenmannschaft der TVL-Handballer die Pokalspieler der 2. Runde die TG Traisa. Dem Team um Spielführer Jürgen Stock ist ein längerer Verbleib im diesjährigen Pokalwettbewerb sehr zu gönnen...

SGE erwartet Pfungstadt

Am kommenden Sonntag um 17 Uhr empfängt die SG Egelsbach die Handballer vom TSV Pfungstadt zum Rückspiel der zweiten Bezirkspokalrunde. Im Hinspiel setzte es eine 17:21-Niederlage gegen den klassenhöheren Gegner...

Markus Schmitt Doppelmeister

Langer Leichtathleten bei den Bezirks-Meisterschaften. Mit großen organisatorischen Schwierigkeiten fanden im Darmstädter Leichtathletik-Leistungszentrum Bürgerpark Nord die Einzelmeisterschaft des Bezirks Darmstadt statt...

Langener Leichtathleten bei den Bezirks-Meisterschaften

Läuferinnen hatten Charlotte Teske als Konkurrenz, die diese Meisterschaft als Training benutzte. Andreas Lang konnte vor der Weltklasseläuferin das Ziel erreichen, wogegen sich Andrea Beckers von ihr geschlagen geben mußte...

Bareuther triumphierte in Darmstadt

Über 600 Teilnehmer waren bei den Leichtathletikmeisterschaften des Bezirkes Darmstadt im Leichtathletikzentrum Bürgerpark Nord in Darmstadt am Start. Bei fast idealem Leichtathletikwetter gab es eine Fülle von Glanzleistungen...

Fünffacher Bezirksmeister / Hervorragende Leistungen

Der beste Plazierende bei der männlichen Jugend B erzielte Stefan Dietrich (5. Platz) und Jens Dietrich (6. Platz) mit neuen Bestleistungen über 110-m-Hürden mit jeweils 17,6 s...

Idealgewicht

Liza Minnelli und Barbra Streisand, Jack Nicholson und Warren Beatty haben sich mit der „Beverly Hills Diet“ ihre Pfunde runtergehungert. Jetzt ist eine Fortsetzung der Bestseller-Diät erschienen: „The Beverly Hills Lifetime Plan“...

Reinhold Messners

Reinhold Messners sind für die Hessischen Meisterschaften gut gerüstet und hoffen auf ein ähnlich gutes Abschneiden.

Reinhold Messners

Am vergangenen Wochenende trug der 1. Badmintonverein Langen die ersten Vereinsmeisterschaften 1983 aus. Trotz des hervorragenden Wochenendwetters trafen sich 28 Teilnehmer...

Seniorenportfest

Die Leichtathleten der L.G.-Langen veranstalten am 11. Juni ab 14 Uhr auf dem SSG-Sportgelände ihr 5. Seniorenportfest. Es wird wieder mit vielen Teilnehmern aus der weiteren Umgebung gerechnet.

Langener Zeitung

in der kommenden Woche erscheint wegen des Feiertags (17. Juni) am Dienstag, dem 14. und Donnerstag, dem 16. 6. Redaktions- und Anzeigenschluß für die Donnerstagsausgabe ist am Mittwoch, dem 15. Juni um 9 Uhr.



Der „Neue“ bei den Langener Giraffen: Volker Misok, 25 Jahre, der vom Regionalligisten USC Mainz...

„Heiße“ Gefechte

Buchstäblich heiß ging es am vergangenen Wochenende in der Maintalhalle beim Junioren-Qualifikationsturnier in Dörnigheim. Bei Hallentemperaturen von 40 Grad Celsius maßen vierzig junge Degenfechter Kräfte und Kondition...

Reinhold Messners

Reinhold Messners sind für die Hessischen Meisterschaften gut gerüstet und hoffen auf ein ähnlich gutes Abschneiden.

Reinhold Messners

Reinhold Messners sind für die Hessischen Meisterschaften gut gerüstet und hoffen auf ein ähnlich gutes Abschneiden.

Reinhold Messners

Reinhold Messners sind für die Hessischen Meisterschaften gut gerüstet und hoffen auf ein ähnlich gutes Abschneiden.

Reinhold Messners

Reinhold Messners sind für die Hessischen Meisterschaften gut gerüstet und hoffen auf ein ähnlich gutes Abschneiden.

Internationales Jugendturnier mit prominenter Beteiligung

Die Jugendabteilung des 1. FC Langen veranstaltet am Samstag, dem 11. und am Sonntag, dem 12. Juni im Waldstadion ein internationales C-Jugend-Fußballturnier. Bekannte Mannschaften wie Hertha BSC Berlin, Young Fellows Zürich, OFC Kickers Offenbach und SV Darmstadt 98 werden dabei sein, und aus den beiden Partnerstädten von Langen nehmen Stade Olympique Romorantinais und Dovedale Long Eaton teil.

Das Turnier wird am Samstag, dem 11. Juni um 14 Uhr durch den Schirmherrn, Stadtverordnetenvorsteher Werner Heinen, eröffnet. Um 14.30 Uhr beginnen dann die Turnierspiele. Die Spiele um die Plätze werden am Sonntag, dem 12. Juni ab 14 Uhr durchgeführt.

Ein weiterer Fußball-Leckerbissen wird am Sonntagvormittag geboten. Um 10.30 Uhr wird im Waldstadion das Landespokal-Endspiel angesetzt. In dem sich die B1-Jugendmannschaften der Frankfurter Eintracht und des SV 98 Darmstadt gegenüberstehen.

Am Samstagabend ist im Anschluss an die Turnierspiele ein gemütliches Zusammenreffen der Gäste, Betreuer, Freunde und Gönner des 1. FC Langen auf dem Gelände des Waldstadions Langen/Oberlinden vorgesehen. Hierbei sind verschiedene Überraschungen geplant, um den Abend, auch im Sinne der jugendlichen Akteure, interessant zu gestalten.

Am Sonntag, dem 12. Juni ist um 10.30 Uhr ein Empfang der Stadt Langen im großen Sitzungssaal des Langener Rathauses vorgesehen. Der 1. FC Langen lädt die Langener Bevölkerung zum Besuch des interessanten und bedeutungsvollen C-Jugendturniers ein. Der Eintritt zum Turnier ist kostenlos.

Klassenerhalt gesichert

Die Faustballer des TV Langen hatten am vergangenen Sonntag ihren 3. Spieltag. Die in der Bezirksliga A startende Mannschaft um Kapitän Holger Altenbrandt spielte in Walldorf. Dort kämpfte sie erfolgreich gegen die Mannschaften von TGB Darmstadt, Walldorf und Pfungstadt.

Punkte abgeben mußte sie gegen Gorchheim und Gustavsburg. Doch zusammengefaßt konnte dieser Spieltag als erfolgreich abgeschlossen werden, was auf eine gute Mannschaftsleistung zurückzuführen war. Weiterhin spielten in Walldorf Ralf Fischer, Jörg Reuter, Peter Köbel, Helmut Krienke, Udal Schmidt und Gerhard Kirsch. In der Gesamtwertung belegen sie zur Zeit einen guten Platz im Mittelfeld.

In gleicher Manier spielte die Mannschaft um Wilfried Reuter, die in der Bezirksliga B startet. Sie erreichte in Langen als Ausrichter dieses Spieletages einen ausgeglichenen Punktstand von 4:4-Punkten. Gewonnen hatte sie gegen Bensheim II und Blau-Gelb Darmstadt. Verloren wurde gegen Bensheim II und Grün-Weiß Darmstadt. An diesem Turnier teilzunehmen, wie es bereits die Ergebnisse zeigen, hatten die frisch in die Bezirksliga aufgestiegenen Langener keine größeren Probleme, bis man gegen Södel in die Verlängerung gehen mußte und durch Siebenmeterschießen am Finale scheiterte. Das Spiel um Platz 3 wurde wie in der Vorrunde sicher gewonnen. Als Preis gab es einen Pokal, der auf jeden Fall verdient war.

Es spielten: A. Dachtler; P. Kirsch, H. Jost, Z. Olear, S. Özer, T. Weber, M. Höpfer, V. Müller, A. Kistner, N. Mischke, C. Mahlow.

Drei Siege der TV-Tennisabteilung

In der Bilanz der Medenspiele bis zum vergangenen Wochenende kann sich die Herrenmannschaft I der jungen Tennisabteilung des TVD in ihrer ersten Turniersaison recht zufrieden geben. Drei Siege stießen zwei Niederlagen gegenüber, eine Spielbegegnung steht noch aus.

Nach dem ersten Sieg mit 6:3 gegen TG Dietsenbach II, gingen zwei Punkte gegen SC Steinberg II mit 3:6 und gegen den TC Götzenhain II mit 2:7 verloren. Bei strahlendem Wetter am Fronleichnam wurde dann auf eigenem Platz gegen Foresta Gravenbruch IV wieder mit 7:2 ein Punkt hinzugewonnen.

Am vergangenen Wochenende wurde bei wechselhaftem Wetter und Kampfspiele bis in den späten Abend der dritte Punkt beim Gesamtsieg gegen den TC AW Oberthausen II erzielt.

Bei den Einzelspielen mußten sich M. Thuy (6:2, 0:6, 6:0), H. Gerhardt (6:3, 2:6, 6:4) und J. P. Schmitter (3:6, 6:2, 6:3) jeweils in drei Sätzen die Punkte holen. H. Strauß, K. H. Ingwersen und H. Knöchel dagegen mußten ihre Spiele abgeben. Bei Punktgleichstand nach den Einzelspielen mußten dann die Herrendoppel die Entscheidung bringen. Sie wurde hart umkämpft und fiel erst gegen 21 Uhr mit einem Tie-Break von H. Strauß/H. Knöchel (6:4, 7:6). Vorher hatten bereits M. Thuy/K. H. Ingwersen mit 4:6, 7:5, 6:1 den Gesamtsieg vorbereitet, so daß der letzte Punktverlust durch H. Gerhardt/R. Gerhardt den Endstand auf 5:4 verringerte.

Jugendfußball 1. FC Langen

F: Turnier in Kelsterbach

Die F-Jugend steigert ihre Leistungen immer mehr. Ihre wohl besten Spiele lieferte sie beim stark besetzten Turnier von Vikt. Kelsterbach. Hinter Kickers Offenbach FI und FII wurde die Langener Mannschaft ungeschlagen Dritter. Da für gab es einen hübschen Pokal, über den sich die kleinen Kicker des FCL genau so freuen wie ihre großen Vorbilder vom HSV über den Europapokal.

F II: SSG Langen - FCL 1:0 (0:0)

Beide Clubs probten mit neuformierten F-Jugendmannschaften. Diesmal hatte die SSG mit 1:0 die Nase vorn, nachdem das Vorspiel der FCL mit dem gleichen Ergebnis für sich entschieden hatte. In beiden Mannschaften waren zahlreiche Neulinge eingesetzt die bereits viel Spielverstand zeigten.

F/E-Jugend SSG Langen - FCL 10:1 (8:1)

Die aus zukünftigen E-Jugend- und einigen F-Jugend-Spielern zusammengesetzten Mannschaften proben ebenfalls für die neue Saison. Die SSG-Brüder waren schneller und schußstärker und hätten noch weitaus höher gewinnen können, wenn sie in der 2. Hälfte nicht etwas zurückgesteckt hätten. Die FC-Mannschaft blieb hinter ihren sonstigen Leistungen weit zurück.

Spieler am 11. Juni

F I: FCL - TV Dreieichenhain 13:30 Uhr
F II: FCL - SV Erzhäusern 14:15 Uhr
E II: FCL - SV Erzhäusern 15:00 Uhr

SSG Langen

B: SV Erzhäusern - SSG Langen 2:2
Torschützen: Huckelmann und Tratsco

B: Turnier in Mörfelden

0:0
SSG - Mörfelden 0:0
SSG - Weitzstadt 0:0
SSG - 98 Darmstadt 1:0

Das alles entscheidende Tor zum 1:0-Sieg über Darmstadt wurde durch eine Gemeinschaftsarbeit von Th. Weitzler, H. Heyer und einem Gegenspieler aus Darmstadt erzielt. Im Spiel um den 3. Platz gegen STG Seckbach mußte man

nach einem 0:0 in die Verlängerung. Doch erst beim Elfmeterschießen fielen die Tore zum 5:3-Sieg der SSG. Sven Kohl konnte in großer Manier zwei Elfmeter halten. Für die SSG verwandelten sicher Stuhl, Kurtz, Heyer, Dennes und Th. Wunderlich.

Vorschau 11. und 12. Juni
A-Jugend-Turnier in Wixhausen Samstag 14 und Sonntag 8 Uhr

Jugendhandball TV Langen

C I: TVL - Schwanheim 17:0
C I: TVL - Gadem 7:2
C I: TVL - Nidda 12:6
C I: TVL - Södel 7:9 (n.v.)
C I: TVL - Nidda 10:3

Bei sonnigem Wetter fuhr die C I-Jugend des TV am Sonntag nach Echzell-Gettenau bei Friedberg, um an diesem Turnier teilzunehmen. Wie es bereits die Ergebnisse zeigen, hatten die frisch in die Bezirksliga aufgestiegenen Langener keine größeren Probleme, bis man gegen Södel in die Verlängerung gehen mußte und durch Siebenmeterschießen am Finale scheiterte. Das Spiel um Platz 3 wurde wie in der Vorrunde sicher gewonnen. Als Preis gab es einen Pokal, der auf jeden Fall verdient war.

Es spielten: A. Dachtler; P. Kirsch, H. Jost, Z. Olear, S. Özer, T. Weber, M. Höpfer, V. Müller, A. Kistner, N. Mischke, C. Mahlow.

SSG Langen

A: SSG - Arheilgen 13:25 (6:13)
Eine neu formierte Mannschaft brachte eine sehr gute Leistung gegen den Tabellenführer, hierbei ist besonders die kämpferische Leistung der Mannschaft, die von Trainer Böning glänzend eingestuft war, hervorzuheben.

A: SSG - Griesheim 17:18 (10:10)
Ein gutes Spiel zeigten die Langener gegen Griesheim, das erst in der Schlußphase sehr unglücklich verloren wurde. Besonders den beiden Rückraumspielern Krech und Müller ist es zu verdanken, daß man den Gegner ständig unter Kontrolle hatte. Zehn Minuten vor dem Abpfiff schützte der SSGler noch mit zwei Toren. In dieser Spielphase wurden zwei Siebenmeter verschossen, was dem Gegner schließlich die Möglichkeit bot, auszugleichen und das Spiel in den letzten Sekunden für sich zu entscheiden.

C: SSG - SG Arheilgen 21:30 (10:15)
Gegen die körperlich um Klassen überlegenen Arheilger boten die C-Jugendlichen trotz der am Ende deutlichen Niederlage eine starke Leistung. Leider starteten sie sehr schlecht, denn nach wenigen Minuten führten die Gäste mit 1:6. Doch dann steigerten sich die SSGler eindeutig, übernahmen die Initiative mit einer guten kämpferischen Einstellung und druckvollem Angriffsspiel, ohne allerdings den Fünf-Tore-Rückstand verkürzen zu können, denn alleine in der ersten Halbzeit rettete das Gehäuse siebenmal für den bereits geschlagenen Gästetorhüter.

Direkt nach dem Wechsel hatten die Langener mit ihren Würlen mehr Erfolg und kamen zeitweise bis auf zwei Tore heran (16:18). Doch diese Aufholjagd hatte Kraft gekostet, und so kamen die Gäste zu einem Sieg, der in der Höhe nicht dem Spielverlauf entsprach.

C: SSG - TuS Griesheim 19:19 (8:10)
Drei Tage später bewiesen die Sapper/Schäfer-Schützlinge eindrucksvoll, daß die Leistungssteigerung der letzten Woche keine Einzelfliegende gewesen war. Die Griesheimer, die das Hinspiel noch deklassierend mit 26:7 für sich entschieden hatten, mußten sich am vergangenen Sonntag mit einem glücklichen 19:19-Unentschieden zufriedengeben, wobei ein Langener Sieg durchaus im Bereich des Möglichen lag.

Daß dieser letztlich knapp verfehlt wurde, lag an der einzigen Schwächeperiode der SSGler während des gesamten Spiels. Nach der 3:2-Führung leisteten sie sich unnötige Abwehrfehler, so daß der Gast auf 3:9 davonziehen konnte.

D: SG Egelsbach - SSG 8:16 (0:10)
Gegen eine schwache SSG konnte die D-Jugend einen deutlichen Sieg mit nach Hause bringen. Der Gegner wurde aus einer sicheren Abwehr, die durch Torhüter Peter Kunz den nötigen Rückhalt erhielt, heraus im wahrsten Sinne des Wortes überrollt.

D: SSG - SG Arheilgen 20:10 (11:3)
Die SSG gewann verdient, obwohl sie sehr große Schwierigkeiten hatte und es am Anfang nur 3:3 stand. Doch dann fing sich die SSG und zog weit davon. Das Spiel war von einer guten Mannschaftsleistung untermauert.

Weibliche C-Jugend
SSG - Pfungstadt 8:6
SSG - Arheilgen 16:3
Modau - SSG 3:10
SSG - SV 98 Darmstadt 13:8

Die vier letzten Spiele konnten mit Ausnahme des Spiels gegen Pfungstadt sicher gewonnen werden. Im letzten Spiel am 15. Juni in Pfungstadt wird sich die Meisterschaft entscheiden.



Die Mannschaften von Stade Olympique Romorantinais (oben) und Dovedal Long Eaton kommen

Dreimal Platz 1 für die LG Dreieichenhain

Beim Nationalen Jugend- und Schülertorffest in Da-Arheilgen konnte die junge, von Trainer W. Bernhardt betreute Leichtathletikgemeinschaft wieder schöne Erfolge erringen. Bei der wbl. Jugend B kam Elke Hunkel im Diskus mit 29,50 Meter auf dem 1. Platz. Vierte wurde Katharina Schröder über 800 Meter, 2:30,8 Sek. Weitere Ergebnisse: Schül. B: 1. Pl. Tina Tillmann, 800 Meter in 2:38,8 Sek., Schül. A: 4. Pl. Isabell Tarara, 800 Meter, 2:26,8 Sek., nach 2 Zeitläufen, in persönl. Bestzeit, gut vorbereitet für die Hess. Schülermeisterschaften. Schüler A: 1. Pl. Frank Schindwein über 75 Meter in 10,4 Sek. bei starkem Gegenwind. Frank war Vorkampfsieger, Sieger im Zwischenlauf und schließlich Endlaufsführer. Oliver Kratz kam als Neuling über 75 Meter bis in den Zwischenlauf.

Interessierte Schüler und Jugendliche sind zu folgenden Trainingszeiten willkommen: Montag 16.45 bis 18.15 Uhr, Donnerstags 17 bis 19 Uhr, Samstag 14 bis 15.30 Uhr jeweils auf dem Sportplatz des TVD-Dreieichenhain, an der Koberstädter Straße. Anschließend Freizeitsport und Training für das Deutsche Sportabzeichen, Frauen und Männer.

SSG-Volleyball „bezirksklassig“

Grund zum Jubeln hatten am Wochenbeginn die Volleyballerinnen der SSG Langen, denn überraschend erhielten sie Nachricht vom Aufstieg in die Bezirksklasse. Überraschend des

halb, weil man zwar nach Beendigung der Punktrunde die Vizemeisterschaft der Kreisliga A mit nach Hause nehmen und auch das Entscheidungsspiel gegen den Tabellenzweiten der Kreisliga A Darmstadt für sich entscheiden konnte, die Chance jedoch sehr gering erscheinen mußte, daß eine Mannschaft der höheren Klasse ihre Nominierung für die kommende Saison zurückziehen würde.

Genau dies trat jetzt aber ein, so daß die SSG Langen nachrückte. Damit hat die 1. Damenmannschaft nicht nur zum 2. Mal hintereinander den Aufstieg geschafft, sondern spielt nach etlichen Jahren endlich wieder in der Bezirksklasse mit.

Ihr alljährliches Mixed-Turnier trägt die SSG Langen diesmal am 17. Juni aus. Zuschauer sind herzlich eingeladen, um sich — wie immer zum Nulltarif — an hoffentlich interessanten und spannenden Begegnungen zu erfreuen. Turnierbeginn ist um 10 Uhr in der Sporthalle der Adolf-Reichwein-Schule.

Langener Surferfolge

Am Hanauer Windsurf-Marathon, der am Fronleichnamstag auf dem Main ausgetragen wurde, waren auch Langener Surfer dabei und konnten schöne Erfolge erzielen. Die starke Strömung in Folge des hohen Wasserstandes machte zwar ein Surfen nur mainabwärts möglich, tat aber der Qualität der Veranstaltung keinen Abbruch.

In der Klasse Leichtgewicht erreichte Salvatore Rimonti den zweiten und Ingo Krüchel den dritten Rang, bei den Schwergewichten wurde Oliver Großl Dritter und Willi Knöchel Fünfter.

Informationen und namhafte Fachbetriebe auf einen Blick FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICHENHAIN

Advertisement for various local businesses including Maler-Hobby-Markt, Blumenboutique, Spielplan der Theater, Bürgerhaus Sprendlingen, Burggarten Sprendlingen, Staats-theater Darmstadt, Kleines Haus, Kammer-spiele, Versicher-ungsbüro, Heinz Eichler, Gerhardt, and others. Includes contact information and services offered.

PORTAS® macht aus alten Türen, Haustüren, Küchen und Schrankmöbeln „neue“

TÜREN & RAHMEN

nie mehr streichen!

PORTAS macht aus jeder alten verholzten Tür in 8 Std. preiswert eine neue pflegeleichte PORTAS-Tür. Durch die PORTAS-Kunststoffummantelung in vielen originalgetreuen Holzschichtungen und Uniformen. Passend zur Einrichtung.

Alte, verwohnte HAUSTÜREN

phantastisch schön!

Egal ob Ihre Haustür aus Holz, Stahl oder Alu besteht, PORTAS macht daraus in 8 Std. eine zeitgemäße, dekorative Haustür. Ihre alte Tür bleibt als Tür-Kern erhalten, dadurch sparen Sie bares Geld!

Alte KÜCHEN

wieder schön wie „neu“

Küchen-Renovierung durch Auswechseln der Frontteile. PORTAS fertigt Türen, Schublenden, Arbeitsplatten etc. maßgerecht neu an, im Dekor Ihrer Wahl.

verwohnte SCHRANKMÖBEL

wieder wohlich:

Ob Wohn-, Schlaf-, Kinderzimmer oder Büro - der solide Korpus Ihres Schrankes erhält durch PORTAS eine neue Front. Preiswerte Modernisierung, passend zur Einrichtung.

10 Jahre PORTAS-Material-Garantie. Seit Jahren 100.000-fach bewährt. Informieren Sie sich.

Rufen Sie an oder besuchen Sie unsere Ausstellungen: mo-fr: 9-18 Uhr + sa: 9-14 Uhr

Frankfurt/Main Hansauer Landstraße 222 ☎ 0611/410222	Dietzenbach-Stenberg Dietselsstraße 1-3 ☎ 06074/404127	Rüdesheim Manganstr. 4 (Ind. Geb. Haasengrund) ☎ 06142/13161	Kelkheim Hauptstraße 14 ☎ 06195/74266
--	--	--	---

PORTAS® Ihr Renovierungs-Spezialist: Die Nr. 1 mit 450 PORTAS-Fachbetrieben in 10 Ländern Europas.

UBERDACHUNGEN

für Terrasse, Balkon, Haus- u. Wintergärten, Treppenhäuser, rustikale Holzpergolen, Kuppelverdrächer

H. HIRSCHFELD Das Besondere nach Maß

I. Heles
Bornheimer Landwehr 24
6000 Frankfurt/Main 60
Tel. 06 11/433024

Haben Sie Probleme mit Ihren Fenstern?

Wir können Ihnen fast immer helfen. Wir reparieren sowohl Kunststoff- als auch Holzfenster, als auch alle Arten von Rollläden und Jalousien.

Fa. BESTEHORN und Co. GmbH
Robert Bosch Straße 10
6072 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 0 61 03 / 336 87

TRAUERDRUCKSACHEN

BUCHDRUCKEREI KÜHN KG
TELEFON 2 10 11

Lichtburg Kino Center Langen, Bahnstr. 73, Tel. 2 22 08

Neues UT-Kino Langen, Rheinstr. 32, Tel. 2 91 31

4. SOMMER-FILM-FESTIVAL 1983 - 2. Woche

Neues UT täglich 20.30 (außer Di), Sa/So 18.00
DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG

METROPOLIS 2000

Wegen Urlaub nehme ich vom 25. 6. bis 17. 7. 83 keine Termine an.

Med. Fußpflege - Cornelia Scheuagenpflug
6073 Egelsbach, Telefon 061 03 / 47 49

Allen meinen Kunden und denen, die es noch werden möchten, wünsche ich ebenfalls eine sonnige und erholsame Ferienzelt.

»Pariser Nachtleben« mitten in Hessen!

Cabaret-Nightclub **PIGALLE**

Für unsere Gäste vom Guten nur das Beste!

Täglich ab 20 Uhr Sonntag Runetag

6080 Groß-Gerau Frankfurtstraße 48, 500 m von der Autobahn

Für Sonne und Wind.

Endpreis: **DM 29,-**

Der Sommerhit-oh Fortgeschritt

Coiffeur Cézarine
Waldrasse 12
6070 Langen ☎ 06103-22134

Brüggmann Verbundfenster Duo 80

ausgezeichnet mit dem Bundespreis Gute Form 1980/81

FAHRRÄDER Teile u. Zubehör
SCHNEIDER
Dorotheenstr. 8-10

Langener Zeitung

Tel. 0 61 03 / 2 10 11

Fa. BESTEHORN und Co. GmbH

Robert-Bosch-Straße 10
6070 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 0 61 03 / 3 36 87

Alles fürs Schwimmbad

Lang KG, Frankfurter Str. 171
6100 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 37 25 18

Stellenmarkt

Schreib-Nebenverdienst

z. Hause, u. a. Adress-, Helm-, Schreib-, Bastelarb., nebenberuflich, 700,- DM u. m. im Monat. An Ihrem Ort mögl., Angebotsnachweis 83, Anfr. unverbindl. und Gratis an Egon Herbert Grönewald, Vermittlung und Versand, 6500 Mainz/Rh. 42, Postfach 85, Froeschmarkt 3

Steuerberatersocietät in 6070 Langen

sucht zum 1. 7. oder später **Steuerfachgehilfen** für Tätigkeitsbereich: Abschlüsse und Steuererklärungen.

L. Welker - R. Strub
Steuerberater, Darmstädter Str. 19,
6070 Langen, Tel. 0 61 03 / 2 40 35

DIETRICH EINRICHTUNGSHAUS

Ihr Spezialist in allen Einbaufragen

ca. 200 m Schaufenster
Malenfeldstr. 15 + 34 · 6072 Dreieich-Dreieichenhain · Tel. 8 48 20

Heinrich Böll
Klaus v. Bismarck
Walter Dirks
Christoph Eschenbach
Liesel Christ u. a.:

Unser Nachbarn von Polen hat die allergrößte Schwermilchfabrik mit der Lebensmittelfabrik dazu auf einen Polen symposium, das als Gast für eine Woche einzuladen und diesen Gegenwert als täglichen Grotesk als Spende einzuzahlen.

mein polnischer Gast

Mit diesem Kennwort bitten wir Sie um eine Spende an den Deutschen Caritasverband auf das Konto 202 Postcheck Karlsruhe oder alle Banken und Sparkassen.

Herzlichen Dank allen für die Anteilnahme, die vielen Kranz- und Blumenpenden, die uns beim Heimgang unserer lieben

Toni Stock

geb. Straub

zuteil wurden.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Bork für seine trostreichen Worte.

Fritz Stock, die Kinder, Enkel und Urenkel

Langen, im Juni 1983

Wir nehmen Abschied von meiner guten Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter und Schwägerin

Emma Gräser

geb. Graumann
geb. 9. 11. 1899 gest. 8. 6. 1983

In stiller Trauer:
Helmut Gräser und Frau Wanda Doris Winkler und Familie und alle Angehörigen

Wilhelmstraße 61
6070 Langen

Auf Wunsch der Verstorbenen findet keine Trauerfeier statt.

Zimmermann

Trauerkleidung

für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen. Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in:

Rüdesheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14
Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 0 61 03 / 2 79 21

Annahmeschluss für Traueranzeigen in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9 Uhr

Langener Zeitung
0 61 03 / 2 10 11

STATT KARTEN

Ein erfülltes Leben hat friedvoll geendet

Elisabeth Klump

geb. Hoppe
geb. 15. 4. 1898 gest. 9. 6. 1983

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied

Erlch Klump
Karla Klump geb. Stelger
George und Iris

Huntsville/Ont. Canada

Karin Hell geb. Klump
Dr. Günther Hell
Carla und Erka

6070 Langen/Hessen
Wilhelmstraße 48

Die Beisetzung findet am Dienstag, dem 14. Juni 1983, um 10.15 Uhr in Langen statt.

Für uns alle unfabbar hat uns unsere liebe Tochter, Schwester, Nichte, Schwägerin, Tante und Cousine

Karla Helfmann

im Alter von 25 Jahren für Immer verlassen.

Wir danken herzlich für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Schilling für die trostreichen Worte. Dank auch der Belegschaft und dem Betriebsrat der Binding-Brauerei AG Frankfurt/Main und all denen, die sie auf Ihrem letzten Weg begleiteten.

In stiller Trauer
Franz Helfmann und Frau Margarete geb. Jäckel
Waltraud Lenz und Familie
Reinhold Helfmann
Leni Jäckel
und alle Angehörigen

Langen, 9. Juni 1983
Lutherstraße 10

IBM Kugelkopfschreibmaschinen

neu und „R“ Mod., Adler, Olympia. An- und Verkauf, Scharf, Taunusstraße 42, Grafenhausen, Telefon 0 61 50 / 70 21 und 70 22

DM 7,50 pro Woche kostet eine Lesemappe mit 7 neuen illustrierten Zeitschriften

LESEZEITUNG L. HIRSCHMÜLLER
Kiesstraße 105 · 6100 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 4 45 27

Umwzüge

Lagerung - Fern - Ausland - Büro

LANGEN 06103/23119
RODERMARK 06074/7349
DIEBURG 06071/5619

das Fachgeschäft

für Neues und Bewährtes

Gesunde Kost leicht zubereitet

Moulinex

7,90

149,-

8,50

1,90 1,50 3,50

Geschenkehaus Dröll

Dreieichenhain, Fahrgasse 36-38, Tel. 8 21 18
Eigene Parkplätze
Mittwoch nachmittag geöffnet

Wenn Sie noch nicht wissen, ob und wie Sie Ihre eigenen vier Wände finanzieren können.

Haben Sie auch schon oft überlegt, ob Sie bereits bauen können oder wie Sie Ihr Bauvorhaben am besten finanzieren? Die Antwort bekommen Sie bei uns - schnell, kostenlos und ohne jede Verpflichtung.

Auf der Grundlage Ihrer Daten errechnen unsere Fachleute mit Hilfe des Computers individuelle Finanzierungsvorschläge. Sie können dann schwarz auf weiß lesen: Wieviel monatlich kostet das Haus Ihrer Wünsche?

Steuervorteile, bundesweite Förderungsprogramme, Zinsen, Tilgung - alles ist klar ersichtlich. Und weil unser Computer nicht einseitig ist, liefert er auch alternative Finanzierungs-Modelle.

Damit können Sie etwas anfangen. Am besten ein Bauvorhaben. Besuchen Sie uns.

Dresdner Bank

Dresdner Bank AG, Gallusanlage 7, 6000 Frankfurt am Main, Telefon 06 11 / 26 31

RAUS mit dem PREIS

Räumungsverkauf

wegen Umbau Montag, 13. 6. 9.00 geht's los

Wir räumen unser gesamtes Warenlager. Alle Schuh- u. Sportartikel 10%-50% billiger.

Derkmann

Das bekannte Schuhhaus in Egelsbach mit der großen Sportabteilung

6073 Egelsbach · E-Ludwig-Str. 19
Telefon 0 61 03 4 95 68

Schnell-Service für alle

Miele Hausgeräte

Wir präsentieren Ihnen in unserem Haus eine Marke von internationaler Ruf: die Rosenthal Studio-Line.

Eine Kollektion mit Porzellan, Glas, Keramik, Besteck und Geschirren. Geschirren von Entwerfern aus aller Welt.

Besuchen Sie uns. Wir zeigen Ihnen Produkte von bleibendem und steigendem Wert.

DiETRICH EINRICHTUNGSHAUS

Fahrgasse 9 · 6072 Dreieich · Telefon (0 61 03) 8 48 20

Möbeltransporte

Lagerung - Fern - Ausland - Büro

LANGEN 06103/23119
RODERMARK 06074/7349
DIEBURG 06071/5619

Waschmaschinen-Kundendienst

Geschirrspüler, Elektroherde, Bügelmaschinen und Trockengeräte, Schnell-Service für AEG - Bosch - Siemens - Philips - Zanussi - Privileg - Matura - alle Kaufhauseräte u. ausl. Fabrikate schnell, fachmännisch und preiswert. ...

Wiesenstr. 12, Telefon 23244
Privat 7 93 70

Überdachungen

Holz-Pergolen Wintergärten Vordächer Zierbäume Vorbauten Terrassen-Überdachungen

Festpreise - Nach Maß Wartungsfrei

☎ 0 61 96 / 6 14 11 9.00 - 18.00

Schlüsseldienst - Langen

Schließen von Scheren Messern u. Gartengeräten
Wiesenstr. 12, Telefon 23244
Privat 7 93 70

HERREN HÜTE - MÜTZEN STROHHÜTE
PELZ-MÜLLER
Wieslandstraße 8, Egelsbach, Tel. 48 06

Stellenmarkt

Stellenmarkt

Wir suchen eine kaufmännische Mitarbeiterin

für Halbtagsbeschäftigung - nachmittags -

Wir erwarten von unserer neuen Mitarbeiterin folgende Voraussetzungen:

Gute Bürokenntnisse, angenehme Umgangsformen und sicheres Auftreten.

Wir bieten bei leistungsgerechtem Gehalt, zusätzlicher Altersversorgung und weiteren sozialen Leistungen, einen krisensicheren Arbeitsplatz.

Ausführliche schriftliche Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Zeugniskopien und Lichtbild sind zu richten an den Vorstand der BezirksSparkasse Langen, 6070 Langen, Zimmerstraße 25

Kickers Offenbach siegte im Elfmeterstechen

Erfolgreiches C-Jugend-Turnier des FC Langen

Rund 800 Zuschauer erlebten bei wunderschönem Wetter auf den beiden Rasenplätzen des Waldstadions Langen-Oranien zwei Tage lang internationalen Jugendfußball.

Den Fair-Play-Pokal gewann die Mannschaft von Long Eaton. Den vom „Förderkreis für europäische Partnerschaften“ gestifteten „Langer Zinnbecher“ für den Torschützenkönig des Turniers erhielt Andreas Jakob von Kickers Offenbach, der fünf Treffer während des Turniers erzielte.

Dieses Mammutturnier, bei dem fünf Mannschaften aus dem Ausland und aus Berlin mit ca. 100 Kindern und ca. 50 Trainern, Betreuern und begleitenden Eltern mehrere Tage und Nächte in Langen untergebracht werden mußten, stellte an die ehrenamtlich Tätigen innerhalb der Jugendabteilung des 1. FC Langen höchste Anforderungen. Das Lob, das von den anreisenden Mannschaften am Ende des Turniers den hierfür Verantwortlichen des 1. FC Langen für die hervorragende Betreuung und die gezielte Organisation ausgesprochen wurde, war Dank und Anerkennung für die Planung und Durchführung eines Jugendfußballturniers, das sich würdig in die Reihe der vom 1. FC Langen bisher durchgeführten Turniere dieser Art eingliedern läßt.

Hierzu beigetragen hat sicherlich auch das angebotene Rahmenprogramm in Form eines Grillabends am Samstag, an dem u. a. die Schottische Dudelsackpfeiferkapelle „Glenn-Pipers“, der Bundesliga-Torwart Dieter Rudolf vom SV 98 Darmstadt teilnahmen, sowie der Empfang der Stadt Langen am Sonntagvormittag. Nicht zu letzt war das Wetter dem 1. FC Langen auch in diesem Jahr wieder äußerst wohl gesonnen.



Zur Eröffnung des internationalen C-Jugend-Turniers des FC Langen sind die Mannschaften aus vier Nationen angetreten.

Mit besonderer Freude wurde von den beiden Rednern die Tatsache registriert, daß es der Jugendabteilung des 1. FC Langen gelungen war, mit Stade Olympique Romorantinais und dem FC Dovedale Long Eaton erstmals zwei Jugendfußballmannschaften aus den beiden Partnerstädten von Langen an einem internationalen Jugendfußballturnier in Langen zu beteiligen.

Als die beiden überragenden Mannschaften des Turniers erwiesen sich in Gruppe I die Jungens von Hertha BSC Berlin und in Gruppe II Kickers Offenbach. Beide Mannschaften bestritten dann auch verdientermaßen am Sonntag das Endspiel.

In einem packenden und mit vielen Höhepunkten versehenen Spiel, in dem die zahlreichen Zuschauer voll auf ihre Kosten kamen und auch nicht mit Beifall für die gelungenen Aktionen der jugendlichen Sportler geizig, stand es am Ende der regulären Spielzeit 0:0. In der Verlängerung ging Kickers Offenbach mit 1:0 in Führung. Als alle schon daran dachten, daß dies auch das Endergebnis darstelle, gelang Hertha BSC praktisch in der Schlusssekunde der mit viel Jubel begleitete Ausgleich zum 1:1. Das sich hieran anschließende Elfmeterstechen sah Kickers Offenbach als die glücklichere Mannschaft, die schließlich mit 8:7 Toren Sieger des Turniers wurde.

Im Spiel um den 3. Platz unterlag SV 98 Darmstadt der Elf von Stade Municipal de Montrouge 0:2. Fünfter wurden die Schweizer Gäste von Young Fellows Zürich, die gegen die 3. Vertretung der C-Jugend des Gastgebers 2:1 gewannen. Da sich normalerweise aufgrund der Vorrundenplatzierung im Spiel um den 7. Platz die C-Jugend-Mannschaften von Langen I und II gegenüberstünden hätten, wurde — sicherlich auch im Sinne der Völkerverständigung zwischen den Mannschaften von Long Eaton, Romorantinais und Langen vereinbart, die Spiele um die Plätze 7 bis 10 mit folgenden Begegnungen zu bestreiten: FC Dovedale Long Eaton gegen 1. FC Langen C I und Stade Olympique Romorantinais gegen 1. FC Langen C II. Siebenter wurde die C I-Jugend des 1. FC Langen durch einen 2:0-Erfolg über Long Eaton und Achter die Mannschaft von Stade Olympique Romorantinais durch einen 2:1-Erfolg über Langen II. Den 9. Platz nahm aufgrund der besseren Torbilanz damit Langen II ein, gefolgt von Long Eaton.

Handballturnier des TVL

Am 18./19. Juni findet auf dem Vereinsgelände des TV Langen in Langen-Oranien das alljährliche Handball-Länderturnier statt. Da das Teilnehmerfeld wieder ausgezeichnet besetzt sein wird, darf man sich seitens des Veranstalters, der teilnehmenden Mannschaften sowie der hoffentlich wieder sehr zahlreichen Zuschauer auf einen spannenden und sicherlich auch fairen Turnierverlauf freuen. Zehn Damen- und zehn Herrenteams werden um den Turniersieg kämpfen.

Die Teilnehmer bei den Damen heißen HB Espérance Rumelange (Luxemburg), TG Hainhausen (Hessen), TSV 1860 München, SG Misburg (Niedersachsen), TSV Pfronen I + II (Bayern), TG Bilibis (Hessen), DJK Wiesentheid (Bayern), TuS Aldenhoven (Mittelrhein) sowie TV Langen. Die Teilnehmer bei den Herren sind HB Espérance Rumelange, VB Kassel, TSV 1860 München, SSV Neuenberg (Niederrhein), TG Sprenglingen, DJK Wiesentheid, TG Bilibis, TuS Aldenhoven sowie TV Langen I und II.



Erst ein Elfmeterstechen zwischen den Offenbacher Kickers und Hertha BSC Berlin entschied über den Turniersieg. Offenbachs Mannschaftskapitän nimmt den Pokal in Empfang.

Turnierbeginn ist am Samstag, dem 18. Juni um 13 Uhr; an diesem ersten Turniertag werden die letzten Spiele gegen 18.15 Uhr beendet sein. Anschließend steht ein gemütliches Beisammensein am Sonntag, dem 19. Juni um 9 Uhr, so daß die letzten Turnierspiele gegen 14.15 Uhr beendet sein werden.

Seitens des Veranstalters hofft man angesichts dieses sehr interessanten Teilnehmerfeldes auf regen Zuschauerzuspruch, zumal bei schlechtem Wetter in die Georg-Sehring-Halle ausgewichen wird. Selbstverständlich ist auch diesmal wieder für das leibliche Wohl aller Beteiligten gesorgt.

Jugendhandball

Am Donnerstag, dem 16. Juni, um 19.00 Uhr in der Dr. Horst-Schicht-Halle trifft die B-Jugend in ihrem einzigen Heimspiel der Aufstiegsrunde zur Oberliga auf den VfL Heppenheim. Ein Besuch dieser Partie lohnt sich auch für Nichthandballfans, denn spannender und guter Jugendhandball wird mit Sicherheit geboten.

Der richtige Tip. Fußballtoto, Eiferwette: 1 0 1 1 1 2 2 1 2 1 2

DFB-Pokal. Endspiel in Köln: 1. FC Köln - Fortuna Köln 1:0

Zweite Bundesliga. Aufstiegsrunde, Gruppe Süd: SSV Ulm - VfR Bürstadt 2:1

Bundesliga Gewichtheben. Gruppe Süd: KSV Hostenbach - AC Mutterst. 620,0:712,5

Abschlussabelle. 1. VfL Wolfsburg 12:0 4217,9

TV-Fechter nach großer Leistung ausgeschieden

Am 8. Juni fand in der Wallschule die Begegnung in der 4. Runde des Deutschlandspokals im Herren-Florett zwischen der Offenbacher Fechterschaft und der Fechtabteilung des TVL unter für diese Sportart stark Zuschauerbetrieuung statt.

Die Offenbacher hatten erwartungsgemäß mit Marc Fischer, Ferry Knolle, Ulrich Tafel und Thomas Flad ihre stärkste Mannschaft aufgebaut, gegen die Langens Fechter Karsten Kühn, Hannes und Georg Magoss sowie Gernot Cremer keine Siegeschancen hatten.

Wenn man bedenkt, daß die Offenbacher Fechterschaft als Landes-Leistungszentrum ihren Fechtern optimale Trainingsbedingungen (Fechthalle, tägliches Training, Meisterkategorien mit Trainingsplänen) bietet und daß Langens kleine Fechtabteilung vergleichsweise sehr viel beschiedeneren Breitensport betreibt, so ist diese Niederlage durchaus kein Grund zur Trauer.

GESCHÄFTSDRUCKSACHEN. BUCHDRUCKEREI KÜHN KG. TELEFON 2 10 11

Der nächste Winter kommt bestimmt

Wer interessiert sich im sogenannten Wonnemonat Mai noch für den letzten Winter? Bestimmt nicht mehr jener amerikanische Klimaforscher, der vorher den „kältesten Winter des Jahrhunderts“ vorausgesagt hatte.



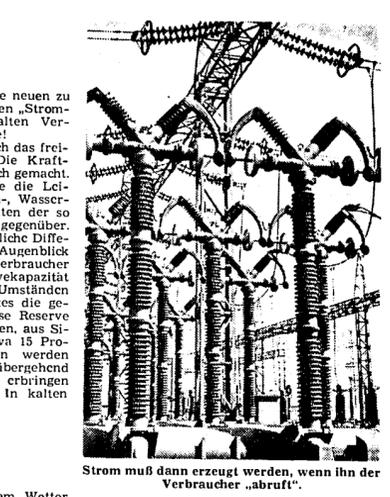
Verkehrsunfälle mit Personenschaden verursachen nicht nur großes menschliches Leid, sondern auch beträchtliche wirtschaftliche Folgekosten für unser Gemeinwesen.

Welches Gerät für welche Frisur?

Braun independent® cutter GC 1 - Braun independent® styler GC 2. Ist Ihr Haar zu fein, macht auch der beste Haarschnitt noch lange keine Frisur daraus.

Neue High Grade-Videoassetten von der BASF

BASF E240 chromdioxid super videoassetten. Die BASF hat ihr Angebot von Videoassetten in High Grade-Qualität ausgeweitet.



Wintern und extrem trockenen Spätsommern ist von ihnen nicht viel zu holen. Etliche Wärmekraftwerke geben einen Teil der von ihnen erzeugten Energie nicht als Strom, sondern in der Form von Fernwärme ab.

Der gut organisierte Haushalt

Vileda-Ratgeber für die Wohnungspflege (6. Folge). Das patentierte Steck-Fix System mit der Vileda Qualitätsgarantie. Leicht aufgesteckt - absolut sicherer Halt!

Vereinsleben

Wämmercher Lieberkraut 1838 Langen

Morgen, Mittwoch, 19.30 Uhr, Singstunde im „Lämmchen“.

KLZV HGG

Kleintierzuchtverein
1903 Langen e.V.

Heute 20 Uhr erweiterte Vorstandssitzung auf der GZA.

Jahrgang 1912/13

Zur Beisetzung unseres verstorbenen Alterskameraden Heinrich Werkmann treffen wir uns am kommenden Donnerstag, 14. Juni, am Friedhof, Portal Trauerhalle.

Immobilien

Acker, auch als Wochenend-Grundstück nutzbar. In Egelsbach ab sofort zu verpachten.
Telefon 0 61 50 / 22 17

Verkäufe

Etagebetten, 90/190, in Fichte natur, mit Leiter, Sicherheitsteile und 2 Federleistenrahmen, achon ab 58,-, Matratze ab 149,-.
Die Kindarcke, Rahnstraße 22, Darmstadt

Kdr.-Relaxbetten mit Matratze achon ab 139,-, Kdr.-Paldbetten ab 139,-, Matratze ab 49,-.
Die Kindarcke, Rahnstraße 22, Darmstadt

Umstandablasan ab 29,50, U-Hoeren ab 49,-, U-Kleider ab 64,-.
Die Kindarcke, Rahnstraße 22, Darmstadt

Das war vor???

Es ist ein propes Kerlchen geworden.

HALLO, BIG JIM, über 1200 km kommen meine Grüße von ganzem Herzen.

Alles Liebe zum Geburtstag
Ihre Petra

INSTALLATEURE

stellt ein:

Fa. Hehnrich und Dieler

BECKER

Spenglerei — Installation
Voltastraße 3 · 6070 Langen · Telefon 7 36 09

elomed
elektrofahzeuge

elomed MOBIL **elo-boy**

- für Senioren und Gehbehinderte
führerschein-, steuer- und versicherungsfrei

Prospekte kostenlos — eine unverbindliche Probefahrt wird auch Sie überzeugen.

elomed Gebietsvertretung Garhart Thede
Postfach 1946
6830 Schweitzingen
Telefon 0 62 02 / 47 99

An den Verlag Kühn KG, Darmstädter Str. 26, 6070 Langen

Hiermit bestelle ich zur Lieferung dienstags und freitags die **LANGENER ZEITUNG** mit den **EGELSBACHER NACHRICHTEN** zum monatlichen Bezugspreis von DM 4,20 + ,80 DM Tragelohn.

Vor- und Zuname _____ Ort _____

Straße / Hausnummer _____

Ich bin damit einverstanden, daß die Gebühren vierteljährlich von meinem Konto Nr. _____

bel der _____ (Bank oder Postscheckkarte)

abgebucht werden. Die Abbuchung erlischt automatisch bei Beendigung des Abonnements.

Detum _____ Unterschrift _____

Immer bestens informiert
LANGENER ZEITUNG
EGELSBACHER NACHRICHTEN

Geschäftliches

Geld sparen — Lesemappe abonnieren
(ca. 50% Ersparnis gegenüb. Keuz am Kiosk)

LESEZIRKEL L. HIRSCHMÜLLER
Kiesstraße 105 · 6100 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 4 45 27

Kundendienst

Schnell-Service für Waschmaschinen aller Fabrikate, schnell, preiswert und mit Ersatzteile-Garantie durch Ihren Ingenieur- und Meisterbetrieb

Kfz-Kosten DM 5,-
M. SPRINZ
Annahme Langen
Telefon 2 41 81

Kfz-Markt

Ascona C, Jahreswagen, 4Türig, 1600 ccm, 90 PS, grünmet., Berlin-Ausst., Radio, ca. 16 000 km, VB.
Telefon 0 61 03 / 2 97 53

Entlaufen

Entlaufen — Am 12.6. in Langen, Im Wiesengrund, graugetigertes Katerchen, 13 Wochen alt, schwarzes Naschen, hört auf Schorschli.
Erbitten Anruf 0 61 03 / 2 19 83

Annahmeschluß für Traueranzeigen in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9 Uhr

Würdevolle Bestattungen

Erd — Feuer — See — Überführungen
Sarglager — Sterbewäsche — Zierurnen
Ausführung kompletter Beisetzungen
Alle Formalitäten, jederzeit erreichbar, auf Anruf Hausbesuch.

»Pietät« Karl Daum
Fahrgasse 1, 6070 Langen, Tel. 0 61 03 / 2 29 68
Seit über 90 Jahren in Familienbesitz

Langener Zeitung Tel. 0 61 03 / 2 10 11

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Entschlafenen

Frieda Augenthaler
geb. Dürr

Im Alter von 74 Jahren.

In Liebe und Dankbarkeit
Karlheinz Augenthaler und Frau Marlis Elke, Peter, Hansgeorg und Helmut Ema Amthor, geb. Dürr
Familie Josef Bauer

Wernerplatz 6
6070 Langen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 16. Juni 1983, um 10.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Elisabeth Susanne Heim
geb. Helfmann

zuteil geworden sind, danken wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Bork für die tröstenden Worte.

Heinrich Helm und Angehörige

Langen, im Juni 1983
Lutherstraße 5

Annahmeschluß für Traueranzeigen
in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9.00 Uhr

Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb mein lieber Mann, mein guter Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Pate und Onkel

Heinrich Werkmann

im Alter von 70 Jahren.

In stiller Trauer
Eilse Werkmann
Heinz Altmann und Frau Gisela, geb. Werkmann
Enkel Rainer
und alle Angehörigen

Langen, den 11. Juni 1983
Wilhelmstraße 41

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 16. Juni 1983, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Mein geliebter Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel

Wilhelm Oltrogge

ist heute im 80sten Lebensjahr heimgegangen.

In Liebe und Dankbarkeit
Frieda Oltrogge, geb. Heinemann
Bernhard Oltrogge und Frau Heidi, geb. Althans
Birgit, Dörthe, Katrin
Wilhelm Oltrogge und Frau Gisela, geb. Krohn
Jens und Regine
Marianne Bollevin, geb. Oltrogge
Jean Claude Bollevin, Thomas und Laure

Langen, Hamburg, Toulouse, den 12. Juni 1983

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 16. Juni 1983, um 13.30 Uhr von der Friedhofskapelle in Langen aus statt.

Anstelle von zugeordneten Kranzspenden erbitten wir eine Spende an das Deutsche Rote Kreuz, Konto 414 141 Deutsche Girozentrale.

D 4449 B

Langener Zeitung

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH · HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH

EGELSBACHER NACHRICHTEN
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Hainer Wochenblatt
MITTELSTADT DER DREIEICH UND DIE VEREINE VON DREIEICHEN

Sport und Unterhaltung

Nr. 48 Donnerstag, den 16. Juni 1983 87. Jahrgang

Heute in der LZ:

90 Jahre Kirche Liebfrauen
Geburtsfest im Jubiläumsjahr der Stadt

Modernisierung im Vordergrund
Baugenossenschaft hatte Versammlung

75 Jahre Möbelhaus Sallwey

Veranstaltungen
Aktuelles vom Sport

„Ja“ zur S-Bahn, aber ohne Blancoscheck

Magistratsvorlage macht gewisse Vorbehalte

Der Bau der S-Bahn bekam vor kurzem eine Wende, als sich das zuständige Ministerium mit einer Verminderung der Kostenbeteiligung der Kommunen von 12,5 Prozent — davon will der Kreis Offenbach die Belastung der Städte und Gemeinden auf ein erschwingliches Maß reduzieren. Da der Minister aber bis zum 15. Juni spätestens bis Ende des Monats — die Stellungnahmen der Kommunen haben will, traten die Bau- und der Haupt- und Finanzausschuß am Dienstagabend zu einer Sondersitzung zusammen, um der Stadtverordnetenversammlung für ihre heutige Sitzung eine Empfehlung zu erteilen.

Grundlage war eine Magistratsvorlage, die einstimmige Billigung erfuhr und heute Abend Gegenstand des Beschlusses sein dürfte, zum S-Bahn-Bau „Ja“ zu sagen. Liest man die Vorlage genau, dann muß man feststellen, daß der Magistrat nicht ohne weiteres zur Zusage bereit ist. Er will gewisse Garantien haben und nicht einen Blancoscheck ausstellen. Das beginnt bereits bei der Beteiligungshöhe, wo man nicht mit der Größenordnung 12,5 Prozent einverstanden ist, sondern diese nach dem vorliegenden Kenntnisstand in die konkrete Summe von 2,9 Millionen umgewandelt hat, die in zehn Jahresraten, beginnend frühestens 1986, zu zahlen sind. Ein Verwaltungskostenzuschlag wird nicht gezahlt; das Risiko einer über die zugesagte Beteiligung hinausgehende Finanzierung von Verteuerungen während der Bauzeit wird angemessen begrenzt. Unter angemessen versteht man eine durch den veränderlichen Baukostenindex bedingte Verteuerung, die jedoch zehn Prozent nicht überschreiten darf.

Da man einen Vorteil haben will, wenn man für etwas zur Kasse gebeten wird, besteht die Stadt darauf, daß sich am bisherigen Angebot an Zügen und Eilzügen nichts vermindert.

Weiter heißt es in der Vorlage des Magistrats: Eine Beteiligung an den Folgekosten wird ausgeschlossen. Wird der Betrieb der S-Bahn nicht aufgenommen oder innerhalb von zehn Jahren nach Betriebsbeginn wieder eingestellt, dann zahlt das Land den Investitionskostenbeitrag zurück.

Auch will die Stadt Langen keine Kostenteile anderer Gebietskörperschaften übernehmen. Im Klartext: Sollte eine Gebietskörperschaft ihre Kostenbeteiligung ablehnen und daraufhin ein anderer Finanzier deren Anteil übernehmen, dann zieht Langen seine Finanzierungs-zusage zurück und verlangt ebenso gestellt zu werden, wie die finanziell nicht beteiligte Gebietskörperschaft.

Auf Antrag der SPD wurde einstimmig ein Passus aus der Begründung in die Stellungnahme aufgenommen mit dem Wortlaut: Die Kostenübernahme für die S-Bahn darf jedoch keine Größenordnung erreichen, die eine Finanzierung der Nordumgehungsgefährden könnte. Die Nordumgehungsgefährden für Langen auch gegenüber der S-Bahn Priorität.

Die Sprecher der Fraktionen erklärten, daß mit dieser Stellungnahme die Stadt Langen vor Unwägbarkeiten und Überraschungen geschützt sei. Dr. Zenske erklärte gegenüber der Presse: „Wir haben lediglich Sicherheiten eingebaut, damit man es merkt, wenn etwas durchbrennt. Wenn das Land es ehrlich meint, kann es durch aus diesen Klauseln zustimmen.“

Nur noch eine Woche bis zum Langener Ebbelwoifest

Bis zum 24. Juni ist es nicht mehr weit, und an diesem Tag beginnt mit einer großen Musikschau auf dem alten SSG-Sportplatz am Jugendplatz das zehnte Langener Ebbelwoifest. Fünf Kapellen aus vier Ländern werden an diesem Abend mit einem bunten Melodienstrauß erfreuen. Im Anschluß daran steigt wieder ein großes Brillantfeuerwerk über der Altstadt, und auf dem Festplatz und in den Straßen und Höfen der Altstadt wird reges Treiben herrschen.

Rege waren viele schon vorher, denn zahlreiche Häuser in der Altstadt haben ein neues Gesicht erhalten, wurden renoviert und aufgeputzt, so daß sich die erwarteten Tausende von Besuchern wieder von Herzen freuen können.

Am Samstag wird ein Festzug unter dem Motto „Hundert Jahre Stadtrechte Langen“ durch die Straße ziehen. Er startet um 14 Uhr am Bahnhof und nimmt seinen Weg durch die Nordliche Ringstraße, Feldbergstraße, Gartenstraße, Taunusplatz, Rathenastraße, Bahnstraße, Lutherplatz, Rheinstraße bis zur Wassergasse. Eine halbe Stunde vorher wird eine Oldtimer-Parade des ACL einen Hauch von Automobil-Nostalgie durch die Straßen tragen.

Nachdem um 16 Uhr die Langener Chöre im Hof der Stadtkirche gesungen haben, wird um 17 Uhr das Fest offiziell eröffnet. Dazu gibt es wieder die Krönung des Ebbelwoikönigs und seiner Prinzessin, und auch die „Ebbelwoi-Daas“ wird wieder einige betreffen, die zu Langenern werden sollen.

Sonntags, jeweils ab 10.30 Uhr, wird im Festzelt der traditionelle Jazz-Frühstopp und auf dem Sportplatz am Jugendcafé die beliebte Ebbelwoi-Staffel stattfinden, zu der sich bereits viele Mannschaften aus dem In- und Ausland angekündigt haben. Am Nachmittag findet im Festzelt ein Konzert statt, bei dem die Blaskapelle Schleibach aus Österreich, die zu Gast beim TV-Blasorchester ist, mit schwingvollen Melodien aus Österreich aufwarten wird.

Nicht minder schwingvoll wird es auch am Montag zugehen, wenn ab 10 Uhr im Festzelt der Frühstopp mit dem TV-Blasorchester und lustigen Langener Gebabbel beginnt. Wie zu hören war, soll es wieder einige besondere Überraschungen geben.

Nur noch eine Woche bis zum großen Fest. Zeit genug, daß sich die Regenwolken verziehen, denn alle wünschen sich zu den tollen Sommertagen schönes Wetter.

Motorisierte Jugendliche stark gefährdet

Fast konstant geblieben sind die Unfallzahlen, wenn man die Aprilbilanz mit der des Vorjahres vergleicht. Auch bei den Schwerverstößen ergaben sich kaum Verschiebungen. Etwas haben die Verkehrssachbearbeiter anhand von statistischem Zahlenmaterial untermauert. Nämlich, daß motorisierte Zweiradfahrer und ihre Mitfahrer der Personengruppe unter 18 Jahren den „Löwenanteil“ an Verletzten stellen, wenn sie in Unfälle verwickelt werden. Fast zwei Drittel aller Personen dieser Altersgruppe, die an Unfällen im ersten Vierteljahr 1983 beteiligt waren, sind Kleinkrafttrab-, Moped-, Mofa- oder Mitfahrer gewesen.

Die Statistiker der Polizei wollen damit sagen, daß gerade im Frühjahr, wenn wieder vom Bus auf das Zweirad umgestiegen wird, die Unfallzahlen dieser Altersgruppe geradezu hochschellen. Die Polizei will gleichzeitig warnen und darauf hinweisen, daß vorsichtiger gefahren wird. Nicht nebeneinander, sondern hintereinander sollte gefahren werden. Jeder Zweiradfahrer sollte sich von dem verkehrssicheren Zustand seines fahrbaren Untersatzes überzeugen. Vor allen Dingen bei Dunkelheit sind die funktionierenden Beleuchtungseinrichtungen und Spelchenstrahler eine „gute Lebensversicherung“!

Gefährliche Basteleien, um schneller zu sein, haben zu viel unheilvollen Verwicklungen geführt. Auch der Kontrollblick des Elternhauses, mit welchem „Gerät“ man unterwegs ist, sollte nicht unterbleiben. Manche Eltern sind dann sehr überrascht, wenn die Folgen dieser Veränderungen in baren Münzen beglichen werden müssen. Dem könne man schnell vorbeugen, meint die Polizei: „Einfach die fahrbaren Untersätze der Sprößlinge im Auge behalten, dann gibt es keine unliebsamen Überraschungen!“

An Verkehrsunfällen wurden im Monat April 1983 (in Klammern die Zahlen vom April 1982) in Stadt und Kreis Offenbach 832 (846) registriert. Dabei gab es 4 (3) Tote, 47 (50) Schwer- und 208 (226) Leichtverletzte. Die Zahl der Ordnungswidrigkeiten betrug 434 (303) und die der Straftaten im Straßenverkehr 445 (443). Bei den Ordnungswidrigkeiten im Straßenverkehr sind Anzeigen wegen überhöhter Geschwindigkeit und Nichtbeachtung einer „Rot“ zeigenden Ampel nicht enthalten.

Zeit der Staus

Bereits am Freitag, 17. Juni, erwartet der ADAC wegen des Feiertags die erste Reisewelle der diesjährigen Urlaubszeit. Berlin, Bremen und Niedersachsen starten in die großen Ferien. Dazu kommen die Dänen, die ihre Ferien am 18. Juni beginnen.

Nach der Stau-Prognose des ADAC ist insbesondere auf der A 3 zwischen Oberhausen und Köln sowie am Bielefelder Dreieck mit Behinderungen zu rechnen. Große Staueffekte besteht aber auch auf der A 5 zwischen Karlsruhe und Rastatt sowie auf der A 8 im Bereich Stuttgart/Ulm und am Grenzübergang Salzburg-Autobahn. In Norddeutschland rechnet der ADAC auf der A 1 zwischen Hamburg und Lübeck mit Stauungen.

Autofahrer, die sich über die Ausweichrouten im Urlaubsverkehr informieren möchten, können in den ADAC-Geschäftsstellen den Urlaubshelfer '83 abholen. Dieser Ratgeber für die Ferienfahrt enthält Informationshilfen für die Autobahnfahrt, eine Streckenkarte mit den besten Routen über die Alpen, eine Tabelle der Sicherheitsregeln in Europa, eine Übersicht der wichtigsten Einreise- und Zollformalitäten sowie die Telefonnummern der ADAC-Auslandstützpunkte.

Stau-Prognose für 17.-19. Juni 1983

Im ersten Vierteljahr 1983 gab es 703 Verletzte bei Verkehrsunfällen, darunter 18 tödlich Verletzte. In 412 Fällen (58,6 Prozent) einschließlich 14 Tote waren Zweiräder im Spiel. Auf die Altersgruppe unter 18 Jahren entfielen dabei 154 (21,9 Prozent) Verletzte und ein Toter.

Unfall durch Autotür

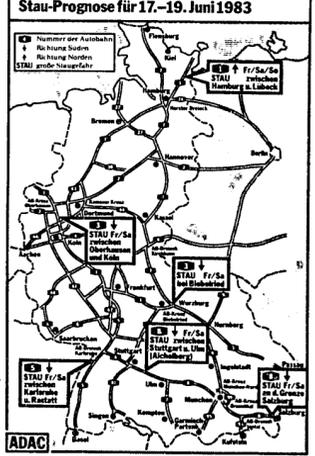
Ein 63jähriger Radfahrer wurde am Montagvormittag bei einem Verkehrsunfall in der Bahnstraße schwer verletzt. Eine Pkw-Lenkerin, die im absoluten Haltverbot stand, öffnete zudem noch die Fahrertür, ohne auf den fließenden Verkehr zu achten. Der Radler konnte nicht mehr ausweichen und stürzte. Die Verletzungen stellten sich als so schwer heraus, daß der 63jährige in stationäre Krankenhausbehandlung genommen wurde.

Am Laternenmast gelandet

An einen Laternenmast landete ein Motorradfahrer, der am Sonntagabend auf der Berliner Allee in Richtung Mörfelder Landstraße fuhr. In einer Rechtskurve war er nach links von der Fahrbahn abgekommen und über einen Grünstreifen zu dem Laternenmast gekommen. Er zog sich schwere Verletzungen zu. Der Sachschaden betrug rund 4000 Mark.



„Mami hilf mir rüber“. Hilflös wie die fünfjährige Nadja auf diesem Foto sind alle Kinder im Straßenverkehr, wenn ihre Eltern sie nicht gründlich auf die Verkehrswirklichkeit vorbereiten. Eltern, deren Kinder dieses Jahr in die Schule kommen, sollten deswegen frühzeitig den sichersten Schulweg suchen und mit ihren Sprößlingen einüben. Beim ADAC gibt es dazu kostenlos das Fallblatt „Schulweg-Training schützt“, das Eltern die wichtigsten Übungen zeigt und ihnen wertvolle Trainings-Tips gibt.



75 Jahre Möbelhaus Sallwey
Individuelle Bedienung aus alter Tradition

Ein altbewährtes und über die Grenzen der Stadt hinaus bekanntes Unternehmen kann in diesen Tagen sein 75jähriges Bestehen feiern...

Besondere Schwerpunkte sind Einbauküchen und Einbaumöbel für alle Bereiche des Wohnens. Daß dieses große Angebot dem Kunden für seine individuellen Ansprüche richtig dargestellt wird...

Ein Wort noch zum Programm. Auf eine Vermarktung von Massenware wird verzichtet. Dafür führt ein ausgewogenes und für alle Ansprüche passendes Programm zu einer dem Stil und den Wünschen des Kunden angemessenen Einrichtung...

Im Jahre 1957 zog mit Sohn Karlheinz Sallwey die dritte Generation ein. Nach beständiger Schreinerlehre hatte er die Möbelschule besucht...



Das Pfarrfest der katholischen Gemeinden Albertus Magnus und Liebfrauen fand am vergangenen Samstag bei schönstem Wetter statt.

Fünf Jahre Werkhof

In diesem Sommer besteht der „Werkhof im Torbogen“ fünf Jahre. Dies wird zum Anlaß genommen, mit Freunden, Mitarbeitern und Kursteilnehmern am Donnerstag, dem 23. Juni ab 19.30 Uhr zu feiern.

Der Ruhestandskreis der SSG hat seine nächste Zusammenkunft am kommenden Dienstag um 15 Uhr im SSG-Clubhaus.

Die Altkameradschaft des TV trifft sich zu ihrer nächsten Zusammenkunft vor der Sommerpause am Mittwoch, dem 22. Juni im Foyer der TV-Turnhalle um 16 Uhr.

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung KÜHN VERLAGS KG. Druck: Buchdruckerei Kühn KG. Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11/12.

90 Jahre Kirche Liebfrauen

Das Jahr 1983 ist für Langen nicht nur geprägt durch die 100. Wiederkehr des Tages der Einweihung der evangelischen Stadtkirche und der damit verbundenen Stadtrechtsverleihung. Auch die Katholische Kirche in Langen feiert in diesem Jahr 1983 einen für sie sehr wichtigen Geburtstag...

In der Zeit nach der Reformation wurden die in Langen ansässigen Katholiken nachher von Ober Roden, Ubrach und Neu-Isenburg aus betretet. Eine eigene Kirche war nicht am Ort.

Um der stets wachsenden Zahl der Katholiken die Erfüllung ihrer religiösen Pflichten zu erleichtern, faßten der Pfarrkurat Schreiber aus Neu-Isenburg und der Gerichtsschreiber Adam Jäger aus Langen den Plan zur Erbauung einer katholischen Kapelle in Langen und gründeten dafür den Kirchbauverein. An der Frankfurter Straße wurde von Philipp Martin Sallwey und Adam Steitz ein passendes Grundstück für den Bauplatz käuflich erworben.

Nachdem im Jahre 1933 von den Gemeindegliedern zwei große Glocken gestiftet worden waren, wurde im Frühjahr 1934 eine großangelegte Renovierung der Kirche durchgeführt. In diesem Zusammenhang wurde die Empore eingebaut. Die letzten baulichen Veränderungen geschahen im Jahre 1970, bei denen das heutige Bild mit der großen Freitreppe entstand.

Am Samstag, dem 10. September, um 10 Uhr wird im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes die Gedenkfeier begangen. Vertreter aller Pfarreien, die aber damals die Liebfrauenkirche in Langen Mutterkirche war, werden bei dieser

Feyer um den Altar geschart sein: die inzwischen entstandenen Langener Pfarreien St. Albertus Magnus und Hl. Thomas von Aquin, die Pfarrei Liebfrauen, welche die zu feiernde Kirche heute als Pfarrkirche nützt, die Pfarrei Egelsbach/Erzhausen sowie die Spindlinger Pfarreien. Der nachfolgende Sonntag (11. September) beginnt mit einer historischen Rückblende auf die Geschichte der Katholischen Kirche in Langen und der Kirche Liebfrauen im besonderen um 16 Uhr in der Liebfrauenkirche die Reihe der Veranstaltungen im Rahmen der evangelisch-katholischen Gemeindewoche anläßlich der beiden kirchlichen Jubiläen in Langen.

Ebbelwoi-Fechttunier

Schon zur Tradition gehört das Ebbelwoi-Turnier der TVL-Fechter, das am Samstag, dem 18. Juni, ab 9 Uhr zum fünften Mal ausgetragen wird. Sechs Mannschaften (Jahrgang 1967 und jünger) werden in der TV-Halle am Jahnpfad um den Wanderpreis des Stadtverordnetenvertreher kämpfen. Neben den Fechtern der TG Hanau, den Siegern des Vorjahres, werden die Mannschaften aus Darmstadt, Neu-Isenburg, Offenbach und Rüsselsheim Gäste der TV-Fechter sein.

Die Fechter des TV Langen hoffen auf viele interessierte Zuschauer. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt sein.

Volkstanzgruppe beim Ebbelwoifest

Am Samstag, dem 25. Juni, zeigt die Volkstanzgruppe Langen im DRK-Altenheim Tänze aus Hessen. Nachmittags ist sie mit Kindergruppe und Fahnenwächter beim Festzug zu sehen. Im Anschluß an den Festzug wird die Volkstanzgruppe Langen im „Werkhof“ und an anderen Punkten der Altstadt tanzen.

Neben den für die Freilichtaufführungen im Dreieckshain Burghof in den vergangenen vier Jahren geschaffenen Tänzen werden drei alte Volkstänze gezeigt, die erstmals in das Programm der Volkstanzgruppe Langen ausgenommen wurden. Es sind: „Duggel“, ein Ländler aus der Lindenfelder Gegend; „Schebbe“ aus dem Odenwald und der „Odenwälder Schlupfer“.

Gefährliche Tunneln

Tunnels, mögen sie Bergmassive durchstoßen oder Flußläufe und Meeresengen unterqueren, verkürzen nicht nur den Weg für den Reisenden, sondern sind zugleich eine gefährliche Purgas für Krankheitsreger darstellend. Das Dunkel dieser unterirdischen Bauwerke zieht Fatten und Mäuse an, und diesem willkommenen Nahrungsangebot folgen bald Füchse, streunende Hunde und Katzen, die ihrerseits Krankheitsreger in sich schleppen und verbreiten können.

Schon machen sich bei den Briten Bedenken bemerkbar, ob nicht der projektierte Tunnel zwischen ihrer Insel und dem Kontinent ein Einbruch inselndes Land einbringe, von der einschleusen könnte, von der ihr Land bisher weitgehend verschont blieb.

Europäische Jazzband

In London haben 51 junge Jazzmusiker aus neunzehn europäischen Partnerstaaten eine Bigband „Euro-Jazz“ gegründet. Neben 17 Engländern, 7 Deutschen beteiligten sich je 3 Griechen und Franzosen, je 4 Dänen, Belgier, Holländer, 3 Iren und schließlich 2 Italiener. Die EG-Kommission und große europäische Unternehmen wollen die Jazzband in ähnlicher Form unterstützen wie das europäische Jugend-Symphonieorchester.

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen Klare Fronten

Mit seiner Stellungnahme zur Beteiligung an der S-Bahn-Finanzierung hat der Magistrat Klare Fronten bezogen, was zu loben ist. Schließlich geht es um Steuergelder der Bürger, die hier ausgegeben werden sollen, und wenn man schon zur Kasse gebeten wird, dann will man auch wissen, wofür und welchen Nutzen man davon hat.

Wenn einmal die S-Bahn fährt, wird man wesentlich häufiger einen Zug am Bahnhof stehen haben, der dann allerdings, wenn man um den Hauptbahnhof will, einen Umweg machen und etne mehr als doppelt so lange Fahrzeit haben dürfte. Insofern ist der Vorteil der S-Bahn gegenüber dem jetzigen Zustand unstritten.

Jetzt soll die Stadt in zehn Jahren insgesamt rund drei Millionen — oder bei Kostenerhöhungen auch mehr — auf den Tisch des Hauses blättern. Dafür möchte man einen sichtbaren Vorteil haben. Wer wollte dies verdrängen. Dieser kann doch nur so aussehen, daß das seitherige Angebot verbessert wird, sonst wäre es ja keine. Genau dies hat der Magistrat in seiner Vorlage niedergelegt und genau dargetan, unter welchen Umständen und Bedingungen er zur Zahlung bereit ist.

Wichtig ist es auch, daß sich alle Kommunen beteiligen. Wenn nur eine davon aussteht, muß ein anderer dafür mitbezahlen, und das wäre ungerecht. Es genügt gerade, daß die an der S-Bahn liegenden Taunusgemeinden dieses Verkehrsmittel umsonst erhalten haben. Jetzt sollte man keine Ausnahme mehr machen, durch die die anderen belastet werden, meint

Ihr Tobias

Großes Gebet in der Liebfrauenkirche

Am Sonntag, dem 19. Juni findet in der Liebfrauenkirche das alljährliche sogenannte Große Gebet statt. Es ist ein besonderer Tag des Gebets für die Gemeinde, wo in stündlichen Gebetsstunden besonderer Gruppen gedacht und für sie gebetet wird. Das Große Gebet wird eröffnet mit dem 10-Uhr-Gottesdienst. Die erste Gebetsstunde von 11 bis 12 Uhr ist der Jugend und den Kindern gewidmet, die zweite Stunde von 12 bis 13 Uhr den ausländischen Mitbürgern, die dritte Stunde von 13 bis 14 Uhr den kranken Menschen, von 14 bis 15 Uhr wird besonders für die Senioren gebetet, von 15 bis 16 Uhr für den Frieden, von 16 bis 17 Uhr für die Einheit der Christen und von 17 bis 18 Uhr für eine geistliche Berufungen.

Wohnungsmodernisierung stand im Vordergrund

Auf der gutbesuchten Mitgliederversammlung der Gemeinnützigen Baugenossenschaft Langen im „Lämmchen“ war aus den Berichten von Vorstand und Aufsichtsrat zu erkennen, daß man trotz der verschlechterten konjunkturellen Situation in der Bundesrepublik mit dem Langerener Ergebnis zufrieden sein konnte. Wenn auch die Neubautätigkeit hinter anderen Jahren zurückgefallen ist, wurde im Jahr 1982 eine Baubalanz von 3.629.000 Mark aufgewendet, wobei ein großer Teil in Modernisierungsmaßnahmen an älteren Wohnungen gesteckt wurde.

Der soziale Wohnungsbau in diesem Umfang nicht möglich sei. In absoluten Zahlen sieht dies so aus, daß das Land Hessen in den Jahren 1979 bis 1982 für den Bau von 118 Mietwohnungen Mittel in Höhe von über 12 Millionen — das sind 108.000 Mark pro Wohnung — und von der Stadt Langen 1,14 Millionen zur Verfügung gestellt worden sind. Für das Jahr 1983 zeichne sich eine erhöhte Bautätigkeit ab, heißt es in dem Bericht des Vorstandes. So wird man — als erste Neubaumaßnahme außerhalb Langens — in Egelsbach mit dem Bau von 26 öffentlich geförderten Wohnungen beginnen, und in Langen wurde der Bau von 52 Wohnungen in der Anna-/Margaretenstraße angemeldet. Außerdem sollen 24 Mietwohnungen mit einem Kostenaufwand von knapp 4,6 Millionen Mark modernisiert werden.

Vom Mitgliederstand, Wohnungsbestand und Baukosten her zählt die Gemeinnützige Baugenossenschaft Langen zu den zehn größten Genossenschaften im Bundesgebiet. Die Ehrung langjähriger Aufsichtsrats- und Vorstandsmitglieder vornehm (wir berichteten bereits darüber), lobte die Langener als eine „gesunde Genossenschaft, die Großes geleistet hat und eine exzellente Ausgangsbasis für künftige Aufgaben besitzt.“ Das Bau- und Modernisierungsprogramm könne sich sehen lassen. Über Jahrzehnte sei hier bewiesen worden, daß der Gedanke der Selbsthilfe und gegenseitigen Hilfe sehr groß gewesen sei. Schon in heute gehobenen Maße seien die Mitglieder aufeinander zugegangen und hätten hervorragende Leistungen miteinander vollbracht.

Treff der Friedensinitiative

Zum letzten Mal vor der Sommerpause trifft sich die Friedensinitiative Langen am Montag, dem 20. Juni um 20 Uhr im Hause der evangelischen Petrusgemeinde, Bahnstraße 46. Dabei geht es um die Vorbereitung eines Wochenendseminars zum Thema gewaltfreier Widerstand sowie einer Informationsaktion während des Langener Ebbelwoifestes.

Preisknüller 50% billiger: Frick Teppichboden Supermärkte. Druck-Teppichboden modern und unempfindlich. Schlingen-Teppichboden Spitzqualität zum Spottpreis. Frick Teppichboden Supermärkte. Woll-Berber natürliche Schönheit für wenig Geld. Luxus-Velours zum Träumen und Wohlfühlen. Frick Teppichboden Supermärkte. Egelsbach das gelbe Haus an der B 3. Frick Teppichboden Supermärkte.

Leuchtende Top-Angebote

Wetterfester Gartenstrahler mit Erdspieß und 100 Watt. Wand- und Deckenleuchte rund oder eckig. Wandspot braun oder schwarz. Werkstatt-Stableuchte mit 5 Meter Zuleitung. Wand- und Deckenleuchte. Naturkorkplatten für Wärmedämmung und Dekoration. Caparol Landhausputz. Span-Verkleidungsplatten v 20 E I. Verlegeplatte v 100 E I. Hobby, Garten und Freizeit. toom BAUMARKT. Bauen, renovieren, einrichten. Perfekt.

Schönes Konzert in der Katholischen Kirche

Der Kirchenchor der Katholischen Kirche in Egelsbach veranstaltete am vergangenen Sonntag ein Konzert unter Mitwirkung von Studierenden der Musikhochschule Frankfurt unter der Leitung von Michael Grotzbach...

Das Oboenensemble der Katholischen Kirche in Egelsbach verstrahlte am vergangenen Sonntag ein Konzert unter Mitwirkung von Studierenden der Musikhochschule Frankfurt...

Ferientip für Autofahrer:

Putzmunter auf Achse — wie zur Postkutschenzeit

Gesundheitstip für alle, die jetzt die Koffer zur großen Autofahrt in den Urlaub 1983 packen: Machen Sie es wie die Reisenden in der Postkutschentzeit! Halten Sie sich unterwegs mit einem Schluck aus der Pfefferminz-Flasche fit!

läßt nach, bleierne Müdigkeit stellt sich ein. Es drohen Kreislaufschwächen, es besteht erhöhte Unfallgefahr. Der Schluck aus der Pfefferminz-Flasche, wie er einst bei den Reisenden der Postkutschenzeit üblich war, hat solchen Gefahren entgegenzuwirken...

Öffentliche Bekanntmachung

Amtliche Bekanntmachung mit Planskizze Darlegung der gemeindlichen Planung für ein Freizeit- und Sportgelände im Rahmen der Bürgerbeteiligung.

oder 36, während der Dienststunden durchgeführt werden und soll sich wie folgt gestalten: Die interessierten und betroffenen Bürger haben innerhalb dieser Frist die Möglichkeit...

Sauna-Öffnungszeiten

e Der Gemeindevorstand teilt mit, daß die Öffnungszeiten der Sauna ab 20. Juni während der Sommermonate geändert sind.

Sperrmüll im Juli

e Der Gemeindevorstand weist darauf hin, daß am 4. und 5. Juli im gesamten Ortsbereich der Sperrmüll abgeholt wird.

Egelsbacher Nachrichten

Telefon 2 10 11/12

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Sonntag, 19. Juni 10.00 Gottesdienst und Kinder-gottesdienst (Vikar Held)

Die private Gelegenheitsanzeige: groß in der Wirkung — klein im Preis!

Bestellschein für die private Gelegenheitsanzeige

Text (Buchstaben und Zwischenraum zählt) and grid for advertising spots

☐ Anzeige erscheint unter einer Chiffre-Nummer ☐ Zuschriften werden abgeholt ☐ Zuschriften bitte zuzustellen.

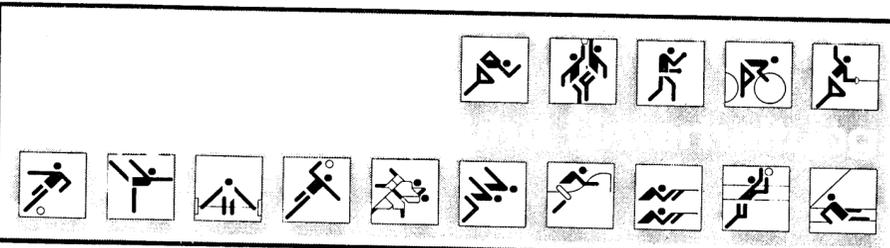
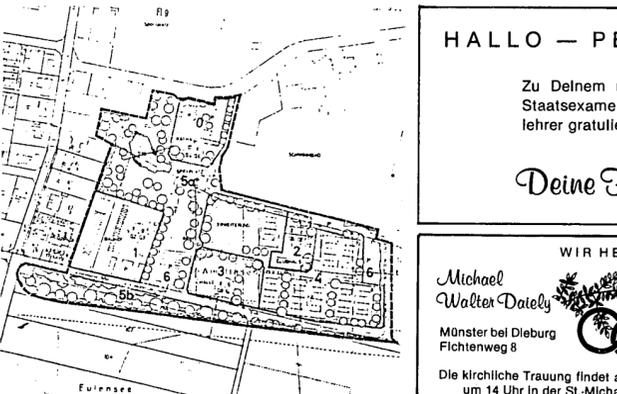
Annahmestellen In: Dreieichenhain: Rolf Wagner, Solmische Weierstraße 1

Die Kriminalpolizei rät: Sichern Sie leicht erreichbare Fenster zusätzlich.

BUCHHANDLUNG KEIL ERNST-LUDWIG-STR. 43 6073 EGELSBACH

SILBERNEN HOCHZEIT Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anläßlich unserer

WIR HEIRATEN Michael Walter Dately Connelia Maria Schneebarger



Nr. 48

Donnerstag, den 16. Juni 1983

Ohne Mühe eine Runde weiter

Der C-Liga-Vertreter aus dem vorderen Odenwald war für die SGE wie erwartet kein Stolperstein, denn in keiner Phase konnte die Mannschaft die Gastgeber in Gefahr bringen...

SSG-Handballer unterlagen

Mit dieser Heimspielniederlage verabschiedeten sich die Handballer der SSG aus dem Pokalwettbewerb. Sie waren, das hat das Spielbeweis, dem Gegner in keiner Phase des Spiels unterlegen.

Pfungstadt war eine Nummer zu groß

Für die Handballer der SG Egelsbach war der TSV Pfungstadt Endstation in der diesjährigen Pokalrunde. Im Gegensatz zum Hinspiel, das die SGE unglücklich mit 17:21 verlor...

Erstes Heimspiel gegen Bamberg

Harte Brocken bringt der Spielplan für die kommende Basketball-Saison. Sie am 24. September gestartet wird, den Langener Giraffen gleich zu Beginn. So stellt das erste Heimspiel am 1. Oktober gegen den Erstligaaufsteiger 1. FC Bamberg sicher auch schon einen ersten Saisonhöhepunkt dar...

Markus Schmitt für „Deutsche“ qualifiziert

Bei den diesjährigen Hessischen Meisterschaften für Männer und Frauen, die am Samstag und Sonntag in Baunatal stattfanden, waren auch vier Athleten der Leichtathletikgemeinschaft SSG/TV Langen mit am Start.

Betriebssportler sehr erfolgreich

Anfang Mai fanden in England die europäischen Spiele der Betriebssportler aus 15 Nationen statt. Die SG United entsandte eine Bowlingmannschaft. Von 62 Teilnehmern wurde der 7. Platz errungen.

Gold für Gisela Jahn

Gisela Jahn, die lange Jahre als Frauen- und Mädelschwimmerin der Hessischen Basketballverbände tätig war, wurde am diesjährigen Verbandstag mit der höchsten Auszeichnung, der Verdienstmedaille in Gold, geehrt.

6. Kreisfußballturnier der JU

Bereits zum 6. Mal führt der Kreisverband der Jungen Union Offenbach-Land sein traditionelles Kreisfußballturnier aus.

Gemütlichkeit ist Trumpf



Ob zur Feier - ob zum Ball, mit dem Taxi auf jeden Fall - Tel. 77 77 oder 2 33 66

Spargel — Asperges — Asparagus ... das königliche Gemüse.
Heute braucht man kein König zu sein, um fürstlich zu tafeln. Täglich frischer Stangenspargel bis 15. Juni.

HOTEL-RESTAURANT »DEUTSCHES HAUS«
Gelbberg 25
6070 Langen · Darmstädter Straße 23 · Telefon 0 61 03 / 2 20 51

Ihr Ausflugsziel am Steinberg
mit großer Terrasse ca. 60 Betten.
Wir bieten gepflegte Küche, erlesene Getränke, sowie unsere Clubräume für Gesellschaften u. Vereine von 20-100 Personen an Grillmöglichkeiten gegeben.

Öffnungszeiten: Di.-Fr. ab 14.00 Uhr, Wochenende ab 10.00 Uhr.
Naturfreundehaus Langen Inhaber: W. Fell
Am Steinberg 94, Telefon 0 61 03 / 2 25 30

Fernöstliche Gemütlichkeit im China-Restaurant
Langen, direkt am Lutherplatz
Eingang August-Bebel-Straße

Sehr preiswerte MITTAGS-SCHNELLGERICHTE von 12.00 — 15.00 Uhr (außer an Feiertagen). Jedes Menü enthält 1 Tagessuppe oder Frühlingsrolle.

TELEFON 06103/25563

Für Ihre **FAMILIENFEIERN** und zu allen anderen **FESTLICHKEITEN** sind wir Ihr preiswerter Partner, mit dem freundlichen Service. Telef. Bestellungen erbeten unter 06103/44233. Geöffnet Mo. bis So. 11.30—15 und 17.00—1 Uhr. Do Ruhetag. Auch Streifenverkauf.

Pizzeria-Restaurant DA MONACO
Bahnhofstraße 72 Egelsbach

Man geht wieder in's PAT BONEN
VOR DER HÖHE 4
6070 LANGEN/HESSEN
TEL. 0 61 03 / 2 33 27

Tagescafé Eberhardt
Goethestraße 20 · 6070 Langen · Telefon 06103/23600

Das Café mit der ansprechenden Atmosphäre und der von Ihnen gewünschten Qualität an **Kuchen, Torten und Gebäcken.**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.30 Uhr, Samstag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr. Dienstag Ruhetag. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Zur Wilhelmstraße
Inh.: Anni Eitelmann
Wilhelmstr. 2, 6070 Langen, Tel. 06103/27272

Die gemütliche bürgerliche Gaststätte freut sich auf Ihren Besuch.
Kollege für ca. 20 Personen für verschiedene Anlässe vorhanden.

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 18.30 bis 1.00 Uhr, Samstag und Sonntag 10.30 bis 14.00 und 18.30 bis 1.00 Uhr. Mittwoch Ruhetag.

Eigenheim-Saalbau Egelsbach
• Stätte der Gastlichkeit •
Saal · Kolleg · Kegelbahnen

Das gut geführte Haus empfiehlt sich mit gepflegten Speisen und Getränken, für Veranstaltungen aller Art.
Rudi Moritz und Familie

Speisegaststätte Lämmchen
Schafgasse 29 · 6070 Langen · Telefon 0 61 03 / 2 36 73

Treffpunkt der Feinschmecker - 60 verschiedene Gerichte zu bürgerlichen Preisen · Sep. Räumlichkeiten.

• **TÄGLICH STAMMESSEN VON 11.30 BIS 14.00 UHR.**

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 bis 14.00 Uhr und 16.30 bis 1.00 Uhr. — Montag Ruhetag. Familie Klaus Franke

»ZUM TREPPCHEN«
Bachgasse 15, Langen, Tel. 2 24 12

Das gemütliche Altstadtlokal mit der guten Küche.

Nebenraum für rund 30 Personen
Di, Do, Fr, So 11.30 — 17 — 1 Uhr
Mi + Sa 17 — 1 Uhr Montag Ruhetag

IN ANGENEHMER ATMOSPHERE GUT ESSEN UND TRINKEN

SPEISEGASTSTÄTTE »ZUR WESTENDHALLE«
bietet dem Gast neben einem sehr preiswerten Mittagstisch einen angenehmen Aufenthalt. Die richtige Umgebung für die nötige Entspannung nach Feierabend erwartet Sie bei uns.

• **Kolleg für Ihre Feiertage bis 30 Personen.**

Öffnungszeiten: Sonntag bis Freitag von 11 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 1 Uhr · Samstag Ruhetag

»ZUM TREPPCHEN«
Bachgasse 15, Langen, Tel. 2 24 12

Das gemütliche Altstadtlokal mit der guten Küche.

Nebenraum für rund 30 Personen
Di, Do, Fr, So 11.30 — 17 — 1 Uhr
Mi + Sa 17 — 1 Uhr Montag Ruhetag

Für Ihre Familienfeier (im kleinen Kreise (bis 35 Personen)) empfehlen wir unser separates Zimmer, Festmenüs, kalte Buffete und Kaffeefeiern stellen wir gerne mit Ihnen persönlich zusammen.
Sonntags und feiertags durchgehend von 11.00—19.00 Uhr geöffnet.

Treusch Konditorei-Café
seit 1909
Bahnhofstraße · 6070 Langen · Telefon 0 61 03 / 2 22 87

Mit freundlicher Empfehlung

Der ganz besondere Auto-Wunsch

Mit den schlingenderen Bewegungen eines Tiefsetauers - was aber nur daher kam, weil er so ungemein kurzschichtig war - betrat Herr Remus Funk den Autopark und sah sich um. Er tastete sich geschickt zum Chefverkäufer vor. „Welches ist das teuerste Auto, daß Sie haben?“

Der Chefverkäufer witterte Morgenluft.

„Der teuerste Wagen ...? Nun, das ist zweifellos unser herrlicher, unsagbar schöner und nur noch mit Tränen in den Augen zu beschreibender 460er Ultra-Divine. Der Ultra-Divine hat eine Leistung von ...“

Herr Funk winkte müde ab. „Erzählen Sie mir nichts von der Leistung. Erzählen Sie mir von dem Erscheinungsbild des Wagens. Ist er auffallend?“

„Auffallend ...?“ klagte der Chefverkäufer beleidigt. „Er ist so unübersehbar, daß sich, wo er steht und fährt, Menschenmassen bilden, die ihm zuzubehören als wäre die Sophia Loren.“

„Welche Farbe hat er?“

„Sie erhalten ihn in allen Farben der Goetheschen Farblehre. Wollen Sie dezent? Sie erhalten es. Wollen Sie snobistisch? Süßlich - Ihr Wunsch ist uns Befehl. Wollen Sie ...“

„Ich möchte den Wagen in der auffallendsten Farbe, die es gibt!“

Aha. Dann also in Phosphor gelb. Ein Gelb, das phosphoresziert, als wäre der Wagenlack von Tausenden von Glühwürmchen bestrahlt.“

„Prachtvoll“, atmete Herr Funk auf. „Die Polsterung hätte ich gern knallrot, das Lenkrad mit edeltem Gold verbrämt und vorn an den Kühler hätte ich gern eine Fahne, auf deren linke Seite »Remus Funk« und auf deren rechte Seite »Bar bezahlt« gestickt ist. Und nun die Grelle. Was kostet der Wagen ohne Motor?“

Der Chefverkäufer traute seinen Ohren nicht. „Sagten Sie: ohne Motor?“

„Ohne Motor.“ Aus den Augen des Chefverkäufers blickte nackter Wahnsinn. „Aber dann können Sie den Wagen ja gar nicht fahren!“

„Das will ich auch nicht“, sagte Herr Funk. „Der Wagen soll nur vor meiner Haustür stehen. Ich bin nämlich zu kurzschichtig, um meinen Führerschein zu machen. Aber die Nachbarn sollen wenigstens sehen, daß ich mir einen leisten kann.“

Mia Jertz

Umkehr zum Leben Eindrücke vom Kirchentag in Hannover

Der 20. Deutsche Evangelische Kirchentag in Hannover, der unter der Losung „Umkehr zum Leben“ stand, ist zu Ende gegangen. Auch die Langener Kirchentagsgäste sind wieder zurückgekehrt. Funk, Fernsehen und Presse berichteten eingehend über das fünfältige Ereignis. Wir wollen erinnernd „Randnotizen“ geben.

Eröffnung

Mit 88 Gottesdiensten in Messehallen, im Congress-Centrum, auf dem Opernplatz und in den evangelischen, katholischen und freikirchlichen Kirchen Hannovers sowie in einer Hildesheimer Kirche wurde der 20. Deutsche Evangelische Kirchentag eröffnet.

Prediger aus dem gesamten Bundesgebiet und West-Berlin, dazu fünf Gastprediger aus der DDR, je einer aus Polen und der CSSR, sowie eine Reihe Geistlicher aus anderen Ländern legten den Bibeltext aus dem Buch des alttestamentlichen Propheten Hesekeil (Kapitel 33, Verse 10-18) aus, in dem es heißt: „Ich habe keinen Gefallen am Tode des Gottlosen, sondern daß der Gottlose umkehre von seinem Wege und lebe.“ Diesem Text ist die Kirchentagslosung „Umkehr zum Leben“ entnommen.

Der ökumenische Charakter des Kirchentages trat bei der Eröffnung auch durch Beteiligung von vier katholischen Predigern hervor. Entsprechend der Tradition des Kirchentages, das christlich-jüdische Gespräch zu fördern, fand in der Gishalle des Congress-Centrums ein Gottesdienst mit Rabbiner Albert H. Friedländer aus London statt. In elf Gottesdiensten wurde die Predigt von Frauen gehalten.

Zum Abend der Begegnung füllten rund 100.000 Besucher die Straßen und Plätze der Innenstadt. Sie trafen auf zahlreiche Angebote: Essen und Trinken, Gespräche und Unterhaltung. Die Umweltschutzorganisation „Greenpeace“ veranstaltete ein „Justes Fasserschauen“. 41 schwarze mit einem Totenkopf bemalte Marmeladendosen waren in der Fußgängerzone versteckt, die Finder erhielten ein Vollkornbrot.

Gäste

Erstmals bei einem Kirchentag in der Bundesrepublik waren die evangelischen Kirchen in der DDR sowie das Moskauer Patriarchat der Russischen Orthodoxen Kirche in Hannover mit eigenen Informationsständen vertreten. Andere Kirchen aus der Ökumene haben sich bereits bei früheren Kirchentagen mit Ständen im Markt der Möglichkeiten präsentiert.

Bibelarbeit

Die täglichen Bibelarbeiten waren sehr gut besucht. Die „Halle der Bibel“ war am Samstagvormittag mit 16.000 Menschen voll ausgelastet, die den Stuttgarter Pfarrer Jörg Zink hören wollten. Etwa 5.000 Menschen verfolgten die spannende Bibelarbeit durch Lautsprecherübertragung vor der Halle. Auch eine „Halle der Musik“ war bei der täglichen Bibelarbeit von etwa 7.000 Menschen besucht. Professor Dr. Walter Hollenweger (Birmingham) brachte die Bibeltexte in einer von ihm ausgezeichnet gekonnten, mit viel Humor gewürzten Form. Ein Höhepunkt war die Geschichte vom „verlorenen Sohn“, die in einer tänzerischen Pantomime hervorragend dargestellt wurde.

Modisches Känguruh

Eine Gesangsgruppe auf einer Tournee durch Australien wollte Eingeborene sehen und fuhr in den Busch. Auf einer holprigen Straße prallte ihr Wagen gegen ein Känguruh. Sie stiegen aus. Das Tier schien tot zu sein. Sie zerrten es von der Straße, lehnten es gegen einen Baum und ließen sich reihum mit ihm fotografieren. Einer zog sein neues Sportjacket aus und legte es dem Känguruh um. Dazu setzte er dem Tier seinen modischen Filzhut auf. Während er sich im Polohemd neben dem herausgeputzten Tier in Postur stellte, schüttelte sich das Känguruh plötzlich, wurde hellwach und machte, daß es fortkam. Wie der Anblick eines Känguruhs in Sportsackto und Hut auf andere gewirkt hat, weiß man nicht; auf den Besitzer der Kleidungsstücke jedenfalls wirkte er verheerend: Im Sackto waren sein Paß und 1500 Dollar.

Der Kredit für ein neues Auto kann billiger sein als die Reparaturen des alten.

Und wenn Sie zusätzlich mit dem Neuen zum Beispiel 9 statt 12 Liter verbrauchen, können Sie allein mit dieser Ersparnis schon einen großen Teil der Kreditkosten bezahlen.

Bei uns kommen Sie schnell und einfach zu Ihrem Geld. Bis zu 30.000 DM.

Kommen Sie zu uns. Die Zinsen sind günstig wie schon lange nicht mehr.



Dresdner Bank

Langener Zeitung 0 61 03 / 2 10 11

Juden und Christen

Sein Erstaunen darüber, wie „stark jüdischer Ton“ die Sprache der gemeinsamen Bibelauslegung bekommen habe, äußerte Professor Jehoshua Amir von der Universität Tel Aviv. Der jüdische Wissenschaftler zeigte sich mitgerissen von der Begeisterung der jungen Teilnehmer und dem Stil der „völligen Freiwilligkeit“ beim Singen und Beten. Amir, der 1939 Deutschland verlassen mußte und erst in den Siebziger Jahren begann, Besuchsreisen in die Bundesrepublik zu unternehmen, war beeindruckt von den Versuchen junger Teilnehmer, jüdische Hymnen in der Originalsprache mitzusingen.

Frauen in der Kirche

Mit männlicher Macht konfrontiert fühlten sich nach eigenen Angaben Kirchentags Teilnehmerinnen, als Ordner sie recht unsanft am Zutritt zur überfüllten Eilenriedehalle hinderten. „Macht und Ohnmacht“ war der Titel des einstägigen Frauenforums zum Kirchentag. Die abgewiesenen Frauen griffen spontan zur Selbsthilfe. In freien Seitenräumen gingen sie selbständig der Frage nach: „Wie erfahren wir unsere Rolle

in Ehe, Beruf und in der Institution Kirche?“ Die Teilnehmerinnen beschrieben ihr Dilemma in der Kirche: In der Gemeindegemeinschaft sieht sie sich als weitaus aktiver und qualifizierter als die Männer, aber schon bei einfachsten Entscheidungen fühlten sie sich ausgeschlossen.

Besonders wurde in diesem Zusammenhang Kritik an der Einstellungspraxis der Kirchen geübt. Theologiestudentinnen äußerten die Befürchtung, angesichts der Pastorenschwemme als zukünftige Mütter für den Pfarrdienst qualifiziert zu werden. Die Forderung der Diskussionsteilnehmer: Frauen sollten ihren wahren Anteil an der Gemeindegemeinschaft deutlich machen und Frauen als Pastoren verlangen.

Soldaten und Kriegsdienstverweigerer

„Versöhnung erfahren - Versöhnung leben“, unter diesem Motto versammelten sich Zivil- und Wehrdienstleistende zu einem gemeinsamen Gottesdienst. Es sei ein Experiment, gemeinsam für den Frieden zu beten. Der Streit um den Frieden mache deutlich, welche Spannungen hier lä-

Markt der Möglichkeiten

Starken Besucherzulauf hatten die 43 Stände auf dem Markt der Möglichkeiten, die sich mit Friedensarbeit, Abrüstung und Friedenssicherung beschäftigten. Ebenso großes Interesse zeigten die Besucher an dem Marktbereich „Miteinander teilen“, der gegenüber den anderen Bereichen den größten Raum einnahm, die meisten Stände hatte (75 von insgesamt 414) und die unterschiedlichsten Themen ansprach, wie Familien, Jugend- und Altenarbeit, Behinderte, Straf-fällige, Menschenrechte, Ausländer und Dritte Welt.

Musik

Die beim hannoverschen Kirchentag neu eingerichtete „Halle der Musik“ sollte keine Konzerthalle, sondern eine Werkstatt sein. Das Programm war reichhaltig und informativ. Unbekannte Bands wurden vorgestellt.

Wir können es kaum erwarten: Ab 18. Juni feiern wir unser 75-jähriges Bestehen!

Zu unserem Geburtstag gibt es tolle Angebote aus dem Schlafraum-, Wohn- und EBereich. - Und das zu Jubiläumspreisen! - Sagenhaft preisgünstig. Sie werden Augen machen! Feiern Sie mit uns und nutzen Sie Ihren Vorteil. Also bis Samstag!

1.998,-

Wohnzimmerschränk wand in Eiche rustikal. TV-Fach, Vitrine und Barfach sind beleuchtet. Front innen und außen furniert. Griffleisten echt Eiche massiv. Höhe 218 cm, Breite 340 cm.

Möbelhaus Sallweg 75-jähriges Jubiläum

Möbelhaus Sallweg 607 Langen Obergasse 1 und 21-25-Tel. 235 27

Nutzen Sie die Gelegenheit!



Witzbold
Für Transatlantik-Flüge mit der
Überschallmaschine Concorde wirbt
British Airways auf einem Plakat mit
dem Spruch: "Have Breakfast in Lon-
don - and Lunch in New York." Ein
Witzbold fügte handschriftlich hinzu:
"And your Baggage in Bermuda."

Für Marie läuten die Glocken

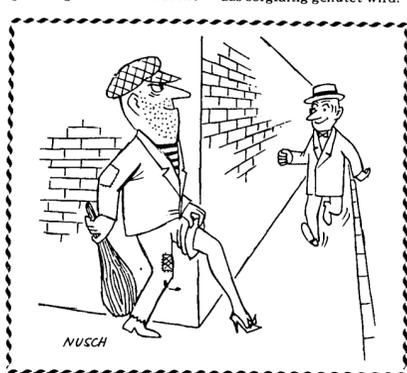
In Jever hält man viel auf alte Traditionen

Punkt 21 Uhr ist in Jever
Feierabend - für alle. So hat
es das Fräulein Marie ge-
wollt. Und damit auch nur ja
keiner sagen könne, er habe
keine Uhr im Haus, ließ das
Fräulein Marie, die letzte
einheimische Herrin von Jever,
die Glocken läuten.

aus dem 18. Jahrhundert und
die Ratspüt beim Rathaus,
über die folgendes zu sagen
ist: Eine Püt ist ein Brunnen.
In Jever schloß man sich frü-
her zu Pütächten zusam-
men, zu Brunnengemein-
schaften. Wasser war (und
ist) eine Kostbarkeit.

aus Eichenholz ist in den Jah-
ren 1560 bis 1564 auf Anwei-
sung von Fräulein Marie ent-
standen. Das Schloß ist heute
ein besuchenswertes Heim-
atmuseum. In dem vor al-
lem auch die Erinnerung an
alte Handwerke bewahrt
wird.

Im Haus der Getreuen, ein-
nem Restaurant, hält man
nach wie vor die Erinnerung
an den Fürsten Bismarck
wach. Das Haus hat seinen
Namen von jenen Getreuen,
die dem Kanzler des Reiches
alljährlich zum Geburtstag
101 Kiebitzler schickten, die
er über alles liebte. Er revan-
chierte sich schließlich mit
einem silbernen Kiebitz,
das sorgfältig gehütet wird.



MUSCH

Indianische
Volkskunst
Briefe von verärgerten
Touristen erhält der Bür-
germeister der mexikani-
schen Stadt Prestos. Zu viel
der indianischen Volkskun-
stwerke, die man als Anden-
ken kaufen kann, tragen den
Stempel "Made in Japan".

Korrekte
Kleidung
In einer englischen Frau-
enzeitschrift plaudert eine
ältere Lady: "Obwohl ich
schon über fünfundzwanzig
Jahre verheiratet bin, fragt
mich mein Mann stets nach
dem Dinner, ob er die beiden
unteren Knöpfe seiner Weste
öffnen darf. Ich gestatte es
ihm. Erst dann tut er es. Ich
finde, diese Aufmerksamkeit
macht eine Ehe wundervoll!"

Saubere
Luft

In der japanischen Stadt
Tschiba steht vor dem
Hauptbahnhof ein Luftver-
schmutzungsanzeiger. Er soll
mithelfen, die Bevölkerung
unbewußt zu machen.
Die von einfallenden Ex-
porten ausgetüftelte Vor-
richtung besteht im wesentli-
chen aus einem 6,50 Meter
hohen Stahlfahnen, der
eine 4 mal 2,40 Meter große,
mit Glühbirnen besetzte Ta-
fel trägt. Das Gerät zeigt den
Verschmutzungsgrad der
Luft nicht nur in Ziffern an,
sondern auch durch ein Ge-
sicht, das verknüpft, gleich-
mütig, bekümmert oder wü-
tend dreinschaut. Ein freund-
liches Gesicht bedeutet, daß
die Luft angenehm frei von
Schadstoffen ist; ein böses,
daß die Verschmutzung ein
bedrohliches Ausmaß hat.

Die Kokospalme - eine der
vielseitigsten Kulturpflanzen

Genutzt wird die
Kokospalme seit rund
4000 Jahren. Den Eingebore-
nen lieferte der "Baum
des Himmels" vieles, was
sie zum Leben brauchten:
Kokosfleisch und Kokos-
milch, das Palmserz, das
sind die jungen Triebe, die
ein Gemüsegericht lie-
fern, auch Palmkohl ge-
nannt. Der eingekochte
Rübenkohl gibt Palm-
zucker und nach dem Ver-
gären als Baumaterial für
Hütten und Boote, zum
Dachdecken nimmt man
die Palmblätter. Aus der
Basthülle der Nüsse wer-
den Stricke und Matten
angefertigt, aus der
Schale Trinkgefäße. Von
wirtschaftlicher Bedeu-
tung sind heute nur noch
das ölhaltige Kokosfleisch
und die Kokosfaser.



Nach 6 bis 7 Jahren tra-
gen die Bäume erstmals
Früchte, nach dem 15.
Jahr liefert die Palme
etwa 70 Jahre lang 50 bis
100 Kokosnüsse. Die
Früchte reifen nachein-
ander und werden das
ganze Jahr über geerntet,
entweder per Hand, in-
dem Eingeborene die ho-
hen Stämme erklettern
und die reifen Früchte mit
einem Messer abschlagen,
oder vom Boden aus mit
langen Stangen, an denen
Messer angebracht sind.
Die Kokosnüsse werden
von der Faserschicht
befreit, mit Messern auf-
geschlagen und an der
Sonne getrocknet. Da-
durch löst sich die weiße,
stark ölhaltige Fleisch-
schicht von der Schale.
Dieses Fruchtfleisch wird
getrocknet, bis es nur noch
5-7% Wasser enthält. In
diesem Zustand - jetzt
Kopra genannt - ist es
transportfähig.
Kopra wird hauptsäch-
lich von europäischen
Ländern mit großen Öl-
mühlen, wie Holland,
nach Europa verschifft.

Lightburg Kino Center Langen, Bahnstr. 73, Tel. 222 09
Neues UT-Kino Langen, Rheinstr. 32, Tel. 29131
Hollywood Fr.-So. 18.00, 20.30
Fantasia Fr.-So. 18.00, Mi., Do. 15.30
Sommer-Film-Festival '83 Do. 15.00, 20.00 ROCHY HORROR PICTURE-SHOW

PORTAS macht aus alten Türen,
Haustüren, Küchen und Schrankmöbeln „neue“
TÜREN & RAHMEN nie mehr streichen!
Alte, verwohnte HAUSTÜREN phantastisch schön!
Alte KÜCHEN wieder schön wie „neu“
verwohnte SCHRANKMÖBEL wieder wohnlich!

Haben Sie Probleme mit Ihren Fenstern?
Wir können Ihnen fast immer helfen.
Fa. BESTEHORN und Co. GmbH
Robert-Bosch-Straße 10
6072 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 0 61 03 / 3 36 87

Mit uns und omnia RIEGEL!
DIETRICH EINRICHTUNGSHAUS
Ihr Spezialist in allen Einbaufragen
ca. 200 m Schaufensterfront
Maienfeldstraße 15 · 6072 Dreieich-Dreieichenhain
Telefon 06103/84820

Pletät Sehring
Inh. Otto Arndt
Das alteingesessene
Unternehmen bietet
die Gewähr für eine
vertrauensvolle
Bestellungs-
durchführung
Erd- und
Feuerbestattungen
Überführungen
Sarglager
6070 LANGEN/HESSEN
Mörfelder Landstraße 27
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

Am 13. Juni 1983 entschlief unsere liebe Tante
Anna Maria Strasser
im Alter von 74 Jahren.
Die Hinterbliebenen
Rudolf-Breitscheid-Straße 14
6070 Langen
Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 21. Juni
1983, um 10.15 Uhr auf dem Langener Friedhof
statt.

TRAUERDRUCKSACHEN
BUCHDRUCKEREI KÜHN KG
TELEFON 2 10 11
Am 5. Juni 1983 entschlief nach schwerer
Krankheit meine liebe Frau, Mutter, Schwie-
germutter, Oma, Schwester und Tante
Gerda Werner
geb. Wurl
Im Alter von 72 Jahren.
Die Trauerfeier fand in aller Stille statt.
Wir danken allen Freunden und Verwandten für
die liebevolle Anteilnahme.
Von Beileidsbesuchen bitten wir Abstand zu
nehmen.
Im Namen aller Angehörigen
Ludwig Werner
Fasanenweg 3*
Langen, im Juni 1983

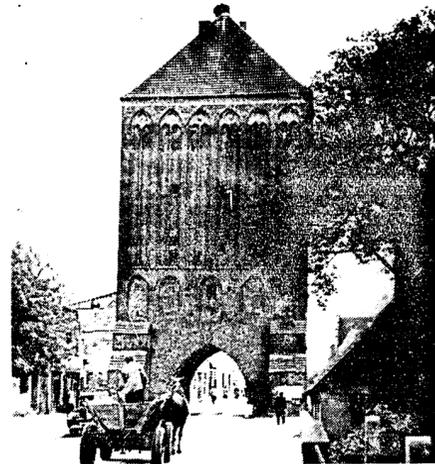
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Helmgang unserer
lieben Entschlafenen
Marie Keim
geb. Bär
sagen wir allen unseren tiefempfundenen Dank.
Besonderen Dank Herrn Dr. Block, den Schwestern von der Gemein-
schaftshilfe, Herrn Pfarrer Borck und den Nachbarn für die Hilfe und die
Geldspenden.
Heinz Kelm und Frau Irma
Dieter Kelm
Friedhofstraße 30
Langen, im Juni 1983

Annahmeschluss für
Traueranzeigen
am Erscheinungstag
vor 9 Uhr
Zimmermann
Trauer-
kleidung
für Damen und Herren
finden Sie bei uns in
großer Auswahl und
allen Größen.
Alle Änderungen
werden
sofort ausgeführt in
Langen am Luitpoldstr. Gartenstr. 6a
Tel. 0 61 03 / 2 29 23

Möbeltransporte
Lagerung - Ausland - Büro
LANGEN 106103/2319
RODEMARKT 06074/7349
DIEBURG 106071/5619
Umzüge
Sport vom Wochenende
Dienstags in der ES
"Schaffe
Recht
dem
Bedrückten
und
Armen"
MISEREOR
Spendenkonto
556-505 Postsparkasse KfW
Mozartstraße 9, 5100 Aachen

»Pariser Nachtclub« mitten in Hessen!
Cabaret
Nightclub
Für unsere Gäste
vom Guten nur
das Beste!
Täglich ab 20 Uhr Sonntag Runetag
6080 Groß-Gerau · Frankfurter Straße 48, 500 m von der Autobahn
Der Sommer-
hit - ein
Fertig-
schnitt
Enderpreis:
DM 29,-
Coiffeur Cézarne
Waldstraße 12
6070 Langen 06103-22134

ANZEIGENANNAHME TELEFON 2 10 11
TEPPICHBODEN
Verlegungen erfolgen
zum Selbstkostenpreis
10 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18.30, Samstag 9-14 Uhr
Textiler Bodenbelag
Modell Bingen, 400 cm breit, mit
kleinen Schmutzteilern
qm 2,90
Teppichboden
Modell Uten, 400 cm breit,
dichte bedruckte Schlingen,
schr. strapazierfähig
qm 8,-
Teppichboden
Modell Lynn, superiore Mikro-
schlinge, Arbeitsbereich,
rollstuhltaugl.,
permanent antistatisch
qm 9,-
Velourteppichboden
Modell Berlin, ca. 400 cm breit,
supradichte Färbelour, schmutz-
abweisend behandelte, alle
Arbeitsbereich,
tolle Farben
qm 16,90
Velourteppichboden
Modell Berlin, ca. 400 cm breit,
supradichte Färbelour, schmutz-
abweisend behandelte, alle
Arbeitsbereich,
tolle Farben
qm 19,90
PVC-Belag
200 u. 400 cm breit, basta
Qualität, akustische Muster,
z.B. Modell Köln,
200 cm breit
qm ab 6,90
Kunstrasen
mit Drainage,
2 m x 4 m breit
qm 19,90
Riesenauswahl
in
Berberqualitäten
400 x 500 cm breit
qm ab 16,90
6072 Dreieich-Sprendlingen
Robert-Bosch-Straße 2-8
unter einem Dach mit dem OBI-Markt · Tel. 06103/32081
Selbstklebende
Fliesen
40 x 40 cm
Stück 1,20
Velour,
Pastellfarben,
für alle Baratche,
400 x 500 cm breit
qm 15,90



Am Stolper Turm in Schlawa. Das kleine pommerische Landstädtchen am Oberlauf der Wipper erhielt bereits am 22. Mai 1317, vier Jahre nach dem unweit davon gelegenen, bekannteren Stolp, lübisches Stadtrecht.

Der „Alte“ - aus Ähren gebunden

Ein ostpommerscher Erntebrauch im Kreis Stolp

Bis in unsere Zeit hinein war es im Stolper Kreise Sitt, daß die Binderinnen aus der letzten Garbe eine Puppe, den „Alten“, banden. Sie banden ihn geschickt, daß er wie lebendig aussah, und steckten ihm ein kokettes Stirnchen aus den Blumen an, die der Landmann an sich zwischen seinen Ähren nicht gern sieht. Der „Alte“ bekam seinen Platz bis zum Einfahren in einer Feldecke, der letzte Erntewagen nahm ihn mit zu dem Gutshof. Dort überreichte ihn der Vorarbeiter oder die Vorbinderin dem Gutsherrn unter Aufzügen des „Altenliedes“. Manchmal wurde der „Alte“ auch noch dreimal um das Dorf oder den Gutshof getragen, er durfte wohl auch beim Entmahlen der Festtafel den Schmausenden zusehen. Mit ihm eröffnete die Vorbinderin den Erntetanz. Auf der Diele oder Scheune wurde er dann so lange aufbewahrt, bis ihn der „Alte“ aus der nächsten Ernte ablöste.

Nach dem Erntefest sah das Leben dann wieder nüchterner aus. Auch dann war das Volk um ein Liedchen nicht verlegen und schilderte den Abklang in einem „Erntereigen“:

*Dree Dag, dree Dag, dree lustige Dag!
Nachher denn kümmst de ewige Plag:
denn fehlt dat an Grüt,
denn fehlt dat an Mehl,
denn fehlt dat an dit -
und an dat noch so veel!*

Vielfach herrschte in Ostpommern auch der Aberglaube, daß dasjenige Mädchen, das auf dem Felde bei dem Getreidebinden die letzte Garbe band, einen alten Mann zum Ehegesponst erhalten würde.

Langener Zeitung
EGELSBACHER NACHRICHTEN
HÄINER WOCHENBLATT
TELEFON 2 10 11

Pommerscher Kulturpreis 1982

Den diesjährigen Pommerschen Kulturpreis für Wissenschaft erhielt der Vorsitzende der Historischen Kommission für Pommern, Prof. Dr. Roderich Schmidt, Marburg. Er ist seit 1972 Direktor des Johann-Gottfried-Herder-Instituts in Marburg, das er zur führenden Einrichtung für Ostmitteleuropa-Forschung in der Bundesrepublik Deutschland machte. Schmidt wurde am 7. 2. 1925 als Sohn eines Bankdirektors in Demmin/Vorpommern geboren. Der Autor verschiedener historischer Schriften über Pommern erhielt die Auszeichnung „in Würdigung seiner hervorragenden Verdienste um die Erforschung der pommerschen Geschichte und in Anerkennung seiner eindrucksvollen Bemühungen, diese über einhundertjährige deutsche Geschichte in einen lebendigen Gegenwartsbezug im Sinne „Erbe als Auftrag“ zu bringen.“ (KK)

Der Sänger der Nehrung

Vor 100 Jahren wurde der Dichter Walter Heymann geboren

„Sänger der Nehrung“ wird er von seinen ostpreussischen Landsleuten genannt. Die Kurische Nehrung, diese einmalige Landschaft, die viele Maler - von Pechstein bis Schmidt-Rottluff - in ihren Bann gezogen hat, hatte es dem Kaufmannssohn aus Königsberg angehtan. Vor 100 Jahren - am 19. Mai 1882 - erblickte Walter Heymann in Königsberg (Pr.) das Licht der Welt. Dort besuchte er das berühmte Friedrichskolleg, um später an der

Königsberger Albertina, in Freiburg/Br., München und Berlin Jura zu studieren. Bereits 1905 waren ihm „Ostpreussischen Dichterbuch“ 14 Gedichte von Heymann erschienen. 1906 kam sein erstes Buch „Der Springbrunnen“ heraus. 1909 folgten die „Nehrungsbilder“. Am 9. Januar 1915 fiel er als Kriegsfreiwilliger bei dem Sturmangriff bei Soissons. Noch im gleichen Jahr erschienen seine „Kriegsgedichte und Feldpostbriefe“.

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG!

Jauer. Er hatte seine Unabhängigkeit wahren können und hatte bei König Kasimir von Polen politische Unterstützung gefunden. Auch König Ludwig von Ungarn war ihm freundschaftlich zugefallen. Bolko war kinderlos und seine Nichte und Erbin Anna wurde am Ungarnhof erzogen. Aber auch das noch abseits stehende, fruchtbare und dichtbesiedelte

Verbandsleben
Männerchor Liederkreis 1838 Langen
Morgen, Mittwoch, 19.30 Uhr, Singstunde im „Lämmchen“.

Altenkameradschaft
Zusammenkunft am 22. Juni, 16.00 Uhr, im Foyer d. TV-Turnhalle

Geschäftliches

Geld sparen - Lesemappe abonnieren
LESZIKEL L. HIRSCHMÜLLER
Kiesstraße 105 - 6100 Darmstadt
Telefon 061 5114/45 27

Kundendienst
und Schnell-Service für
Weschmaschinen aller Fabrikate,
schnell, preiswert und mit
Ersatzteile-Garantie durch Ihren
Ingenieur- und Meisterbetrieb
Kfz-Kosmos DM 5,-
M. SPRINZ
Annahme Langen
Telefon 2 41 81

Für alle mir anlässlich meines 90. GEBURTSTAGES
übermittelten Glückwünsche, Grüße und Geschenke sage ich allen Nachbarn, Freunden, Bekannten und Verwandten herzlich Dank.
Besonderen Dank der Hessischen Landesregierung mit Ministerpräsidenten Holger Börner, dem Kreisausschub des Kreises Offenbach mit Landrat Karl-Martin Rebel, dem Magistrat der Stadt Langen mit Bürgermeister Hans Krelling, der Bundesbahnversicherungsanstalt Bezirk Kassel und der Langener Volksbank.
Langen, im Juni 1983
Langestraße 29
Dorothea Schmitt

Immobilien
Ab sofort kleines Haus oder große Wohnung mit Gartenbenutzung in Langen, Egelbach oder Dreieichenhain
Telefon ab 17.00:
0 61 03 2 13 51 oder 4 43 92

Verschiedenes
DM 20,- Beihnung! Gelb-grüner Wellensittich am Freitagmittag in Langen entfallen.
Telefon 2 42 43
ganztags erreichbar

Langener Zeitung - Telefon 2 10 11

Nach kurzer Krankheit verstarb am 15. Juni 1983 unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater

Heinrich Heun

im 89. Lebensjahr.

Die Angehörigen
Familie Hans Müller
Familie Helmut Beckmann

Langen, Annastraße 48

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 23. Juni 1983, um 10.00 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Würdevolle Bestattungen

Erd - Feuer - See Überführungen
Sarglager - Sterbewäsche Zierurnen
Ausführung kompletter Beisetzungen
Alle Formalitäten, jederzeit erreichbar, auf Anruf Hausbesuch.

»Pietät«
KARL DAUM
Fahrgasse 1, 607 Langen.
Tel. 0 61 03 / 2 29 68
Seit über 90 Jahren in Familienbesitz

Annahmeschluß für Traueranzeigen

in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9.00 Uhr

Herzlich danken wir allen für die beim Abschied von unserer lieben Mutter und Großmutter

Elisabeth Klump

geb. Hoppe

zum Ausdruck brachte Verbundenheit durch Wort und Schrift, Blumen und durch das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Borck für seine trostreichen Worte.

Im Namen der Angehörigen
Karin Hell geb. Klump

Langen, im Juni 1983
Wilhelmstraße 48

Der Kredit für ein neues Auto kann billiger sein als die Reparaturen des alten.

Und wenn Sie zusätzlich mit dem Neuen zum Beispiel 9 statt 12 Liter verbrauchen, können Sie allein mit dieser Ersparnis schon einen großen Teil der Kreditkosten bezahlen.

Bei uns kommen Sie schnell und einfach zu Ihrem Geld. Bis zu 30.000 DM.

Kommen Sie zu uns. Die Zinsen sind günstig wie schon lange nicht mehr.

Dresdner Bank

Langener Zeitung

D 4449 B



Heute in der LZ:
Gedicht übers Ebbelwoifest
Helzkostenabrechnung, ein Buch mit sieben Siegeln
Goldenes Priesterjubiläum
SSG-Soma feierte 20jähriges Bestehen
Aktuelles vom Sport

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH · HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH

EGELSBACHER NACHRICHTEN
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelbach

Hainer Wochenblatt
HEIMATZEITUNG DER DREIEICH UND DER GEMEINE VON DREIEICHEN

Sport und Unterhaltung

Nach fünf Jahrzehnten wieder in der Heimat

Ehemalige jüdische Mitbürger besuchen Langen

Das 100jährige Stadtrechtsjubiläum war Grund für die Stadt, zu den Festlichkeiten ehemalige Mitbürger, die wegen ihres jüdischen Glaubens vom Naziregime verfolgt und vertrieben worden waren, nach Langen einzuladen. Ein Teil von ihnen wird im August zu den Feierlichkeiten anwesend sein, ein anderer Teil benutzt das Ebbelwoifest, um ein Wiedersehen mit der alten Heimat zu feiern.

Im Rahmen eines von der Stadt arrangierten Programms, das Ausflugsfahrten und Besichtigungen vorsieht, empfing Bürgermeister Hans Krelling die zehn ehemaligen Mitbürger im Sitzungssaal des Rathauses.

In seiner Begrüßungsansprache ging der Bürgermeister auf die Zeit von damals ein und auf die Vorgänge, die, von uns jüngeren, die die Nazizeit nur als Kinder oder noch gar nicht erlebt haben, nur schwer oder nicht zu begreifen seien. Es sei schreckliches Unrecht begangen worden, das lasse sich nicht wegwischen, betonte



Zur Begrüßung der ehemaligen jüdischen Mitbürger im Sitzungssaal des Rathauses waren zahlreiche Gäste versammelt.



Auch der Eintrag ins Gästebuch der Stadt gehörte zum Zeremoniell der Begrüßungsfeier. Außerdem standen zahlreiche Besichtigungen und Ausflugsfahrten auf dem Programm.

Wald in Not - Menschen in Gefahr!

SDW fordert unverzüglich Hilfsmaßnahmen

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald begrüßt alle Schritte, die zu einer Verringerung der Schadstoffbelastung der Luft führen und damit zur Erhaltung des für den Menschen lebenswichtigen Waldes beitragen können. Die letzte Erhebung über die Schadflächen im Wald, die bundesweit durchgeführt wurde, zeigte, daß bereits 560 000 Hektar Wald krank seien.

Es sei schon jetzt festzustellen, daß sich die Schädigung unserer Wälder mit einer so ungeheuren, bedrohlichen Resonanz fortsetze, daß die bisher geschädigten Waldflächen nur die „Spitze des Eisberges“ darstellten. Mit Sicherheit könne davon ausgegangen werden, daß die in diesem Jahre erneut durchzuführende Erhebung zu weitläufigeren Schadensflächen kommen werde.

„In vielen unserer heimischen Wälder sind bislang nur einzelne Bäume betroffen, regional, wie zum Beispiel im Bayerischen Wald und im Schwarzwald, jedoch schon ganze Waldgebiete. Wie sich diese Entwicklung fortsetzt, lehrt ein Blick in das ehemals reichwaldartige Erzgebirge, wo ca. 150 000 Hektar Wald abgestorben und wo nur noch einige wenige Baumstämme trostloses Überbleibsel eines großen Waldgebietes sind.“

Neben dem volkswirtschaftlichen Verlust seien es aber gerade die verheerenden ökologischen Folgen, die solche großflächigen Waldsterben nach sich ziehen, was noch immer nicht genügend Eingang in die Überlegungen unserer Politiker gefunden habe. Tausend Hektar hätten das Wasserspeichervermögen einer mittleren Tal-sperre. Sterbe der Wald, gehe diese kostenlose Wasserlieferfunktion verloren. „Allgemeiner Wassermangel, bei starken Regenfällen auch Erosionen größten Ausmaßes und klimatische Veränderungen werden das Resultat sein. Daß dies auch katastrophale Auswirkungen für die Landwirtschaft haben wird, muß jedem einleuchten.“

Ein trauriges Beispiel hierfür für die Mittelmerraum, wenn auch das Waldsterben dort andere Ursachen habe.

Die SDW fordert daher, unverzüglich durch gesetzliche Bestimmungen die Emissionen drastisch auf brauchbare Werte im Industriebereich, im Bereich der Kraftwerke und im Kfz-Verkehr zu reduzieren.

Änderungen im Festzug

Wie uns der VVV mitteilt, haben sich in dem Festzugsplan aus der Sondernummer der LZ kleine Veränderungen ergeben, auf die hier aufmerksam gemacht werden soll.

Den Odenwaldklub wird man als Gruppe nicht sehen, denn die Mitglieder sind auch in anderen Vereinen engagiert und werden sich auf verschiedene Gruppen und Wagen verteilen.

Im Block II mit der Nummer 17 wird aber der Verein der Vogellehrer und werden sich auf verschiedene Gruppen und Wagen verteilen.

Im Block II mit der Nummer 17 wird aber der Verein der Vogellehrer und werden sich auf verschiedene Gruppen und Wagen verteilen.

Im gleichen Block II unter der Nummer 11 steht der Kleintierzuchtverein, und unmittelbar dahinter wird sich der im Jahre 1903 gegründete Brieftaubenverein „Club 03“ darstellen, der mit dem Kleintierzuchtverein eine gemeinsame Gemeinschaftszuchtanlage betreibt. Zwei Vereine also, die eng miteinander verbunden sind.

Im Block V werden sich mit der Nummer 33a die Aktiven aus der Langener Leichtathletikgemeinschaft von SSG und TVL darstellen, und im gleichen Block mit der Nummer 36a wird auch der Langener Modellbauclub mit einem Wagen vertreten sein.

Sollte es noch andere Änderungen geben, die nie ganz auszuschließen sind, wird man dies erkennen, wenn man den Festzug erlebt. Die Vereine und Organisationen haben sich große Mühe gegeben, die Langener Bürger und ihre Gäste zum Ebbelwoifest mit einem schönen Festzug zu erfreuen.

Er beginnt am Samstag, dem 25. Juni, um 14 Uhr am Bahnhof (Aufstellung ist eine halbe Stunde vorher in der Liebigstraße) und nimmt folgenden Weg: Nördliche Ringstraße - Feldbergstraße - Gartenstraße - Taunusplatz - Rathausstraße - Bahnstraße - Lutherplatz - Rheinstraße bis zur Wassergasse.

Stars von gestern für eine gute Sache

Eine Prominentenmannschaft der Firma Portas mit Bundesligastars von gestern spielt zum Langener Ebbelwoifest am Sonntag, dem 26. Juni um 14.30 Uhr auf dem Sportgelände der SSG Langen hinter dem Hallenschwimmbad gegen eine Soma-Auswahlmannschaft aus Langen.

Dieses Spiel wird zugunsten körperbehinderter Kinder durchgeführt (Aktion Selbsthilfe e.V. Frankfurt). Der Veranstalter, die Pils Jumbos, hofft auf regen Besuch.

reise in südliche Länder, den Tank nur dann vollzufüllen, wenn man unmittelbar anschließend eine größere Strecke zurücklegen wird.

Auch der Flughafen ist Zollgrenzbezirk

Jeder, der mit dem Auto schon einmal eine Reise ins Ausland unternommen hat, kennt die Schilder, die vor der Grenze auftauchen: „Zollgrenzbezirk“. Obwohl solche Schilder auf einem internationalen Flughafen wie Frankfurt nicht zu sehen sind, ist nach den Vorschriften des Gesetzes der Airport ebenfalls ein „Zollgrenzbezirk“.

Hier hat der aus- und einreisende Fluggast bestimmte Pflichten, die Beamten der Zollverwaltung aber haben bestimmte Befugnisse. Die Rechte der Zollbeamten erstrecken sich auf den gesamten Betriebsbereich der Flughafen Frankfurt/Main AG (FAG), auch auf die Fahrstraßen vor dem Terminal. Der Reisende, der glaubt, an der Zollkontrolle den Beamten mit „Schmuggelgut“ ein Schnippen geschlagen zu haben, ist noch nicht sicher, auch wenn er seine Koffer bereits im Parkhaus im Wagen verstaubt hat.

Der Gesetzgeber hat innerhalb eines Zollgrenzbezirks die Beamten mit besonderen Befugnissen ausgestattet. So dürfen diese jederzeit und an jedem Punkt des Flughafenbetriebsgeländes, Fahrzeuge und Personen anhalten. Die Fahrzeuge können durchsucht werden, ebenso das Gepäck. Auf Verlangen der Ermittlungsbeamten muß man sich ausweisen. Ferner haben die Beamten das Recht, in einem geeigneten Raum körperliche Durchsuchungen durchzuführen. (Aus: Frankfurter Flughafen-Magazin „Treffpunkt“)

Im Sommer nie ganz volltanken

Wenn die Außentemperaturen über 20° steigen, sollte man sein Auto nie ganz volltanken, darauf wies der Automobilleub Kraftfahrerschutz (KS) hin. Treibstoff, gleich ob Benzin oder Diesel, dehnt sich nämlich wie alle festen und flüssigen Stoffe bei Erwärmung aus. Bei einem vollen Tank muß der Kraftstoff demzufolge durch das Entlüftungsrohr oder durch den Tankdeckel auslaufen. Das kann zu einer beträchtlichen Brandgefahr führen und zu Schäden an Lack und Unterbodenschutz, ganz abgesehen von der Geruchsbelästigung für die Insassen.

Die Temperaturunterschiede sind beim Tanken - nach Auskunft des KS - besonders groß, da das Benzin an den Tankstellen üblicherweise unterirdisch bei etwa + 5° bis + 10° gelagert wird. In der prallen Sonne erwärmt sich das Fahrzeug sehr stark und damit auch der Tankinhalt. Dabei können Hitzegrade festgestellt werden, die nicht selten höher sind als die Außentemperaturen, die in der sommerlichen Sonne oft weit über 30° C liegen.

Fachleute haben ausgerechnet, daß eine Erwärmung des Treibstoffes um 20° (also von + 5° auf + 25°) zu einer Ausdehnung um etwa 2% führt. Das ist bei einem normalen 50-Liter-Tank immerhin schon ein ganzer Liter, der im Kraftstoffbehälter keinen Platz mehr hat.

Der KS empfiehlt daher, bei wärmeren Temperaturen und ganz besonders bei der Urlaubs-

Auf zum Ebbelwoifest

Langener, ob klaane, große, ob mit Klaader oder Hose, jetzt kimrat eum große Tag, selbst dro schuld, wer den net mag. Ebbelwoifest, Licht un Schatte, Staab, Musik und Zuckerrutte, Parkprobleme, das und dies, Berg- und Talbahn, miede Fieß, Schießbude für Ballermann, wenig Möglichkeit für Penner, Volleule, Blue Jeans un Liebe, Vogeljakob, Tagediebe Autoscooter, Rieseräder, Negerküß und Bratworschtbräter, Pfeife werfe, Popcorn Knabbern, Fischbröckchen mit Zuttwebeinge, Bische schmeiße, Tanzbaa schwinde, Dreh-geojel, Beat un Spaß, Ebbelwoot un Bier vom Faß, Holzbänk, die kaan Himmern schone, Brezel, Salzstange, Makrone, Geisterbahngeheil und Krach, Hau de Lukas, Rettungswach, Luftballone, Eis, Lakritz, wenig Regen un kaa Hitz, Magenbrot und aach Pomm frit, nitz wie hie, ihr Leut, macht mit. Eigeplackte, Hergereiste, Babies, Halbstarke, Vergreiste, un Familieväter brave, Terke, Spanier, Jugoslawa, Italiener, Amis, Brite, alle sin hier wohlgetitte, un Franzose, alle anern, die jetzt an de Sterzbach wannern. Jetz is Langens großes Fest. Wer sich deß entgehe läßt, der is werkluch zu bedauern. Loßt sin hocke un versauern. Musikschau vom allerbeste, Feuerwerk zum großen Feste, Festzug mit sehr viele Wage un mit Gruppe, net zu sage, was die all zustandebringe. Anschließend die Chöre sinde, Königskronung un die Daaf, erst gesoffe, dann mecht's baaf, mer kann's werkluch kaum beschreiwie. In de Altstadt lustig Treiue. Staffellauf un Jazzkonzert, Kinner lache, manches plerrt, weil's kaa Geld mehr hot, un schnell moi zu fohrn mim Karussell. Fröhshoppe mit viele Sprich, un dehaam bleibt kaalt die Kich. „Nix wie hie“, so heeßt es Motto, Gretche, Lisbeth, Karl und Otto mache hie un bleiue dort an dem scheune, scheune Ort dort am Brunn, an dem alte, un sich richtig zu entfalte. Alle sage: „Es is fot, unser Fest vom Ebbelwoi!“

Heizkostenabrechnung — ein Buch mit sieben Siegeln? Umlagefähige Kosten sind genau festgelegt

Die Heizperiode ist vorüber. In absehbarer Zeit werden die ersten Heizkostenabrechnungen ins Haus flattern. Schon längst sind die Heizkosten zu einer „zweiten Miete“ geworden. Um so mehr lohnt es sich, über die Modalitäten der Abrechnung informiert zu sein. Herbert Reitz, Hessischer Minister für Wirtschaft und Technik, gibt in seiner Aktion „Hessen hilft Verbrauchern“ einige nützliche Tipps: „Bei freifinanzierten Wohnungen, in denen noch keine Wärmemeßgeräte installiert sind und für die bis jetzt eine verbrauchsabhängige Abrechnung noch nicht vorgenommen wird, ist der Fall klar. Die umlagefähigen Kostenpositionen stehen im jeweiligen Mietvertrag. Bestimmt der Mietvertrag lediglich die Umlage, ausschließlich die Kosten für den Brennstoff und den Betriebsstrom. Bei Wohnungen, in denen die Heizkosten mittels Wärmemeßgeräten und somit abhängig vom Verbrauch verteilt werden, sind diese in der Heizkostenverordnung (HKV) festgelegt. Beim sozialen (preisgebundenen) Wohnungsbau gilt die HKV nicht, hier können weitere Kosten umgelegt werden. Laut der HKV dürfen nur folgende Kostenfaktoren in der Heizkostenabrechnung enthalten sein: Brennstoffe samt Lieferung, Betriebsstrom, Bedienung, Überwachung und Pflege der Anlage, Prüfung der Betriebsbereitschaft durch den Fachmann, Reinigung der Anlage und des Betriebsraums, Messung nach dem Bundesimmissionsgesetz, die Kosten für eine Ausstattung zur Verbrauchserfassung.



Im Hof des Dreieich-Gymnasiums entstand während der Aktionswoche diese Figur. Zahlreiche andere Aktivitäten wurden durchgeführt und machten die Veranstaltung zu einem Erfolg.

Goldenes Priesterjubiläum

Pater Bardo, von der Fam. Buff (im Birkenwäldchen 45) her kein Unbekannter, war viele Jahre in Amerika tätig. Seinen Ruhestand verbringt er im Kloster Steinfeld/Eifel, in der Heimat des heiligen Hermann Josef. In diesem Kloster ist auch Pater Benno Buff, der Bruder des Jubilars tätig. Zum Goldenen Priesterjubiläum, das Pater Bardo am Mittwoch, dem 29. Juni, feiern darf, entbietet die Gemeinde St. Albertus Magnus herzliche Glück- und Segenswünsche. Die Gemeinde möchte an diesem Jubiläum Anteil nehmen. Daher fährt ein Bus am Mittwoch, dem 29. Juni nach Steinfeld. Abfahrt ist um 7.00 Uhr am Albertus-Magnus-Platz. Der Festgottesdienst in Steinfeld wird um 11.00 Uhr gefeiert. Um 13.00 Uhr ist im „Margaretenhof“ für das Mittagessen reserviert. Rückfahrt von Steinfeld ist um 15.00 Uhr, und dann um 17.30 Uhr in der Benediktinerabtei Maria Laach an der Feierlichen Vesper zum Fest Peter und Paul teilnehmen zu können. Von da geht es dann um 19.00 Uhr wieder zurück nach Langen. An dieser Fahrt kann jeder teilnehmen; alle sind herzlich eingeladen. Der reine Fahrpreis beträgt für Erwachsene 23,—DM, für Kinder unter 14 Jahren 15,—DM. Der Fahrpreis ist bei der Anmeldeung zu entrichten. Anmeldung im Katholischen Pfarramt St. Albertus Magnus, Albertus-Magnus-Platz 2, 6070 Langen, Tel. 2 35 42.

Hessen setzt sich durch

Der hessische Gesetzentwurf zur Einführung von bleifreiem Benzin ab 1985 ist vom Bundesrat angenommen worden. Umweltminister Karl Schmieder wertet den Beschluß als unerwarteten Umweltwettbewerlichen Durchbruch. Bis zum Abend vor der Bundesratsitzung hatten die CDU-regierten Länder, die über die Mehrheit im Bundesrat verfügen, dem vorgeschlagenen deutschen Alleingang geschlossen ablehnend gegenüber gestanden. Außer den SPD-regierten Ländern Hessen, Nordrhein-Westfalen, Bremen und Hamburg haben nun aber auch die beiden CDU-regierten Länder Rheinland-Pfalz und Niedersachsen zugestimmt. Das Ergebnis von 24 zu 21 Stimmen hat den Weg zur Behandlung der hessischen Initiative im Bundesrat freigemacht.



In 1983 schütten wir zum 25. Male aus: Beitrags-Rückvergütungen bis zu 25% in Auto-Haftpflicht. In Mark und Pfennig: Bis zu 3 Monatsbeiträge zurück — für 4 von 5 Kunden. Wann gehören Sie dazu? Lassen Sie sich beraten: GENERALVERTRETUNG PETER LIEBIG Grünwaldstraße 13 · 6070 Langen Telefon 0 61 03 7 90 99

Mecklenburgische da müßt man versichert sein!

Der Leser hat das Wort

Baugerüst

„Sicher fragen sich viele Besucher des Ebbelwoifestes, weshalb mitten im dicksten Gedränge ein Baugerüst steht. Alles sollte längst fertig sein, denn früh genug haben wir begonnen. Viele Hände haben die häßlichen Eternitplatten abgeschlagen und den darunter befindlichen Verputz. Doch jetzt gab es Probleme. Einige Herren entdeckten das Fachwerk. Die Verputzer mußten am 5. April sofort die Arbeit einstellen und uns wurde Baustopp erteilt. Ich möchte noch sagen, daß wir keine Gegner des Fachwerks sind, doch bei den erheblichen Mehrkosten, die dem Eigentümer entstehen, sollte dieser schließlich selber entscheiden können, ob er das Fachwerk freilegt oder sein Haus verputzt. An unserem Haus (Fahrgasse Nr. 11) mußten Eichenbalken erneuert werden, und wer sich dafür interessiert, der sollte sich mal erkundigen, was ein Meter davon kostet. Außerdem kämen noch erhebliche Schäden im Innern des Hauses dazu. Es ist doch auch ein gewaltiger Unterschied, ob eine Maßnahme 10 000 oder 100 000 Mark kostet. Was die Sauberhaltung der Häuser betrifft (besonders Fachwerke) kann nur der beurteilen, der so dicht an einer Bundesstraße wohnt. Kein Privatbesitzer kann es sich finanziell erlauben, alle zwei Jahre sein Haus neu anzulegen. Es gibt bereits einige „Ruinen“ in der Altstadt. Wir hoffen nicht, daß wir auch eine bleiben. Trotz allem feiern wir unser Ebbelwoifest.“ S. Küssner, Fahrgasse 11

Deo anstatt?

Deo-Spray ist niemals Ersatz für Wasser und Seife. Wer stark schwitzt, sollte sich lieber mehrmals täglich waschen und erst anschließend desodorieren. Diesen Rat gibt Dr. Diana Wolf allen mit auf den Weg in die heißesten Wochen des Jahres. Ganz besondere Pflege braucht aber jetzt die Haut zwischen den Zehen. Denn in dem feuchtwarmen Klima dort finden Pilze einen idealen Nährboden. Der gute Tip in der Barmer Zeitschrift: Um Fußpilzkrankungen vorzubeugen, die Zehenzwischenräume nach der täglichen Wäsche sehr gründlich abtrocknen und evtl. anschließend leicht mit einem speziellen Puder bestäuben.

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Licht und Schatten Am Wochenende ist wieder Ebbelwoifest, von vielen erwartet und, nach den Vorbereitungen zu schließen, wieder ein Ereignis, das allen Spaß machen wird. Der Blick zum Himmel muß offenbar in diesem Jahr auch nicht so ängstlich sein wie vor einem Jahr, und so scheinen alle Voraussetzungen gegeben, daß es wieder ein schönes Fest sein wird.

Doch: wo Licht ist, gibt es auch Schatten. Nicht die wetterbedingten. Diese hätte man sicher ganz gern, denn wer sehnt sich nicht nach einem schattigen Plätzchen im hochsommerlichen Wetter. Nein, die Schatten, die hier gemeint sind, haben eine andere Ursache. Es gibt Kräfte in Langen, die den Versuch unternehmen, einen Keil in die gutnachbarlichen und gemeinschaftlichen Beziehungen zu treiben.

Die Hintergründe sind finanzieller Art. Auf der einen Seite stehen die Bemühungen, über den Rummelplatz hinaus Attraktionen zu bieten, wie zum Beispiel der große Festzug, die Musikschau, das Feuerwerk, die Ebbelwoistaffel, Konzerte und Fröhshoppen, nur um einige zu nennen. Die Durchführung dieser Veranstaltungen kostet viel Geld. Dazu kommen Versicherungsbeträge, Gema-Gebühren, Werbungskosten, Ausgaben für Requisiten und vieles andere. Alles zusammen ergibt eine Summe von zigtausend Mark, die der VVV als Veranstalter aufbringen muß.

Kaum jemand fragt, woher er dieses Geld nimmt. Den Großteil davon bezahlen die Schausteller, deren Beruf und Aufgabe es ist, Vergnügensplätze zu besichtigen. Ein anderer Teil des Geldes kommt aus dem Verkauf der Herzen. Und der Rest? Es gibt noch einige Spenden, und dann gibt es eine Vereinskasse, in die man in diesem Jahr wird greifen müssen.

Es stimmt die Veranstalter traurig, daß es jetzt Menschen gibt, die den Altstädtern einsuggerieren wollen, sie würden ausgenutzt. Schon bei allen Ebbelwoifesten wur-

RINGFOTO-DERFELT-VOGT Studio Telefon 0 61 03 - 5 28 94 Fotoarbeiten · Kameras Darmstädter Str. 2, Ecke Dieburger Straße 6070 LANGEN

Es ist bereits eröffnet!

Da hat uns doch der Druckfehlerleufel in der vergangenen Woche einen Streich gespielt, als wir berichtet haben, daß das Porträt-Studio und Fotoatelier Lilly Derfelt-Vogt am 18. Juli eröffnen wolle. Das Fachgeschäft hat bereits eröffnet, und zwar am 18. Juni in der Darmstädter Straße 2, Ecke Dieburger Straße. Wir bitten den Druckfehler zu entschuldigen.

Armes Kaninchen

Ein Kaninchen mit sechs Beinen kam jetzt in Brügg in der Nähe von Bern zur Welt. Die zwei überzähligen Pfoten sind beim Schwanz angewachsen und sollen operativ entfernt werden. Das Tier frißt normal und verhält sich wie seine Geschwister. Nur mit dem Laufen hapert es etwas, trotz der sechs Beine.

de immer wieder vom VVV betont, daß ein Ebbelwoifest ohne die Seele der Altstadt und ihrer Bewohner nicht denkbar sei. Immer wieder wurde den Altstädtern dafür gedankt, daß sie mitmachen, daß sie ihre Höfe öffneten und den Gästen und Besuchern des Festes zeigten, wie gemühtlich und gastfreundlich die Langener wirklich sind.

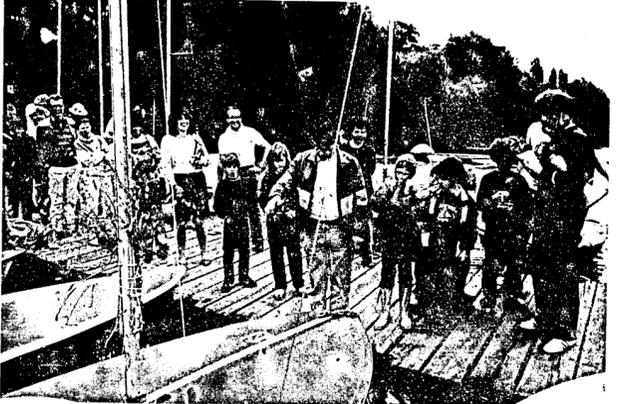
Man kann sich nicht vorstellen, daß sich die Altstädter plötzlich geändert haben sollten, daß sie nicht mehr zu „ihrem“ Fest stehen. Deshalb sollten es sich diejenigen überlegen, die aus purem Eigennutz sprechen und sich Vorteile verschaffen wollen, um am Fest kräftig ihre Hände zu waschen, ohne einen Beitrag zum Gelingen zu leisten, ob sie das Recht haben, im Namen der Altstädter zu sprechen. Das wäre ein Mißbrauch von lieben Menschen, die schon seither gezeigt haben, daß sie Herz und Seele besitzen. Sie jetzt als „murrnde Masse“ zu bezeichnen, das haben sie wirklich nicht verdient, warnt Ihr Tobias

Haben Sie Probleme mit Ihren Fenstern? Wir können Ihnen fast immer helfen. Wir reparieren sowohl Kunststoff- und Holzfenster, als auch alle Arten von Rollläden und Jalousien. Fa. BESTEHORN und Co. GmbH Robert-Bosch-Straße 10 6072 Dreieich-Spremlingen Telefon 0 61 03 / 3 36 87

LANGENER ZEITUNG EGELBACHER NACHRICHTEN HAINER WOCHENBLATT Tel. 0 61 03 / 2 10 11

Einbauküchen - direkt ab Werk! WEKUMAT Größtes Küchenwerk am Untermain 8751 Eisenfeld/Rück · Tel. 0 60 22 / 40 41 Verkauf tägl. 9 - 18.30 Uhr, Sa. 9 - 14 Uhr, La. Sa. 9 - 18 Uhr Kaufen Sie keine Küche, bevor Sie bei WEKUMAT waren. Samstag, 25. Juni, 9 bis 14 Uhr, zeigen wir Ihnen: »Backen und Braten mit Imperial« Jeden Sonntag 13 bis 18 Uhr, Samstag 14 bis 18 Uhr ohne Verkauft freie Küchenschau ohne Verkauf! Wir kommen auch gerne zu Ihnen — rufen Sie einfach an! Gegen Einsendung dieses Coupons erhalten Sie unseren Farbkatalog und eine kleine Überraschung.

ANZEIGENANNAHME TELEFON 2 10 11



Bootstaufe beim WSV Langen: Die alljährliche traditionelle Bootstaufe fand am Samstag, dem 18. Juni vor zahlreichem Publikum statt. Es wurden 16 Boote und drei Surfbretter getauft. Boote von neuen Mitgliedern, oder Boote, die den Besitzer gewechselt haben, oder auch nur umgetauft wurden. Vom Surfbord über Optimistenjolle, Laser, Achat, Koralle, Javelin, Lis-Jolle, Kassar 470er bis zum Zugvogel, waren alle Bootstypen vertreten. Wie immer wurde von einer Taufpatin mit Sekt getauft. Das anschließende Terrassenfest mit Spanferkel und Bier vom Faß ließ den Tag als gelungene Veranstaltung ausklingen. Unser Foto zeigt Arthur Hoffmann, wie er sein „Lieschen“ tauft.

Superknüller zum Selbstfliesen Bodenfliese 16.95 Wand- u. Bodenfliese 17.95 Bosh Schlagbohrmaschine 229.- Kücheneinloch-Batterie 39.90 Waschtisch-Einloch-Batterie 39.90 Brausebatterie 29.90 Wannenfüll- u. Brausebatterie 49.90 Spaltkinker 16.95 Quick-Mix Fugenbunt 8.95 Hobby, Garten und Freizeit. Von Profis. Für Heimwerker und Handwerker. Edelholzpaneele Abholpreis 15.90 im toom Baumarkt. Eiche Naturwuchs, Stärke 13mm, Abmessung 260x12,5cm

Informationen und wichtige Ruf-Nummern auf einen Blick

FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICHENHAIN

Elektro-Anlagen STECH Fachgeschäft für Elektrotechnik

G. H. KRECH GmbH Schreiner- u. Glaserarbeiten

Sommerhüte und Mützen für Damen und Herren

Unverbindlicher Computer-Sehtest

Pietät SEHRING Erd- und Feuerbestattungen

Kunststoff-Fenster TEHALIT

BERUFSSKLEIDUNG für Damen und Herren

FARBENHAUS LEHR Farben - Lacke - Tapeten

Langener Steinmetzbetrieb Grabmal-Schäfer

Christa Moden Sie finden bei mir in reicher Auswahl

RADIO SCHNAUDER Telefon 211 01

GLASEREI FERTIG LIEFERT, MONTIERT

RAUMAUSSTATTUNG J. K. BACH

HAUSBESITZER! Wir übernehmen kurzfristige Stilllegung

Langener Zeitung EGELSBACHER NACHRICHTEN

Blumen • Kränze • Topfpflanzen

LANGEN

Ärztlicher Sonntagsdienst

Apothekendienst

Ärztlicher Sonntagsdienst

Apothekendienst

Ärztlicher Sonntagsdienst

Apothekendienst

Ärztlicher Sonntagsdienst

Wichtige Rufnummern

MÖBEL-EHLERT Ihr Partner für einen guten Einkauf

Foto-Studio OPPITZ bekannt für Qualität

F. DUNSINGER gegründet 1920 von E. Preusser

DREIEICH

Ärztlicher Sonntagsdienst

Apothekendienst

Ärztlicher Sonntagsdienst

Apothekendienst

Zahnärztlicher Notfalldienst

Wichtige Rufnummern

Wichtige Rufnummern

Wichtige Rufnummern

Weinhandlung Wannemacher

Paßbilder Portraitaufnahmen

F. DUNSINGER gegründet 1920 von E. Preusser

HEINRICH STEITZ Verputz - Anstrich - Lackierung

DUGENA FACHGESCHÄFT IHR EXPORTE FÜR UHREN - SCHMUCK

TEPPICHE - LÄUFER - PVC Teppichboden-Service

Alles für Ihren Garten

Omnibusbetrieb Ludwig Rath

Auf vielseitigen Wunsch ... auch Mittwoch-Nachmittag geöffnet!

Auswahl groß, Preise klein, da geht man gern zu

ISOLAR Auf eigenem Prüfstand geprüfte Fenster

Leder Kaufmann

Pietät KARL DAUM Erd-, Feuer-, See-Überführungen

Das Fachgeschäft für moderne Augenoptik

WIR GRATULIEREN! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben.

EGELSBACHER NACHRICHTEN mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Nr. 50 Freitag, den 24. Juni 1983

„SPD verdreht die Tatsachen“ CDU zu den Vorwürfen der Sozialdemokraten

„In einer Reaktion auf ihre Abstimmungs-niederlage in der Gemeindevertretung...

„Auf Fragen nach dem tatsächlichen Bedarf an Sozialwohnungen sind die Vertreter der SPD in der letzten Gemeindevertretung...

Egelsbacher Spielleute beim Bundesturnfest

„Das Bundesturnfest in Frankfurt, zu dem mehrere tausend Spielleute erwartet werden, steht vor der Tür...

Schüsse an Egelsbacher Vereinsgruppen

„Die Gemeinde Egelsbach vergibt an Vereine, die auf Einladung Jugendgruppen zu internationalen Begegnungen im europäischen Ausland...

Ein Lehrer, dem ich meine Kinder schicken würde Helmut Schreiber nach 40 Jahren in den Ruhestand

„Am Dienstag ein Abschied gefeiert. Helmut Schreiber ging nach vier Jahrzehnten Tätigkeit als Lehrer in den Ruhestand...

„Die SPD stellt der CDU, sie wolle künftige Gemeindeaufgaben ganz oder teilweise durch den Verkauf gemeindeeigener Wohngrundstücke finanzieren...

„Die Kinderherzen stehen Ihnen immer offen, und mit Bedauern wird von vielen Egelsbacher Kindern und Eltern Ihre Ruhestandsvertretung...

„Der Rektor Hans Peter Sehring ging in seiner Ansprache auf das Wirken von Helmut Schreiber ein...

Halteverbot in der Brandenburger Straße

„Wegen der Kanalbauarbeiten in der verlängerten Schillerstraße ist es erforderlich, den Landwirten aus den Büchenhöfen, die westlich der Bahn Grundstücke bewirtschaften müssen, freie Zu- und Abfahrmöglichkeiten zu gewährleisten...

Dieter Junak bleibt Schiedsmann

„Die Gemeindevertretung wählte in ihrer letzten Sitzung vor der Sommerpause den nun schon 10 Jahre in Egelsbach amtierenden Schiedsmann Dieter Junak einstimmig auf weitere fünf Jahre fort...

Mobile Telefonberatung

„Die Deutsche Bundespost führt in den nächsten Tagen eine mobile Telefonberatung durch. Ein großes Angebot von Telefonapparaten, einige Nebenstellenanlagen, mit Zusatzrichtung sind am jüngsten Stand der Technik werden gezeigt...

Wir gratulieren!

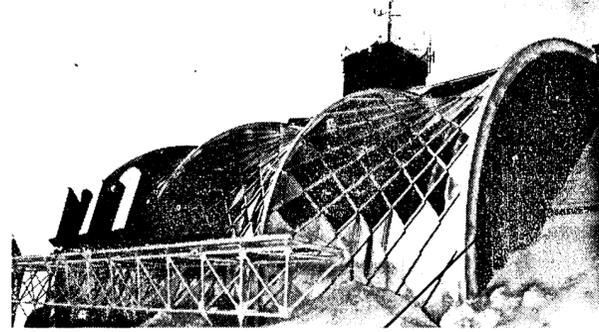
„Wir gratulieren allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.“



„Wenn ich reden könnte...“ dann könnte ich Ihnen schon einiges erzählen. Mein Herrchen beispielsweise, der christdemokratische Landtagsabgeordnete Claus Demke...



Lehrer Helmut Schreiber inmitten seiner Schülerinnen und Schüler, die ihm zum Abschied in den Ruhestand ein Ständchen brachten.



Die Solaranlage auf Deutschlands höchstem Berg. Die Solarzellen sind in die aus Aluminiumplatten bestehende Dachkonstruktion eingelassen. Foto: dpa

Solaranlage auf der Zugspitze

Frage: Wird die Sonnenenergie in der Bundesrepublik in größerem Umfang genutzt?
Antwort: Ein besonders eindrucksvolles Beispiel der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Sonnenenergie ist die mit einer Solaranlage ausgerüstete Richtfunkstelle der Bundespost auf der Zugspitze...

Selbsthilfe keine Schwarzarbeit

Frage: Durch Selbsthilfe beim Hausbau kann man viel Geld einsparen. Gilt eine solche Tätigkeit eigentlich als „Schwarzarbeit“ oder nicht?
Antwort: Selbsthilfe ist keine Schwarzarbeit. Darauf hat kürzlich das Bundeswohnungsbauministerium in Bonn hingewiesen...

Mehr Streß — mehr Alkohol

Alarmierende Zusammenhänge zwischen Arbeitsbelastung und Suchtmitteln
Frage: Wie wirkt sich „Streß am Arbeitsplatz“ auf den Griff zur Flasche oder zu anderen Suchtmitteln aus?
Antwort: An fast drei Millionen Arbeitsplätzen steht die Flasche ständig neben Werkbank und Schreibtisch...

Brutalität per Video-Kassette

Besorgnis über den sich ausbreitenden Markt von Gewaltverherrlichungen
Frage: Fachleute haben vielfach auf die gefährlichen Auswirkungen von Video-Filmen mit brutaler Szenen hingewiesen. Was kann dagegen getan werden?
Antwort: Mit erster Sorge beobachtet das Bundesministerium für Jugend, Familie und Gesundheit die Entwicklung auf dem Video-Kassetten-Markt...

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Entschlafenen
Berta Rödl
geb. Zeidler
geb. 28. 1. 1888 gest. 12. 6. 1983
Wir danken auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die herzliche Anteilnahme...

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Helmgang unseres lieben Entschlafenen
Heinrich Werkmann
zuteil geworden sind, danken wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich...

Annahmeschluß für Traueranzeigen in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9 Uhr

Langener Zeitung Tel. 0 61 03 / 2 10 11

TRAUERDRUCKSACHEN BUCHDRUCKEREI KÜHN KG TELEFON 2 10 11

Zimmermann Trauerkleidung für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen...

„O Ihr Erdenbewohner! Die Religion Gottes ist für Liebe und Einheit da; macht sie nicht zum Grund für Streit und Feindschaft. Die Sonne der Gerechtigkeit verfinsterte sich, denn die Verkörperung der Tyrannei wurde auf den Thron des Hesses gesetzt, und doch sind die Menschen ohne Verständnis.“
Erfährt von einer erneuten Welle religiöser Verfolgung wurden im Iran 16 Bahá'í durch den Strang hingerichtet.
am 16. Juni Herr Dr. Bahram Afnan, angesehener Arzt, 48 Jahre; Herr Bahram Yalda'í, Student, 23 Jahre; Herr Jamshid Siyavushi, Kaufmann, 39 Jahre; Herr Inayatullah Ishraqul, Rentner, 60 Jahre; Herr Kurush Haqbin, Techniker, 27 Jahre; Herr Abdu'í-Husayn Azadi, Angestellter, 60 Jahre.
am 18. Juni Frau Nasrat Yalda'í, 54 Jahre, Mutter des am 16. Juni hingerichteten Bahram Yalda'í; Frau Izzat Janami Ishraqul, 50 Jahre, Ehefrau des am 16. Juni hingerichteten Inayatullah Ishraqul; Fräulein Ruya Ishraqul, Anfang 20, Tochter des oben erwähnten Ehepaares Ishraqul; Frau Tahereh Siyavushi, 32 Jahre, Ehefrau des am 16. Juni hingerichteten Jamshid Siyavushi; Fräulein Muna Mahmudnizhad, 18 Jahre, Tochter des am 12. März hingerichteten Yadullah Mahmudnizhad; Fräulein Zarrin Muqimi, 24 Jahre; Fräulein Shirin Dalvand, Anfang 20; Fräulein Akhter Sabit, 19 Jahre; Fräulein Mahshid Nirmamand, 18 Jahre; Fräulein Simin Sabiri, Anfang 20.
Tief erschüttert trauert um Ihre Mitgläubigen die Bahá'í-Gemeinde Langen

Lichtburg Kino Center Langen, Bahnstr. 73, Tel. 2 22 09 • Neues UT-Kino Langen, Rheinstr. 32, Tel. 2 91 31
Hollywood Fr., Mo. 15.30, 20.30 Sa./So. 15.30, 18.00, 20.30, Mi./Do. 15.30
PREMIERE WALT DISNEY PRESENTS DONALD DUCK'S Ferien-Abenteuer
DOPPELNACHT Sa. 23.00 MAD MAX 2 Filme für 8,-
Das tosende Mädchenpensionat
fantasia Sommer-Film-Festival • 4. Woche
Fr. bis Mo. 15.00, Mo. 20.00 Gib dem Affen Zucker So. 17.00, 20.00 Mad Max I Di. 20.00, Mi. 15.00 Die rechte und die linke Hand des Teufels Do. 15.00, 20.00 Tron
Spielpläne sind an der Kinokasse erhältlich
Sa. 23.00 Fritz the Cat MONTAG = KINOTAG 6,-
Neues UT Tägl. 20.30 (außer Di.)
Ein schmerzhaftes Fiktiv- und ein ausgeglichenes Genre. Zusammen passen sie den buntesten Gängen.
NUR 10 STUNDEN

PORTAS® macht aus alten Türen, Haustüren, Küchen und Schrankmöbeln „neue“
TÜREN & RAHMEN nie mehr streichen!
Alte, verwohnte HAUSTÜREN phantastisch schön!
Alte KÜCHEN wieder schön wie „neu“
verwohnte SCHRANKMÖBEL wieder wohlich!
PORTAS macht aus jeder alten verworhenen Tür in 8 Std. preiswert eine neue pflegeleichte PORTAS-Tür. Durch die PORTAS-Kunststoffummantelung in vielen originalgetreuen Holzschichtungen und Umlarben. Passend zur Einrichtung.
Egal ob Ihre Haustür aus Holz, Stahl oder Alu besteht. PORTAS macht daraus in 8 Std. eine zeitgemäße, dekorative Haustür. Ihre alte Tür bleibt als Tür-Kern erhalten, dadurch sparen Sie bares Geld.
Küchen-Renovierung durch Auswechseln der Frontteile; PORTAS fertigt Türen, Schublendenblenden, Arbeitsplatten etc. maßgerecht neu an, im Dekor Ihrer Wahl.
An- u. Umbauten (auch Elektrogeräte) nach Ihren Wünschen.
10 Jahre PORTAS-Material-Garantie. Seit Jahren 100.000-fach bewährt. Informieren Sie sich.
Rufen Sie an oder besuchen Sie unsere Ausstellungen: mo-fr: 9-18 Uhr + sa: 9-14 Uhr
Frankfurt/M.-Ost Hanauer Landstraße 222 ☎ 0611/41022
Dietzenbach-Steinberg Manganstr. 4 (ind.geb. Hasengrund) ☎ 06074/404127
Rüsselsheim Manganstr. 4 (ind.geb. Hasengrund) ☎ 06142/13161
Kelkheim Hauptstraße 14 ☎ 06195/74266
PORTAS® Ihr Renovieren - Spezialist: Die Nr. 1 mit 450 PORTAS-Fachbetrieben in 10 Ländern Europas.

Dr. Hans-Joachim Lembke
Facharzt für Innere Krankheiten
Gartenstraße 5 — 6070 Langen — Telefon 2 30 31
Nach 31 Jahren Tätigkeit als niedergelassener Arzt, davon 22 Jahre hier in Langen, gebe ich meine Praxis am 30. Juni 1983 an Herrn Dr. Ulrich Wenz ab.
Meinen Patienten möchte ich hiermit für das in all den Jahren bewiesene Vertrauen danken und sie bitten, es auch auf meinen Nachfolger zu übertragen.

Dr. med. Ulrich Wenz
Internist
Am 1. Juli 1983 beginne ich mit meiner Tätigkeit als niedergelassener Internist in den Praxisräumen meines Vorgängers, Herrn Dr. med. Lembke, in Langen, Gartenstraße 5.
SPRECHZEITEN: Mo—Di 8—12 Uhr, 15—18 Uhr; Mi 8—12 Uhr; Do 9—12 Uhr, 15—18 Uhr; Fr 9—14 Uhr

Betriebsferien vom 4. Juli bis 23. Juli 1983
SCHUHMACHEREI VOLLHARDT
Inh. Gernot Schally
Frankfurter Straße 33 — 6070 Langen — Telefon 2 43 55

MANNAHUM-Dünger — für Mutter Erde die natürlichste Sache der Welt.
Warum wir als Fachgeschäft allen Hobby-Gärtnern jetzt MANNAHUM-Stallung empfehlen: Sack für Sack ein reiner getrockneter Stallmist mit wertvollen Nährstoffen. Schützt vor Auswaschung, bildet Humus, vermehrt die Bodenlebewesen. MANNAHUM für eine reiche Ernte, vollreife Früchte, aromatisches Obst und Gemüse. Ausführliche Beratung jetzt bei uns:
Heim · Hobby · Gartenmarkt
Inh. E. Roth
Goethestraße 22 · 6070 Langen
Telefon 0 61 03 - 2 21 15

Brüggmann Verbundfenster Duo 80 ausgezeichnet mit dem Bundespreis 1980/81
Bundespreis „Gute Form“ 1981
Energieeffizient und Design Heizung, Fenster, Türen
Das Qualitäts-Fenster vom Fachbetrieb:
Fa. BESTEHORN und Co. GmbH
Robert-Bosch-Straße 10
6070 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 0 61 03 / 3 36 87

Überdachungen
MARTIN
Festpreise - Nach Maß
Wartungsfrei
☎ 0 61 95 / 6 14 11 • 8.00 - 18.00
Insel Ale (Alem), Dänemark
Ferienhäuser, Wip. & Bauernhöfen.
Nord-Als. Tourist Service, Storeg. 65-5
DK 6430 Nordborg, (0045) 45 18 34
Schnell-Service für alle
Miele Hausgeräte
ELEKTRO SCHMIDT
6078 Neu-Isenburg
Herzogstr. 55, Tel.: 06102/3131
Der Sommerhit - ein Fertigschnitt
Endpreis: DM 29,-
Coffeur Cézarine
Wallstraße 12
6070 Langen ☎ 06103-22134

Waschmaschinen-Kundendienst
Geschirrspüler, Elektroherde, Bügelmaschinen und Trockengeräte. Schnell-Service für AEG - Bosch - Siemens - Philips - Zanker - Privileg - Matura - alle Kaufhauseräte u. eust. Fabrikate schnell, fachmännisch und preiswert.
Fahrkosten DM 5,-
Ingenieur- und Meisterbetrieb
M. SPRINZ
Urlaubsvertretung: Tel. 0611/832493
KUNSTHANDLUNG LANGHEINZ
Einrahmen von Bildern geschmackvoll und fachmännisch
LANGHEINZ
6100 Darmstadt
Schulstraße 10

4 Tagesfahrt nach Norderney Borkum - Holland
3 Übernachtungen in DZ mit reichhaltigem Frühstück (EZ-Zuschlag = 24,- DM). Gemütlicher Abend mit 1 Abendessen (Kalte Platte) - im Fahrpreis enthalten - Musik u. Tanz.
Fahrt nach Holland - Einschiffung zu einer ca. 4-stündigen Hochseefahrt nach Borkum u. zurück mit ZOLLFREIEM EINKAUF an Bord. Fahrt nach Norderney - Übersetzung zur Ferieninsel Norderney mit ganztägigem Aufenthalt auf der Insel zu Ihrer freien Verfügung.
Fahrpreis: einschlt. Hin- u. Rückreise - 3 Übern. in DZ Fr. - 1 Abendessen - alle Schiffsreisen - alle Versicherungen
159,- DM
Anmeldungen an: KRÜGER-EXPRESS
Wernher-von-Braun-Straße 4
6072 Dreieich-Offenthal
Telefon 0 60 74 - 7 02 20
Unterwegs - irgendwann - Teilnahme an einer WERBEVERKAUFVERANSTALTUNG der Fa. Fidello V+V GmbH 4409 Hatvickbeck

DiETRICH EINRICHTUNGSHAUS
Ihr Spezialist in allen Einbaufragen
Ca. 200 m Schaufenstortfront
Malenfeldstraße 15 u. 34 · 6072 Dreieich/Dreieichenhain · Telefon 06103/84820



Vereinsleben

Vorstandssitzung mit Abteilungsleitern am Mittwoch, dem 28. 6. 1983, um 20 Uhr in der Gaststätte der Georg-Sehring-Halle. Der Vorstand

Jahrgang 1909/10 Wir treffen uns zum Frühschoppen im Zeit um 10.00 Uhr.

Jahrgang 1921/22 Wanderung: 29. 6. 1983, Treffpunkt: Krone-Hochhaus 15.00 Uhr, ab 17.00 Uhr Clubhaus Schützengesellschaft Oberinden.

Verkäufe

Neue und gebrauchte Markenklaviere ab DM 2500,-. Klavierstimmer B. Werner Telefon 06 11 / 44 49 45

40 Stck Gartenplatten aus Beton 10 x 12 cm, 2,50 m lang, zu verkaufen. Breidert, Langen, Gartenstraße 37, Telefon 06103/26252

Etagenbetten, 90/190, in Fichte natur, mit Leiter, Sicherheitselektro und 2 Federleistenrahmen, schon ab 598,-, Matratze ab 149,-. Die Kinderecke, Rheinstraße 22, Darmstadt

Kdr.-Reisebetten mit Matratze schon ab 139,-, Kdr.-Paarbetten ab 139,-, Matratze ab 49,-. Die Kinderecke, Rheinstraße 22, Darmstadt

Umsatztabelle ab 29,50, U.-Hosen ab 49,-, U.-Kleider ab 64,-. Die Kinderecke, Rheinstraße 22, Darmstadt

Kfz-Markt

Ascona C. Jahreswagen, 4Türig, 1600 ccm, 90 PS, grünmet., Berlin-Ausst., Radio, ca. 16.000 km, VB. Telefon 0 61 03 / 2 97 53

FIAT

Fiat Panda. Die tolle Kiste. Milzetti, Offenthal, 06074/5330

interRent

PKW-LKW Vermietung • Einwegmiete Neu-Isenburg Gartenstraße 1 Tel. 06102/6663

Verschiedenes

Suche dringend gebr. Pkw-Anhänger, verkaufte 4 Radler-Pfeiler 165-70 SR 13 auf 4-Ladeflächen. Telefon 0 61 03 / 2 29 04

Geschäftliches

DM 7,50 pro Woche kostet eine Lesemappe mit neuen Illustration-Zeitschriften LESEZIRKEL L. HIRSCHMÜLLER Kiefernstraße 105 - 6100 Darmstadt Telefon 06151/44527

Alles fürs Schwimmbad... Lang KG, Frankfurter Ldstr. 171 6100 Darmstadt Telefon 06151/372518

IBM-Kugelkopfschreibmaschinen, neu und „R“-Mod., Adler, Olympia, An- und Verkauf, Scharf, Taunusstraße 42, Grafenhausen, Telefon 0 61 50 / 5 10 21

Überdachungen Winter-Pergolen Holzterrasse Vorhöfe Zierbäume Vorbauten Terrassen-Überdachungen Festpreise - Nach Maß Wartungsfrei 0 61 96 / 6 14 31 9.00 - 18.00

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN auch im Namen unserer Eltern, für alle lieben Wünsche sowie die schönen Geschenke zu unserer Hochzeit. Wir haben uns sehr darüber gefreut. Eppertshäuser Weg 3 Dudenhofen, im Juni 1983 Volkert Sehring und Frau Barbara geb. Woltering

Ein herzliches Dankeschön sagen wir, auch im Namen unserer Eltern, allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die uns anlässlich unserer Hochzeit in so reichem Maße durch Glückwünsche und Geschenke ihre Zuneigung und Freundschaft bekundet haben. Wolfgang und Ulla Otto Neckarstraße 45 6070 Langen, den 24. Juni 1983 geb. Steitz

Immobilien Traumhaus Egelbach Ihr Traumhaus finden Sie auf einem 1600 qm großen Grundstück, nicht einsehbar bewachsen, für exkl. Ansprüche, 9 Zimmer, div. Bäder, teilbar in 3 abgeschl. Bereiche, lux. Ausstattung, sehr verkehrsgünstig, nur DM 1,1 Mio (inkl. Schätzv. 1,62 Mio). WARNKEN GmbH & Co., Immobilien, Tel. 0 61 27 / 45 30

Wenn Sie noch nicht wissen, ob und wie Sie Ihre eigenen vier Wände finanzieren können. Haben Sie auch schon oft überlegt, ob Sie bereits bauen können oder wie Sie Ihr Bauvorhaben am besten finanzieren? Die Antwort bekommen Sie bei uns - schnell, kostenlos und ohne jede Verpflichtung. Dresdner Bank AG, Gallusanlage 7, 6000 Frankfurt am Main, Telefon 06 11 / 26 31

A. Hepp-Schneberger Kleintransporte aller Art Kleinumzüge und Entrümpelung 6070 Langen Telefon 0 61 03 / 5 27 14 Nach 13.00 Uhr

SIBLO PVC + ORIENT Teppichboden PVC + ORIENT Bei Neubau oder Renovierung nicht am falschen Platz sparen einfach zu Siblo fallen

WIR HABEN UNS VERLOBT Tanja Beng Obergasse 17 6070 Langen, 17. Juni 1983 Norbert Bür Ostliche Ringstraße 14

An alle Mitbürger... der dramatische Rückgang der Einwohnerzahlen unserer Stadt hat meinen Eltern ELKE UND HARALD BRÜCK keine Ruhe gelassen. Ihrer bürgerlichen Verantwortung bewußt, haben sie nachelang an der Lösung dieses Problems gearbeitet. Ihr sicherlich nicht unbescheldener Beitrag bin ich: Sabriana Brück Dieburger Straße 1 6070 Langen

WIR HABEN GEHEIRATET Rolf Weist 15. Juni 1983 Manuela Weist geb. Kast Bahnstraße 10 - 6106 Erzhäusen

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines 86. GEBURTSTAGES bedanke ich mich herzlich bei allen Bekannten, Verwandten, Freunden und Nachbarn. Besonderen Dank dem Seniorentreff, Fahrgasse 13, sowie Herrn Pfarrer Wächter. Frankfurter Straße 7 Karl Konrad

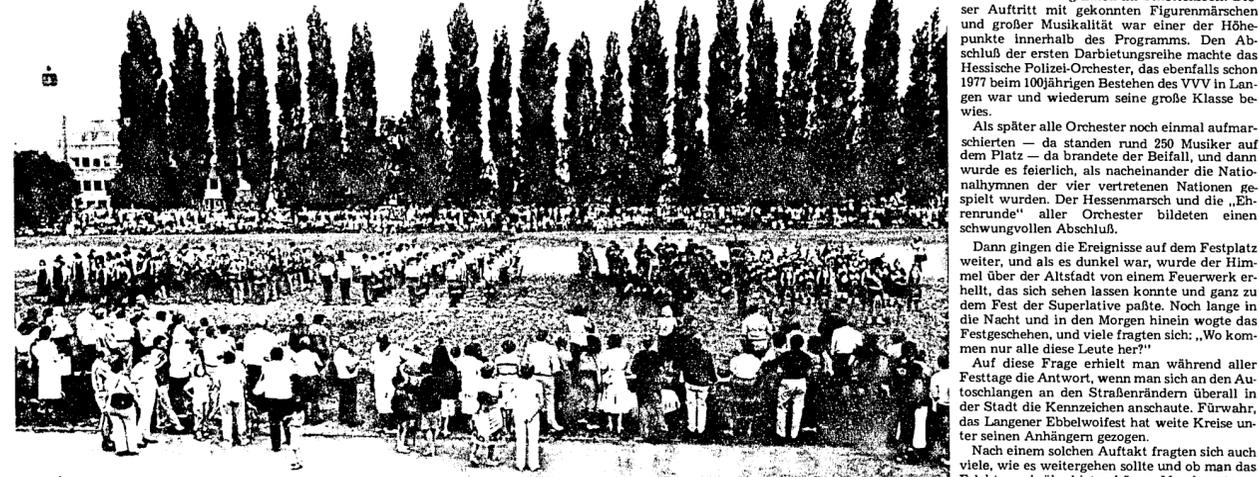
Möbeltransporte Lagerung - Fern - Ausstand - Büro LANGEN 06103/23119 RODERMARK 06074/7349 DIEBURG 06071/5619 Umzüge

Stellenmarkt Suche für Ziergärten 1 x wöchentlich. Diesbez. Erfahrung erforderlich. Telefon 0 61 03 / 7 10 31

Wir suchen ab sofort für unsere Filiale in Egelbach (Schuh-Einzelhandel) stellv. Erstverkäuferin ganztags. Sollte Ihnen eine verantwortungsvolle, interessante Tätigkeit Freude machen, so rufen Sie uns an. Unser Herr Richter gibt Ihnen gern Auskunft. Telefon 0 61 03 / 4 43 02 Kurt-Schneberger-Ring 1 6073 Egelbach SCHUH-RIESE GMBH

Das war wieder ein schönes Ebbelwoifest

Alle machten freudig mit - auch das Wetter Das Ebbelwoifest ist ausgenommen, der normale Alltag hat wieder begonnen. Vier Tage lang feierten Tausende von Langenern, fast ebenso viele Besucher von auswärts und viele Gäste ihr großes Fest rund um den Viererbrunnen. Das Jubiläum der Stadt und nebenbei auch die Tatsache, daß dieses das zehnte Langener Ebbelwoifest war, hatten dazu beigetragen, daß der Rahmen des Festes vom Programm und dem Gebotenen her größere Maßstäbe hatte; daß jedoch so viele Menschen kamen, lag wohl eher daran, daß sich diese Veranstaltung des Verkehrs- und Verschönerungs-Vereins weit über die Grenzen der Stadt hinaus einen Namen gemacht hat, der nicht hinter großen Volksfesten der weiteren Umgebung zurückstecken muß.



Zum großen Finale der Musikschau am Freitagabend auf dem alten SSG-Sportplatz am Jugendcafé waren alle beteiligten Orchester aufmarschiert. (v.r.) die Breaston Highlanders aus Long Eaton, die Union Musicale aus Romorantin, das Hessische Polizei-Orchester aus Wiesbaden, das TV-Blasorchester und die Blaskapelle Schleinbach aus Osterfeld. Als die Nationalhymnen der vier beteiligten Nationen gespielt wurden, herrschte feierliches Schweigen im weiten Rund der Sportanlage, die erneut ihre Bedeutung für solche Veranstaltungen unterstrich.

Erdgas in Langen wird billiger Schon ab 1. Juli niedrigere Tarifypreise

Die Preise auf dem Rohölmarkt haben sich nach unten bewegt. Da die Bezugsgebühren für Erdgas an den Ölpreisen orientiert sind, ist auch auf diesem Sektor mit einer Preisreduzierung zu rechnen. Seither merkte man dies meist nur dann, wenn eine Verteuerung eintrat und die Preise stiegen. In Langen wird es diesmal anders sein, denn die Stadtwerke haben bekanntgegeben, daß die Preise für Erdgas bereits ab 1. Juli 1983 niedriger sein werden. Langen geht damit anderen Unternehmen mit gutem Beispiel voran, denn wenn man überhaupt eine Preisreduzierung im Auge hat, dann erst ab 1. Oktober, und dies ebenfalls nicht bei allen Versorgungsunternehmen.

Heute in der LZ: Waldsterben - eine Herausforderung Zusammenarbeit vieler Länder nötig Von Ebbelwoikönigen und Gedachten Bilder vom Ebbelwoifest Männer im Ruhestand dahleim überflüssig? Urlaub - auch für Arbeitslose Zu Fuß durchs Erbacher Land

Das Blasorchester des TV Langen machte mit schmissigen Fanfarenmärschen den Anfang und schuf die Atmosphäre für das große Orchester der Union Musicale aus der französischen Partnerstadt Romorantin, das französische Sound mitreißend produzierte und mit viel Beifall bedacht wurde. Das Blasorchester aus Schleinbach bei Wiesbaden, das als Gäste des TV-Blasorchesters in Langen weilte, blieb in der österreichischen Musiktradition und war für seine bekannten Darbietungen des Beifalls sicher. Dann kam das Wiederschen mit den Breaston Highlanders, einer Formation aus der englischen Partnerstadt Long Eaton im Schottenlook. Dieser Auftritt mit gekonnten Figurenmärschen und großer Musikalität war einer der Höhepunkte innerhalb des Programms. Den Abschluß der ersten Darbietungsreihe machte das Hessische Polizei-Orchester, das ebenfalls schon 1977 beim 100jährigen Bestehen des VVV in Langen war und wiederum seine große Klasse bewies. Als später alle Orchester noch einmal aufmarschierten - da standen rund 250 Musiker auf dem Platz - da brandete der Beifall, und dann wurde es feierlich, als nacheinander die Nationalhymnen der vier vertretenen Nationen gespielt wurden. Der Hessenmarsch und die „Ehrenrunde“ aller Orchester bildeten einen schwingvollen Abschluß. Dann gingen die Ereignisse auf dem Festplatz weiter, und als es dunkel war, wurde der Himmel über der Altstadt von einem Feuerwerk erhellt, das sich sehen lassen konnte und ganz zu dem Fest der Superlative paßte. Noch lange in die Nacht und in den Morgen hinein wogte das Festgeschehen, und viele fragten sich: „Wo kommen nur alle diese Leute her?“ Auf diese Frage erhielt man während aller Festtage die Antwort, wenn man sich an den Autoschlangen an den Straßenrändern überall in der Stadt die Kennzeichen anschaut. Überwiegend, das Langener Ebbelwoifest hat weite Kreise unter seinen Anhängern gezogen. Nach einem solchen Auftakt fragten sich auch viele, wie es weitergehen sollte und ob man das Erlebnis noch überbieten könne. Man konnte es, das sei vorweg gesagt, denn was dann am Samstag durch die Straßen rollte, überstieg alle Erwartungen. Zunächst kamen rund 30 Oldtimer, die der Automobilclub Langen zu einer Ausfahrt eingeladen hatte. Erinnerungen wurden wach an Zeiten, als das Automobiltage in seinen Anfängen oder Kinderschuhen steckte. Es gab viel Beifall für diese gelungene Oldtimer-Parade. (Fortsetzung auf Seite 2)

- 9.00-17.00 Uhr Trimm-Orientierungslauf und Orientierungswandern (Stadtwald Deutsche Turnschule) 10.00-17.00 Uhr Trampolinturnen, Pokalwettkämpfe L 1, L 2 und L 3 (Kongreßhalle) 10.00-13.00 Uhr Lehr- und Schauführungen (Messehalle 5) 10.30 Uhr Rhythmische Sportgymnastik, Deutsche Meisterschaften M 1 - Gruppe, 1. Durchgang (Messehalle 2 - Festhalle) 11.00-17.00 Uhr Leistungstest (Rebstockpark) 11.00-19.00 Uhr Turnerjugend-Treff (Messehalle 6) 13.00 Uhr Kunstturnen Frauen, Deutsche Jugendmeisterschaften, weibliche Jugend A/B, M 2 - Pflicht (Messehalle 2 - Festhalle) 14.00-17.00 Uhr Lehr- und Schauführungen (Messehalle 5) 14.00-17.00 Uhr Informationsstand Deutsche Sportbezeichnungen (Rebstockpark) 15.00 Uhr Kunstturnen Frauen, Deutsche Meisterschaften Frauen - M 1 Pflicht (Messehalle 2 - Festhalle) 15.00-17.00 Uhr Forum „Deutsche Turnfeste im Wandel der Zeiten - Wo steht die deutsche Turnen heute“ (Bühnenaal Kongreßhalle) 18.00 Uhr Kunstturnen Männer, Deutsche Jugendmeisterschaften männliche Jugend (16-18 Jahre), Kür (Messehalle 2 - Festhalle) 20.00 Uhr Kunstturnen Männer, Deutsche Meisterschaften Männer, Kür (Messehalle 2 - Festhalle)



Langener promovierte

Am 14. Juni 1983 hat der Langener Rudolf Vetter sein Doktorat in der Fachrichtung...

beitet und kein Institutsmittglied im eigentlichen Sinne war. Es sei „nebenher“ ein ganz schöner „Schlauch“ gewesen...

Hitze macht Bakterien munter

Die AOK Offenbach gibt allen Urlaubern, die jetzt in den Süden reisen, folgende Empfehlungen mit auf den Weg: „Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, daß sich Bakterien in der Hitze südlicher Länder rasch vermehren...“

Toto- und Lottoquoten

FUSSBALLLOTTO - Ergebnisswette: 1. Rang: 224,10 DM; 2. Rang: 17,20 DM; 3. Rang: 3,30 DM. AUSWAHLWETTE: 6 aus 45: 1. Rang: unbesetzt, Jackpot: 356.901,25 DM...

Leistungswettbewerb der Feuerwehren

Aus dem Regierungsbezirk Darmstadt haben sich die Wettkampfmannschaften der Freiwilligen Feuerwehren Bad Soden-Salmünster (Huttengrund II), Hainburg (Klein-Krotzenburg), Freuberg (Sandbach), Bad Soden-Salmünster (Freuberg II), Ober-Ramstadt (Modau) und Eppertshausen in dieser Reihenfolge für den im September in Seligenstadt/Kr. Offenbach stattfindenden Landeswettbewerb qualifiziert.

Urlaub - auch für Arbeitslose

Für nicht wenige Arbeitslose stellt sich zu Beginn der Ferienzeit die Frage, ob sie die vielleicht noch vor dem Verlust des Arbeitsplatzes geplante Urlaubsreise antreten können oder auch, ob es möglich ist, nach erfolgloser Stellensuche einmal „ganz abzuschalten“...

Wichtig ist, sich auf jeden Fall noch vor dem Urlaubsantritt mit der Arbeitsvermittlung in Verbindung zu setzen und einen entsprechenden Antrag zu stellen.

Ein Überziehen dieser Frist ist nur unter Verzicht auf diejenigen Leistungen möglich, die für die Zeit der Überschreitung ausgezahlt worden wären. Wer länger als sechs Wochen auf Reisen gehen will, muß sogar einen Entzug der Leistungen für den gesamten Zeitraum in Kauf nehmen.

EGELSBACHER NACHRICHTEN mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach. Dienstag, den 28. Juni 1983

S-Bahn-Beteiligung unter Bedingungen

Die Egelsbacher FDP möchte der Gemeindevertretung von den Gemeindevorstand beauftragt wissen, die Verhandlungsgespräche über eine finanzielle Beteiligung der Gemeinde Egelsbach am S-Bahn-Ausbau der Strecke von Frankfurt-Süd nach Darmstadt im Rahmen bestimmter Forderungen zu führen.

Taxigäste sind anschnallpflichtig

Fahrgäste in Taxis sind auf der Vorderseite anschnallpflichtig. Gurtet sich ein Taxigast nicht an und wird bei einem Unfall verletzt, muß er sich ein Mitverschulden vorwerfen lassen.

FDP möchte einiges sichergestellt wissen

Nach dem Antrag der FDP soll die Gemeinde Egelsbach grundsätzlich einer kommunalen Beteiligung an den Baukosten der 2. Ausbaustufe, 2. Bauabschnitt der S-Bahn-Linien Frankfurt Süd - Darmstadt und Mühlberg - Offenbach...

Seniorenfahrt zum Gardasee

Vom 11. bis 18. April dieses Jahres unternahm 80 Egelsbacher Senioren eine ereignisreiche Fahrt zum Gardasee. Um sich all die Erlebnisse noch mal in Erinnerung zu rufen und auch den zuhausegebliebenen Senioren die Möglichkeit zu bieten, sich diese Fahrt einmal in Bildern und Dias anzusehen, veranstaltet die Gemeinde Egelsbach ein Nachtreffen am Dienstag, dem 5. Juli um 15 Uhr im Saal des Bürgerhauses Egelsbach.

Bei den Ferienspielen sind noch Plätze frei

Um auch Nachzoglern noch die Möglichkeit zu geben, ihre Kinder zu den Ferienspielen vom 18. bis 23. Juli anzumelden, verlängert die Gemeinde Egelsbach die Anmeldefrist bis zum 30. Juni.

Sitzung des Kindergartenbeirates

Am 29. Juni 1983 findet am Mittwoch, dem 29. Juni, 20 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Egelsbach eine Sitzung des Kindergartenbeirates statt.

Die private Gelegenheitsanzeige: groß in der Wirkung - klein im Preis!

Bestellschein für die private Gelegenheitsanzeige. Text (Buchstaben und Zwischenraum zählt): [Grid for ad text]. Pro Buchstabe, Satzzeichen und Zeitzeichen... Erscheinungsdatum bzw. -daten bitte angeben.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG Allgemeine Tarife für die Versorgung mit elektrischer Energie aus dem Niederspannungsnetz. Gültig ab 1. Juli 1983. Preisblatt Nr. 8

„Schwächere Verkehrsteilnehmer“ stark gefährdet. Im Mai 1983 ereigneten sich mehr Verkehrsunfälle als im Vergleichsmonat des Vorjahres. Glücklicherweise ergab diese Bilanz kein Anstieg der Schwerverletzten...

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG Förmliche Widmung von Ortsstraßen. Mit Wirkung vom 25. Mai 1983 werden die Woogstraße zwischen K 168 und Frankfurter Straße, die Leipziger Straße zwischen Woogstraße und Kirchstraße, sowie die Straße im Geisbaum zwischen Woogstraße und Leipziger Straße/Ecke Kirchstraße dem öffentlichen Verkehr gewidmet...

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind. STADTWERKE LANGEN GMBH

Vereinsleben

Männerchor Liederkreis 1838 Langen

Morgen, Mittwoch, 19.30 Uhr, Singstunde im „Lämmchen“.

Verschiedenes

Grüner Wellensittich mit langem blauen Schwanz entflohen. Telefon 7 17 93

Traumhaus Egelsbach

Ihr Traumhaus finden Sie auf einem 1600 qm großen Grundstück, nicht einsehbar bewachsen, für evtl. Ansprüche, 9 Zimmer, div. Bäder, teilbar in 3 abgeschl. Bereiche, lux. Ausstattung, sehr verkäuflich, günstig nur DM 1,1 Mio (amtl. Schätz. 1,62 Mio).

WARNKEN GmbH & Co., Immobilien, Tel. 0 61 27 / 45 30

Würdevolle Bestattungen

Erd - Feuer - See Überführungen

Sarglager - Sterbewäsche Zierurnen

Ausführung kompletter Beisetzungen

Alle Formalitäten, jederzeit erreichbar, auf Anruf Hausbesuch.

»Pietät« KARL DAUM

Fahrgasse 1, 607 Langen
Tel. 0 61 03 / 2 29 68
Seit über 90 Jahren in Familienbesitz.

An alle Mitbürger...

... der dramatische Rückgang der Einwohnerzahlen unserer Stadt hat meinen Eltern

ELKE UND HARALD BRÜCK

keine Ruhe gelassen.

Ihrer bürgerlichen Verantwortung bewußt, haben sie nachelang an der Lösung dieses Problems gearbeitet. Ihr sicherlich nicht unbescheidener Beitrag bin ich:

Dieburger Straße 1
6070 Langen

Sabrina Brück

DRINGEND!

Suche für sofort

möbl. Zimmer oder Einzimmerwohnung

in Langen oder Umgebung.
Telefon 0 61 03 / 2 21 93
Uhren Heydegger

Lesemappe abonnieren

(ca. 20% Ersparnis gegenüber Einzelheften)

LESEZIRKEL L. HIRSCHMÜLLER
Kiesstraße 105 - 6100 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 4 45 27

Ein Herz fürs Helfen

Spende Blut!

BLUTSPENDEDIENST
HESSEN
DES DEUTSCHEN
ROTEN KREUZES

Öffentliche Pfandversteigerung

Am Donnerstag, dem 30. Juni 1983, Beginn 17.00 Uhr, versteigere ich im Auftrag eines Pfandleihinstituts aus nicht eingelösten Pfändern meistbietend in der

Stadthalle Rüsselsheim, Seitenfoyer

Rheinstraße 7, 6090 Rüsselsheim, Tel. 0 61 42 / 614 17

Alle zur Versteigerung kommenden Teppiche sind von einem öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen geschätzt.

Zum Angebot kommen: HANDEKNUPFTE ORIENT- UND PERSER-TEPPICHE, GALERIEN-, BRÜCKEN- VERSCHIEDENER PROVINENZ, wie KIRMAN, KESCHAN, TABRIS, BELUTSCH, GHOU, MOUD, KASCHMIR, ISFAHAN, SAROUCH, HAMADAN, KASAK u. a. Schmuckgegenstände wie: GOLD- UND BRILLANTSCHMUCK, COLLIERS, RINGE, ARMBÄNDER, BROSCHEN u. v. a.

Bezahlung: bar oder Scheck mit Scheckkarte.

Besichtigung: am selben Tag von 15.00 bis 17.00 Uhr.

öffentlich bestellter und vereidigter Auktionator

HESSLER

Hausberg 7
D-61719 Eubendorf am Berg (Nur)
0 63 53 65 18 Tele. 451779 Ferno 4

LANGENER ZEITUNG

EGELSBACHER NACHRICHTEN

HAINER WOCHENBLATT

TELEFON 2 10 11

Kundendienst

und Schnell-Service für
Waschmaschinen aller Fabrikate,
schnell, preiswert und mit
Ersatzteile-Garantie durch Ihren
Ingenieur- und Mitarbeiterstab
Kfz Kosten DM 5,-

M. SPRINZ

Urlaubsvertretung:
Tel. 0 611/83 24 93

Annahmeschluß für Traueranzeigen

in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9.00 Uhr

Wir danken allen, welche die Verstorbene

Margarete Roth

geb. Lange

auf Ihren letzten Weg begleiteten oder auf andere Art und Weise Anteilnahme an ihrem Tode bezeugten.

Im Namen der Hinterbliebenen
Käthe Smerczak, Schwester
Hans Lange, Bruder

Langen, im Juni 1983

Wir danken allen sehr herzlich, die uns ihre Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Tante

Anna Maria Strasser

durch Wort und Schrift, Kranz- und Blumenspenden erwiesen und allen, die sie auf ihren letzten Weg begleitet haben. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kratz für seine Worte.

Im Namen der Hinterbliebenen
Anna Marie Meyer

Blumenstraße 9
Langen, im Juni 1983

Langener Zeitung

Tel. 0 61 03 / 2 10 11

Rotkohl einmal anders

Rotkohlrollen mit Fleisch

8-10 große Rotkohlblätter, 500 g Fischfleisch, 1 Semmel, 1 Eßlöffel Meerrettich, Backfett, Pfeffer, Muskat, Thymian, Petersilie, Zwiebeln granuliert, Knoblauch granuliert.

Der Rotkohl wird in Salzwasser weichgekocht; er darf dabei nicht zerfallen. Man nimmt die Blätter heraus, schlägt die Rippen mit der Faust flach und bereitet nun aus dem durchgedrehten Fischfleisch, Salz, Pfeffer, etwas Muskat, Thymian, Zwiebeln granuliert und Knoblauch granuliert, dem geriebenen Meerrettich, Petersilie und ein wenig geriebener Zitronenschale eine würzige Fülle, die so gut durchgearbeitet werden muß, daß man kein Ei zum Binden braucht. Je zwei Eßlöffel voll füllt man in die Rotkohlrollen und setzt diese dicht nebeneinander in eine gut gefettete, feuerfeste Form. Sie werden in der Röhre etwa 30 Minuten geschmort und dann ein wenig mit saurem Rahm oder mit geriebenem Käse oder mit Petersilie oder mit braunen Bröseln übergossen oder, was besonders interessant ist, mit Orangenscheiben dekoriert.

Rotkohl - spanisch

1500 g Rotkohl, ¼ l Schweinsbrühe, 2 Zwiebeln, 65 g Olivenöl, 3 Mohrrüben, 500 g Äpfel, 150 g Speckwürfel, 1 Knoblauchzehen, Salz, Pfeffer, Thymian, 1 Glas Madeira, Petersilie.

Geschneiten Rotkohl mit den geschneiten Zwiebeln, der Knoblauchzehen, den Mohrrüben in Öl andünsten, Brühe dazugeben und 60 Minuten weiterdünsten lassen. Geschneitene Äpfel und leicht ausgebackene Speckwürfel hinzugeben, Kohl vollends garen, abschmecken, Thymian und gehackte Petersilie dazugeben.

Schmeckt besonders gut zu Bratwürsten oder Fleischklopsen.



Eine Torte als Wappen

Mit dem Kocheleven Franz Sacher fing alles an

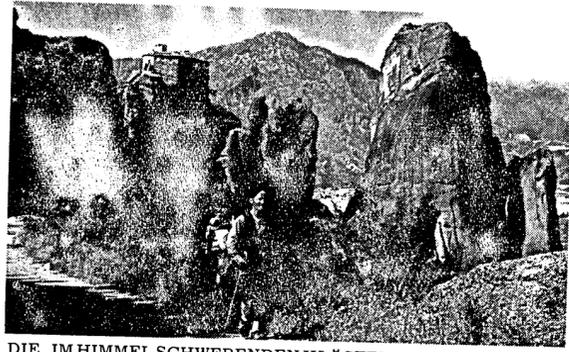
Es begann anno 1832 in Wien. Fürst Metternich, der allgewaltige Minister, der oft mehr Einfluß hatte als der Kaiser, langweilte sich in seinem Palais. Die Fürstin war mit dem ganzen Personal nach Karlsbad gezogen, wobei es den Fürsten besonders wurmte, daß sie auch den Chefkoch mitgenommen hatte. Als sich unvermutet Gäste anmeldeten, klingelte Metternich wütend, um festzustellen, ob es in dem ganzen Palais vielleicht doch noch irgend jemanden gebe, der imstande war, irgend etwas zu kochen. Es meldete sich der 16jährige Kocheleve Franz Sacher, dem man nicht erlaubt hatte, nach Karlsbad mitzureisen.

„Kann er kochen?“ - „Natürlich, das ist mein Beruf!“ versicherte der Sacher Franz. „Gut, dann bereite er ein Mahl für vier Personen!“ - „Sehr wohl, Durchlaucht!“ - „Und daß mir als Dessert was Süßes auf die Tafel kommt!“ - „Was Süßes? Was Süßes?“ Der junge Franz rannte in der Riesenküche auf und ab. Die

Russischen Eier als Vorspeise... die Forelle blau - das war alles kein Problem. Aber was Süßes?

Nun, der Kocheleve begann zu zaubern. Und noch heute ist das Originalrezept der Sacherorte ein patentiertes Vermächtnis. Aber was damals zustande kam, entzückte den Fürsten und seine Gäste. Von diesem Tag an hatte Franz Sacher nichts anderes zu tun, als Torten zu backen für den Kaiser, den

Hofstaat und alle hochgestellten Persönlichkeiten. Zuerst im Dienste des Fürsten, doch als dieser von der Revolution 1848 vertrieben wurde und nach London flüchtete, machte sich Franz Sacher selbstständig, gründete eine Delikatessenhandlung und verkaufte unter anderem auch seine Torte, die er verfeinert - mit Schlagobers servierte. Und so bekommt und ißt man die Torte noch heute...



DIE „IM HIMMEL SCHWEBENDEN KLÖSTER“ bei Kalambaka zwischen Larissa und Ioannina gehören zu den großen Attraktionen Griechenlands. Noch heute wohnen auf den schroffen Steinsäulen Mönche. Für die Besucher führen Straßen und Treppen bis dicht zu den Behausungen.

Landluft

Echte Landluft „genießen“ neuerdings die Besucher eines landwirtschaftlichen Museums in Avebury in der Grafschaft Wiltshire. Um eine möglichst realistische Atmosphäre zu schaffen, ließ Henry Baltimore, der Besitzer, im Keller faulendes Stroh und Pferdemist einlagern. Die Zahl der Besucher, so versichert Mr. Baltimore, soll um zwanzig Prozent angestiegen sein.

Weißt du, wieviel Heringe laichen...

„Biologische Gruppen“ werden nach Lebensbereichen eingeteilt

Lange Zeit war das Phänomen der „Heringswanderungen“ nicht zu deuten. Jetzt hat man es wissenschaftlich untersucht und weiß, warum Heringe plötzlich zu bestimmten Jahreszeiten auftauchen. Es hängt mit ihren unterschiedlichen Laichzeiten, Laichplätzen und Laichbedingungen zusammen. Die Fischereibiologen unterscheiden folgende „biologische Gruppen“ von Heringsen:

- Heringe, die im offenen Atlantischen Ozean leben und an den atlantischen Küsten Nordeuropas im Spätwinter, Frühjahr und Frühsommer laichen. Sie werden unter der Bezeichnung „Atlant-skandischer Hering“ zusammengefaßt.
- Heringe, die in der Nordsee, auf dem Schelf westlich

der Britischen Inseln, im Übergangsgebiet zwischen Nord- und Ostsee und in der Ostsee leben und zwischen August und Januar vor der Küste laichen, werden als Schelfheringe bezeichnet.
- Heringe, die innerhalb der Küstengewässer der Nordsee, im Übergangsgebiet zwischen Nord- und Ostsee und in der Ostsee leben und die im

Winter/Frühjahr in geringer Tiefe laichen.
- Heringe aus dem Nordatlantik, die bisher dem Pazifischen Hering zugeordnet wurden. Sie haben einige Merkmale mit den Küsten-, Winter- und Frühjahrslaichern der vorherigen Gruppe gemeinsam.
- Heringe, die im Westatlantik leben.



Die Kurzgeschichte

Frohnatur im Urlaub

Meine Freundin Bettina war genau dreizehnmal im Sommerurlaub. Und genau dreizehnmal erzählte sie mir nach ihrer Rückkehr, daß sie die einzige Liebe ihres Lebens kennengelernt habe.

„Er sieht aus wie...“, schwärmte sie auch in diesem Jahr.

„Bettina“, bat ich mit Anteilnahme, „du bist mir lieb und wert. Aber kannst du mir nicht wenigstens einmal die plastischen Schilderungen deines Urlaubsplayboys ersparen? Du hast mir schon dreizehnmal...“

„Aber diesmal ist es anders.“

„Und warum?“

„Diesmal schätze ich Ortwin - so heißt er - nicht, weil er so umwerfend gut aussieht, wie ein Fernsehansager, sondern weil er etwas besitzt, was alle dreizehn nicht hatten.“

„Ein privates Düsenflugzeug?“

„Nein, echte Lebensfreude. Er ist eine Frohnatur.“

„Und wie zeigte sich die?“

„Wie üblich hatten wir wieder mal im Urlaub Regen. Regen und nichts als Regen. Der Himmel war völlig zum Wasserwerfer umgebaut. Alle

anderen Urlaubsgäste schimpften wie die Rohrspatzen, aber was tat Ortwin? Er jubelte bei jeder Regenwolke, die am Himmel auftauchte. Wenn die ersten Tropfen fielen, brach er in Stimmungslieder aus und schlechtes Wetter war bei ihm prinzipiell der Auslöser für offensive Seligkeit. Ein Mensch, der über ein derartiges Kontingent an Herzenshumor verfügt, muß doch einfach innerlich reich sein. Verstehst du das?“

„Wann triffst du dich wieder mit ihm?“

„Übermorgen.“

„Acht Tage später traf ich Bettina wieder. Sie wirkte seltsam gereift, um nicht zu sagen: sie wirkte sogar noch drei Jahre reifer, als sie ihr Alter behördlich angeben mußte. „Was ist los?“ fragte ich. „Handelt es sich um Ortwin, die Frohnatur?“

„Er ist keine Frohnatur“, zischte Bettina. „Weißt du, warum dieser Typ bei Regenwetter immer gejubelt hat?“

„Nein!“

„Er hat den deutschen Alleinvertrieb für japanische Regenmäntel!“ Mia Jertz